

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise des Umschlages für Mitglieder:
Eine viertel Seite 20 M., eine halbe Seite 38 M., eine
ganze Seite 72 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 100 M.



Anzeigenpreise des Umschlages für Nichtmitglieder:
Eine viertel Seite 30 M., eine halbe Seite 58 M., eine
ganze Seite 112 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 150 M.

Umschlag zu Nr. 5.

Leipzig, Freitag den 8. Januar 1904.

71. Jahrgang.

z



Bezugsbedingungen:

Uierteljährlich Mk. 1.30 ord., 0.75 no.
Einzelne Numm. 10 Pf. ord., 6 Pf. no.

Elegante Ausgabe:

Uierteljährlich Mk. 2.— ord.
Einzelne Numm. 20 Pf. ord., 12 Pf. no.

Mit dem Beginn des neuen Jahrgangs beehre ich mich

„Nagels Lustige Welt“

in empfehlende Erinnerung zu bringen und um gefällige Kontinuationsangabe, soweit noch nicht geschehen,
für das

I. Quartal 1904

zu bitten. Zu diesem Zweck liegt ein Bestellzettel dem heutigen Börsenblatt bei. Nagels Lustige Welt
erscheint wöchentlich und bringt in jeder Nummer neben einer Fülle lustiger Beiträge 20—30 humoristische
Illustrationen von ersten Künstlern, sowie eine reich illustrierte Humoreske.

Nagels Lustige Welt ist infolge
seiner **Billigkeit**
seiner **Reichhaltigkeit**
seines **dezenten Tones**

das geeignetste humoristische Wochenblatt für die **Familie**.

Bitte verlangen Sie Sammelmaterial.

Schöneberg-Berlin, Januar 1904.

Hochachtungsvoll

Georg E. Nagel.



Hans Schulze, Verlagsbuchhandlung, Dresden H. 20.

Bezugsbedingungen:

11/10 Expl.

à cond. mit 25%

bar „ 30%

11/10 Expl.

2 Probeexemplare mit 40%.

← Verlagsbericht 1903. →

Braess, Dr. Martin, Das heimische Vogelleben im Kreislauf des Jahres. 222 Seiten Text mit 60 Abbildungen und 3 herrlichen Tafeln in Ätzungen und Farbendruck. — In Leinwand geb. M. 4.50. Broschiert M. 3.60.

Illustrierter Deutscher Geflügelkalender 1904, 3. Jahrg., Herausgegeben von Ernst Schneider. 48 S. M. —.30. (7/6 Exempl.)

Durch seine praktischen Tabellen und seinen reichen Inhalt ist der Kalender bei Geflügelzüchtern allbeliebt.

Des deutschen Lehrers Heimkalender für 1904. 2. Jahrg. 112 Seiten. Taschenformat in Leinwand geb. M. —.60. (7/6 Exempl.)

Der Kalender bietet unter Redaktion eines bekannten Pädagogen ausser dem übrigen reichen Inhalt eine „literarische Rundschau“ über die pädagogischen Neuerscheinungen der letzten Jahre.

Denselben Kalender in Umschlag empfehlen wir den Sortimenten mit Lehrer-Kundschaft zum Gratisversand an ihre Kunden. 10 Exemplare kosten M. 2.—, 50 Exemplare M. 7.50, 100 Exemplare M. 10.—.

Mehner, Dr. Max, Fortbildungsschulkunde. Handbuch für Fortbildungsschullehrer. Zum Gebrauche bei der Organisation von Fortbildungsschulen und bei der Unterrichtserteilung. 252 S. Broschiert M. 3.—. In Leinwand geb. M. 4.—.

Natur und Haus. Zeitschrift für alle Naturfreunde. Herausgegeben von Max Hesdörffer. Band XI (1902—1903). Mit je 1 Tafel in Farben- und Tondruck und über 220 Abbildungen im Text. In Leinwand geb. M. 10.—.

Nitzsche, Hermann, Die neue deutsche Rechtschreibung in drei Lektionen. Eine Anleitung für jedermann, sich in kurzer Zeit mit der neuen deutschen Rechtschreibung bekannt und vertraut zu machen. Nach dem neuen amtlichen Regelbuche bearbeitet. 60 Seiten. Steif broschiert M. —.40, von 20 Exemplaren an à M. —.30.

Röhnick, Georg, Was muss der angehende Beamte wissen? Ein Hilfsbüchlein bei der Vorbereitung auf die Beamtenprüfungen, zugleich auch für den Unterricht in der Fortbildungsschule. 75 Seiten. M. 1.—.

Schmitz, Wilhelm, Der Aquarienliebhaber. Kurzer Leitfaden zur Einrichtung und Erhaltung eines schönen und zweckmässigen Aquariums. 48 S. gr. 8°. mit 22 Abbildungen. M. 1.—.

Shaler, N. S., S. D., Elementarbuch der Geologie für Anfänger. Autorisierte Übersetzung von C. von Karczewska. Mit einem Vorwort von Geh. Bergrat Professor Dr. Felix Wahnschaffe, Berlin. 308 Seiten Text mit 97 Abbildungen. Broschiert M. 3.60. In Leinwand geb. M. 4.50.

Voigt, Dr. Alwin, Exkursionsbuch zum Studium der Vogelstimmen. Praktische Anleitung zum Bestimmen der Vögel nach ihrem Gesange. 3. Auflage. 255 Seiten. In biegsamem Leinenband M. 3.—.

Zernecke, Dr. E., Leitfaden für Aquarien- und Terrarienfreunde. Zweite bedeutend erweiterte Auflage, bearbeitet von Max Hesdörffer, Berlin. Mit 1 Tafel und 161 Abbildungen im Text. 420 Seiten. Broschiert M. 6.—, in Leinwand geb. M. 7.—.

Zöppritz, August, Gedanken über die Eiszeiten, ihre Ursache, ihre Folgen und ihre Begleiterscheinungen. 77 Seiten. M. 1.60.

Ihre neuerliche Verwendung erbitten wir für unsere Zeitschriften:

Natur und Haus. Illustrierte Zeitschrift für alle Naturfreunde. Herausgegeben von Max Hesdörffer, Berlin. XII. Jahrg. Jährlich 24 Hefte. Preis pro Vierteljahr M. 2.— ord., 7/6 Ex. Einzelne Hefte M. —.50. Probenummern stehen gratis zur Verfügung.

Blätter für Geflügelzucht, Kleintierzucht und Tier-sport. Mit dem Beiblatt: Wochenschrift für Land- und Hauswirtschaft. Offizielles Organ des Landesverbandes Sächsischer Geflügelzüchter-Vereine und des Verbandes Rheinischer Geflügelzüchter-Vereine. 38. Jahrg. Jährlich 52 Nr. Preis pro Vierteljahr M. 1.— ord., 7/6 Ex. Probenummern stehen gratis zur Verfügung.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M., für Nichtmitglieder 20 M.
Beilagen werden nicht angenommen.



Anzeigen: die dreispaltige Pettizette oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Buchhandlungsgehilfen für Stellegesuche.
Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 5.

Leipzig, Freitag den 8. Januar 1904.

71. Jahrgang.

Amthlicher Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
Die mit n.n. und n.n.n. vorgezeichneten Preise der Verleger müssen zum Teil erhöht werden.
Preise in Mark und Pfennigen.

Allgemeine Verlags-Gesellschaft in München.

Kralik, Rich. v.: Das deutsche Götter- u. Heldenbuch. Gesammelt u. erneuert. III—VI. 8°. Je 2. 50; geb. je 3. 60
III. Die deutsche Göttersage. (290 S.) '03. 2.50; geb. 3.60. — IV. Dietrich u. seine Gefellen. Walther u. Hildegund. — Dietrich u. Sälde. — Virginal. — Siegenot. — Herbot u. Hude. — Iron u. Holde. — Helme. — Wittich. — Ede u. Kainold. — Biterolf u. Dietleib. — Wldebeer u. Jlsang. — König Jlung. (364 S.) '03. 2.50; geb. 3.60. — V. Rosengarten u. Rabenschlacht. Siegfried in Worms. — Der Nibelungenhort. — Der Rosengarten zu Worms. — Siegfrieds Hochzeit. — Dietleibs Rache. — Laurin. — Walderan. — Sibichs Verrat. — Altharts Tod. — Dietrichs Flucht. — Dietrich bei Egel. — Rabenschlacht. (IV, 332 S.) '03. 2.50; geb. 3.60. — VI. Nibelungennot u. Dietrichs Ende. Siegfrieds Tod. — Egel u. Krimhild. — Der Nibelungen Rot. — Egel's Tod. — Schwannhild. — Dietrichs Heimkehr u. Ende. — Nslang. — Hornegast. (360 S.) '03. 2.50; geb. 3.60

Artaria & Co. in Wien.

Artaria's Eisenbahn- u. Postkarte v. Oesterreich-Ungarn. 4. Neubearbeitg. 4. Aufl. 1904. 1:1,500,000. 79×114 cm. Farbdr. Nebst Eisenbahn-Stationsverzeichnis. Nach offiziellen Quellen zusammengestellt v. Alex. Freud. 9. Aufl. (33 S.) gr. 8°. In Karton 2. —; auf Leinw. in Karton 4. 20; m. Stäben 5. 70; auf biegsamem Karton m. Ösen 3. 50; flach ohne Beikarten m. Stations-Verzeichnis bar 1. 80
Übersichtskarte der Eisenbahnen der österreichisch-ungarischen Monarchie nebst den angrenzenden auswärtigen Landestheilen, hrsg. v. der k. k. General-Inspection der österr. Eisenbahnen. 1:1,000,000. Ausg. 1904. 6 Blatt je 60,5×60,5 cm. Farbdr. In Komm. bar 10. —; auf Leinw. in Mappe n.n. 16. —; m. Stäben n.n. 19. 50; m. Rollen n.n. 24. —

J. F. Bergmann in Wiesbaden.

Ergebnisse der Anatomie u. Entwicklungsgeschichte. Hrsg. v. Prof. Fr. Merkel u. R. Bonnet. XII. Bd.: 1902. A. u. d. T.: Anatomische Hefte. 2. Abtlg. XII. Bd.: 1902. Mit 42 Textabbildgn. u. 1 Text-Taf. (X, 932 S.) gr. 8°. '03. 27. —

Adolf Bonz & Comp. in Stuttgart.

Arnold, Hans: Perrücke? Neue Novellen. Illustriert v. W. Claudius. 4. Aufl. (VII, 162 S.) 12°. '04. 1. 60; geb. in Leinw. 2. 60
Ganghofer, Ludw.: Gewitter im Mai. Novelle. Illustriert v. Hugo Engl. 10. Aufl. (252 S.) 12°. '04. 3. —; geb. in Leinw. 4. 20
Hanejakob, Heinr.: Aus dem Leben eines Vielgeprüften. Wahrheit u. Dichtg. 4. Aufl. (64 S.) 12°. '03. n.n. —, 50
— Stille Stunden. Tagebuchblätter. Illustriert v. Curt Liebig. 3. Aufl. (VI, 375 S.) 12°. '04. 3. 80; geb. in Leinw. 4. 80
Ott, Adf.: Die Here v. Garmisch. Roman aus dem Werdenfeller Lande. Illustriert v. Hugo Engl. 2. Aufl. (491 S.) 12°. '04. 4. —; geb. in Leinw. 5. —

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 71. Jahrgang.

Adolf Bonz & Comp. in Stuttgart ferner:

Scheffel, Jos. Vict. v.: Ekkehard. Eine Geschichte aus dem 10. Jahrh. 199. Aufl. (XVI, 480 S.) 12°. '03. 5. —; geb. in Leinw. 6. —; m. Goldschn. bar 6. 20; in Liebhaberbd. 8. —
— dasselbe. Illustriert v. Curt Liebig. 3. Aufl. (XV, 480 S. m. farb. Titel) gr. 8°. '04. Geb. in Leinw. 12. —
— Der Trompeter v. Säckingen. Ein Sang vom Oberrhein. 266. Aufl. (280 S.) 12°. '03. 3. 60; geb. in Leinw. m. Goldschn. 4. 80; in Liebhaberbd. bar 6. —
Billinger, Hermine: Der Weg der Schmerzen. Erzählung. Illustriert v. C. Liebig. 3. Aufl. (178 S.) 12°. '04. 2. —; geb. in Leinw. 3. —

Buchhandlung des schweiz. Prov.-Vereins f. inn. Mission, Vereinsbuchh., in Liegnitz.

Werner, Past.: Der Kampf gegen die Trunksucht als Aufgabe der Gemeindeglieder u. kirchlichen Organe. Referat. (15 S.) gr. 8°. '03. n.n. —, 10

Friedrich Cohen in Bonn.

Ribbert, Prof. Dr. Hugo: Geschwulstlehre f. Ärzte u. Studierende. Mit 596 teils in Farbendr. ausgeführte Abbildgn. (VII, 662 S.) gr. 8°. '04. 20. —

Gustav Fischer in Jena.

Calwer, Rich.: Das Wirtschaftsjahr 1902. Jahresberichte üb. den Wirtschafts- u. Arbeitsmarkt. Für Volkswirte u. Geschäftsmänner, Arbeitgeber- u. Arbeiterorganisationen. 2. Tl.: Jahrbuch der Weltwirtschaft. (IX, 352 S.) gr. 8°. '03. 8. —; geb. 9. —

G. Grote'sche Verlagshandlung in Berlin.

Paulsief, R.: Deutsches Lesebuch f. Vorschulen höherer Lehranstalten. Neu bearb. v. Rekt. Prof. Dr. Chr. Muff. 2. Abtlg. (Für Septima.) 43. Aufl., 10. der neuen Bearbeitung. (X, 253 S.) gr. 8°. '04. Geb. 1. 80

Alfred Gahn, Verlag in Leipzig.

Behrendts, Dir. Otto: Die erste Bezirksschule, frühere Armenerschule, der Stadt Leipzig 1804 bis 1904. Festschrift zur Feier ihres 100jähr. Bestehens am 7. I. 1904. Ein Beitrag zur Geschichte des Armenerschulwesens. (79 S. m. 1 Taf.) gr. 8°. In Komm. '04. n.n. 1. —

J. C. Hinrichs'sche Buchh., Verlagskto., in Leipzig.

Bericht üb. die 56. Hauptversammlung des evangelischen Vereins der Gustav Adolf-Stiftung, abgeh. in Hamburg am 6., 7. u. 8. X. 1903. (252 S.) gr. 8°. '03. 2. —

Gebrüder Jänecke in Hannover.

Grimshaw, Dr. Rob.: Werkstatt-Betrieb u. -Organisation m. besond. Bezug auf Werkstatt-Buchführung. Mit 355 Formularen u. Diagr., meistens aus der Praxis berühmter amerikan. Firmen. (VI, 289 S.) Lex.-8°. '03. Geb. in Leinw. 20. —

Max Rielmann in Stuttgart.

Traub, Stadtpfr. Th.: Tod u. Zwischenzustand. Spiritismus. 2 religiöse Vorträge. 2. Aufl. (29 S.) gr. 8°. '04. —, 50

Kirchheim'sche Verlagsbuchh. in München.

Kienzl, Wilh.: Richard Wagner. Mit 1 Beilage u. 91 Abbildgn. (Die Gesamtkunst des XIX. Jahrh.) (Weltgeschichte in Charakterbildern, hrsg. v. Frz. Kampers, Seb. Merkle u. Mart. Spahn. 5. Abtlg. Die neueste Zeit.) (IV, 144 S.) Lex.-8^o. '04.
In Leinw. Kart. 4. —

Ed. Liefegang's Verlag in Leipzig.

Hauberrisser, Dr. Geo.: Wie erlangt man brillante Negative u. schöne Abdrücke. 13. vollständig umgearb. Aufl. Mit 17 Text-Abbildgn. u. Kunst-Beilagen. (56 S.) gr. 8^o. '04. 1. 25; geb. 1. 50

Rud. Lion in Hof.

Schröter, Oberturnlehr. Karl: Turnspiele f. Schulen u. Turnvereine, unter Mitwirkg. mehrerer Lehrer hrsg. 4. verb. u. verm. Aufl. (VIII, 94 S. m. Fig.) gr. 16^o. '03.
Geb. in Leinw. —. 80

Dr. J. Marchlewski & Co. in München.

Novellen-Bibliothek, internationale. 10. Bd. 12^o. 1. 50
10. Jeromski, Stef.: Den Raben u. Geiern zum Fraß. Uebers. v. R. Sutram. (202 S.) '03. 1.50.

Carl Marhold in Halle.

Grenzfragen, juristisch-psychiatrische. Zwanglose Abhandlgn. Hrsg. v. DD. A. Finger, Hoche, Proff., u. Oberarzt Joh. Bresler. I. Bd. 5.—7. Heft. gr. 8^o. Einzelpr. 3. —

5—7. Schaefer, San.-R. Dr. Fr.: Die Aufgaben der Gesetzgebung hinsichtlich der Trunksüchtigen nebst e. Zusammenstellung bestehender u. vorgeschlagener Gesetze des Auslandes u. Inlandes. (106 S.) '04. 3.—

Sammlung zwangloser Abhandlungen aus dem Gebiete der Nasen-, Ohren-, Mund- u. Hals-Krankheiten. Hrsg. v. Priv.-Doz. Dr. Gust. Heermann. VII. Bd. 5. Heft. gr. 8^o. Einzelpr. 1. 80

5. Mink, Dr. P. J.: Die Nase als Luftweg. Klinisch-experimentelle Studie. (61 S. m. Fig.) '04. 1.80.

C. Th. Nürnberger's Buchh. in Königsberg.

Viedtke, Johann Adolph, erster Prediger der evangelisch-deutsch-reformierten Burgkirchengemeinde zu Königsberg i. Pr. 1838—1903. Gedenkblätter f. seine Freunde. (91 S. m. Bildnis.) gr. 8^o. '04. —. 80

Otto Wetters in Heidelberg.

Bartsch, Dr. Hugo: Bis der Arzt kommt. Grundzüge der naturgemäßen Gesundheitspflege, Krankenpflege u. Krankenbehandlung. Zum Gebrauche in Haus u. Familie gemeinverständlich dargestellt. (X, 301 S. m. 19 Abbildgn.) gr. 8^o. '04. 3. —; geb. in Leinw. 4. —

Hemserk, Heinz v.: Adele u. Adolar. Eine traur. Liebesgeschichte. (46 S. m. Abbildgn.) gr. 8^o. '04. 1. 50

Uebersichts-Plan der Stadt Heidelberg u. Umgebung. Amtlich angefertigt u. ergänzt. 11. Aufl. 1904. 1:7,500. 40,5×55,5 cm. Farbdr. Mit Strassenverzeichnis an den Seiten. —. 60

Jos. Pfeiffer's relig. Kunst- u. Verlagsbuchh. in München.

Verzeichnis e. Auswahl der besten Gebets-, Andachts- u. Erbauungsbücher. (94 S.) gr. 8^o. ('03.) n.n.n. —. 50;
Verleger-Schlüssel. (3 autogr. S.) n.n.n. —. 60

G. B. C. Rahn in Berlin.

Schornsteinfeger-Kalender, allgemeiner, 1904. Hrsg. v. der Schriftleitg. des »Organ f. Schornsteinfegerwesen«. 21. Jahrg. Nebst Notizbuch. (96 u. 45 S.) gr. 16^o. Kart. u. geb. in Leinw. n.n. 1. 75

Philipp Reclam jun. in Leipzig.

Universal-Bibliothek. Nr. 2871, 2872 u. 3814. gr. 16^o. ('04.) bar je —. 20

2871, 2872. Friedmann, Afr.: Der letzte Schuß. — Die Erzählg. des Henters v. Bologna. — Ein Kind seiner Zeit. 3 Novellen. 7. Aufl. (187 S.) — 3814. Friedmann, Afr.: Waller u. Hellenin. — Inez de Castro. — Der Alte v. Herod. 3 Novellen. 3. Aufl. (107 S.)

Kenger'sche Buchh. in Leipzig.

Meder, Gymn.-Oberlehr. Dr. Frz.: Inwiefern kann der französische Unterricht an den höheren Schulen e. Vertiefung erfahren? (49 S.) 8^o. '04. —. 75

Hofberg'sche Verlagsbuchh. in Leipzig.

Handbibliothek, juristische. Hrsg.: Oberlandesger.-R. Max Hallbauer u. Geh. Reg.-R. Dr. Walt. Schelcher. 359. Bd. 8^o. Geb. in Leinw. 4. 80

359. Gecht, Oberverwaltungsger.-R. Art.: Das Königl. sächsische Gesetz üb. die Zwangsvollstreckung wegen Geldleistungen in Verwaltungssachen vom 18. VII. 1902. Handausg. m. den zugehör. Nebengesetzen u. Verordngn., erläut. Bemerkgn. u. Sachregister. (X, 285 S.) '04. 4.80.

Jahrbuch der Entscheidungen auf dem Gebiete des Zivil-, Handels- u. Prozeßrechts. Unter Mitwirkg. v. Amtsricht. Meves u. Affess. Dr. Gutmann hrsg. v. Amtsricht. Dr. Otto Warneyer. 2. Jahrg., umfassend die Literatur u. Rechtsprechg. des J. 1903 zu BGB, EGB, FGB, ZGB, GBO, der J. 1900—1903 zu SGB, WBO, ZPO, RD, AnfG. (XV, 499 S.) gr. 8^o. '04. Geb. in Leinw. 11. —; Substr.-Pr. f. Abnehmer des 1. Jahrg. bar 9. —

Herm. Schlag Nachf. in Leipzig.

Pätzold, Schuldire. Wilh.: Gedichte f. Schulfestlichkeiten. (IV, 157 S.) gr. 8^o. ('04.) Geb. bar 2. —

Priglaß, Johs.: Der Goldschmied. Ein prakt. Hand- u. Hilfsbuch f. den Juwelier, Gold- u. Silberschmied, sowie verwandte Gewerbe. Enth. die wichtigsten in diesem Fache vorkomm. Verrichtgn., sowie chem. u. techn. Operationen nach den neuesten Verbessergn., nebst Legierungstabelle f. Gold u. Silber. 5., verb. u. verm. Aufl. (IV, 133 S.) 8^o. '03. Geb. in Leinw. bar 3. —

Gustav Schmidt in Berlin.

Jahrbuch des Photographen u. der photographischen Industrie. Ein Hand- u. Hilfsbuch f. Photographen, Reproduktionstechniker u. Industrielle. Hrsg.: Dir. G. H. Emmerich. Mit 1 Fig.-Taf., 115 in den Text gedr. Illustr. u. 3 Reproduktionsproben. 2. Jahrg. 1904. (VIII, 488 S.) 8^o. 3. —; geb. 3. 50

Johannes Schuth in Coblenz.

Gries, Wilh.: Moselmelodien. Lieder, Wanderbilder u. Sagen. (147 S.) 12^o. '03. 1. —; geb. 1. 50

Julius Springer in Berlin.

Schwappach: Normal-Ertragstafel f. die Kiefer in der norddeutschen Tiefebene. [Aus: »Neuere Untersuchgn. üb. Wachstum u. Ertrag normaler Kiefernbestände in der norddeut. Tiefebene.«] (13 S.) gr. 8^o. '04. bar —. 50

P. Staniewicz' Buchdr. u. Verlagsbuchh. in Berlin.

Statistik, Berliner, hrsg. vom statist. Amt der Stadt Berlin. 1. Heft. gr. 4^o. bar 2. 40

1. A. Der Milchverbrauch in Berlin. B. Der Omnibus-, Strassenbahn- u. Eisenbahn-Personenverkehr in Berlin von 1896 bis 1902. (V, 48 S. m. 3 Taf.) '03. 2.40.

Hugo Steinitz Verlag in Berlin.

Prasch, Aloys: Rottkäppchen. Kindermärchen in 5 Bildern. (53 S. m. Abbildgn.) 8^o. ('03.) bar —. 30

Raben, die sieben. Zaubermärchen in 4 Acten u. 1 Vorspiel. (52 S.) 8^o. '04. bar —. 30

Start 1903, enth. die im J. 1903 in Deutschland, Schweiz u. Dänemark gelaufenen Flach- u. Hinderniss-Rennen, nebst Register, Statistiken, Gewichts-Tabellen etc. etc. (Jahres-Ausg.) (IV, 414 S.) 12^o. ('03.) n.n. 3. —; m. Traben. (IV, 414 u. 107 S.) n.n. 4. —

G. Strübing's Verlag in Leipzig.

Biegler, Pfr. Johs.: Beicht- u. Kommunionbuch. (III, 56 S. m. Titelbild.) 8^o. '03. n.n. —. 30

Christophilus, Dr.: Grundlinien der Versöhnungslehre. (51 S.) gr. 8^o. '04. n.n. —. 75

Jacoby, Prof. Univ.-Pred. Konsist.-R. D. Herm.: Die Evangelien des Markus u. Johannes. Homiletische Betrachtgn. (XII, 255 S.) gr. 8^o. '03. 4. —; geb. 5. —

Bernhard Tauchnitz in Leipzig.

Collection of British authors. Vol. 3705 and 3706. 12^o. '04. Je 1. 60

3705, 3706. Maartens, Maarten: My poor relations. Stories of Dutch peasant life. 2 vols. (278 u. 263 S.)

Bethagen & Klasing in Bielefeld.

Monographs on artists. Edited, and written in collaboration with other authors, by H. Knackfuss. VIII. Lex.-8°. In Leinw. kart. 4. —

VIII. Meyer, Alfr. Ghold.: Donatello. Translated by P. G. Konody. With 140 illustr. from pictures, etchings and drawings. (160 S.) '04.

Verlag der Deutschen Literatur- u. Kunstzeitung in Dresden = Blasewitz.

Jüngst, Hugo C.: Flammenzeichen. Ausgewählte Zeitgedichte. (30 S.) 8°. ('03.) bar —. 60

W. Bobach & Co. in Berlin.

Lohmeyer, Jul.: Gesammelte Dichtungen. (207 S. m. Bildnis.) gr. 8°. ('03.) 3. —; geb. in Leinw. 4. —

Zentralstelle des Volksvereins f. d. kath. Deutschland in M. = Gladbach.

Antworten auf sozialdemokratische Schlagwörter. 1. Heft (1903). 9.—12. Lauf. (88 S.) gr. 8°. '04. —. 40

Fortsetzungen

von Lieferungswerken und Zeitschriften.

Eduard Avenarius in Leipzig.

Literatur, die schöne. Beilage zum literar. Zentralblatt f. Deutschland. Hrsg. u. Red.: Prof. Dr. Ed. Zarncke. 5. Jahrg. 1904. 24 Nrn. (Nr. 1. 16 Sp.) gr. 4°.

Halbjährlich bar 3. —; einzelne Nrn. —. 50

Zentralblatt, literarisches, f. Deutschland. Begründet v. Frdr. Zarncke. Hrsg. u. Red.: Prof. Dr. Ed. Zarncke. 55. Jahrg. 1904. 52 Nrn. Nebst Beilage: Die schöne Literatur. 5. Jahrg. 24 Nrn. (Nr. 1. 56 u. 16 Sp.) gr. 4°.

Vierteljährlich bar 7. 50;

einzelne Nrn. —. 75; m. Beilage 1. —

Chr. Belfer'sche Verlagsh. in Stuttgart.

Jugendfreude. Ein Sonntagsblatt f. die Kinderwelt. Begründet v. † Stadtpfr. Rich. Laugmann, fortgeführt v. Pfr. R. Laugmann. 27. Jahrg. 1904. 52 Nrn. (Nr. 1. 4 S. m. 1 Abbildg.) gr. 4°.

bar 2. —

Kirchenbote, Stuttgarter. Begründet v. Pfr. F. Held, fortgeführt u. red. v. Pfr. P. Dorsch. Jahrg. 1904. 52 Nrn. (Nr. 1. 4 S.) gr. 4°.

bar 2. 10

Schulwochenblatt, württembergisches. Red.: Pfr. Köster. 56. Jahrg. 1904. 52 Nrn. (Nr. 1. 8 S.) gr. 4°.

bar 5. 30; einzelne Nrn. † —. 20

Sonntagsblatt, Stuttgarter evangelisches. Begründet v. Pfr. F. Held, fortgeführt u. red. v. Pfr. P. Dorsch. 38. Jahrg. 1904. 52 Nrn. (Nr. 1. 8 S.) gr. 4°.

bar 2. 10

Gustav Bertram in Leipzig = Connewitz.

Geflügel-Züchter. Allgemeine Fachzeitg. f. Zucht, Pflege, Liebhaberei u. Handel v. Sport- u. Nuttgeflügel usw. 9. Jahrg. 1904. 52 Nrn. (Nr. 1. 8 S. m. 1 Abbildg.) Fol.

Vierteljährlich bar —. 35

Deutscher Sport in Berlin.

Sport, deutscher. Organ f. Rennsport u. Pferdezucht. Chef-Red.: Geo. Ehlers. 13. Jahrg. 1904. Etwa 300 Nrn. (Nr. 1. 8 S.) 43,5×30 cm.

Vierteljährlich bar n.n. 7. 50

R. Eifenschmidt in Berlin.

Militär-Zeitung. Organ f. die Reserve- u. Landwehr-Offiziere des deutschen Heeres, des deutschen Offizier-Vereins (Warenhaus f. Armee u. Marine). Red.: Hauptm. a. D. Dettinger. 27. Jahrg. 1904. 52 Nrn. (Nr. 1. 12 S.) gr. 4°.

Vierteljährlich bar 4. —

J. Ewich in Duisburg.

Gustav-Adolf-Blatt, rheinisch-westfälisches. Hrsg. aus Auftrag der Vorstände des rhein. u. des westfäl. Hauptvereins der Gustav-Adolf-Stiftg. v. Past. Terlingen. 48. Jahrg. 1904. 12 Nrn. (Nr. 1. 16 Sp. m. Abbildgn.) gr. 4°.

bar 1. —

J. G. Findel in Leipzig.

Signale f. die deutsche Maurerwelt. Hrsg. v. J. G. Findel. Jahrg. 1904. 12 Nrn. (Nr. 1. 8 S.) Lex.-8°. bar 3. —

Geschäftsstelle der Zeitschrift f. Elektrotechnik u. Maschinenbau in Potsdam.

Zeitschrift f. Elektrotechnik u. Maschinenbau. Red.: Consult.-Ingen. Rich. Bauch. 7. Bd. 1904. 24 Nrn. (Nr. 1. 20 S. m. Abbildgn. u. 3 Taf.) gr. 4°. Vierteljährlich bar 2. —

Greiner & Pfeiffer in Stuttgart.

Studierstube, die. Theologische u. kirchl. Monatschrift. Hrsg.: Pfr. Lic. Dr. Jul. Boehmer. 2. Jahrg. 1904. 12 Hefte. (1. Heft. 64 S.) gr. 8°. Vierteljährlich bar 1. 60

Selbing & Lichtenhahn in Basel.

Kirchenfreund, der. Blätter f. evangel. Wahrheit u. kirchl. Leben. Hrsg.: Prof. D. C. v. Orelli. Mitred.: Pfr. L. Pestalozzi u. Lic. W. Sadorn. 38. Jahrg. 1904. 26 Nrn. (Nr. 1. 16 S.) gr. 8°.

bar 4. —

Monatsblatt v. Beuggen. Red.: Insp. Pfr. Schrenk. 76. Jahrg. 1904. 12 Nrn. (Nr. 1. 8 S.) 4°. bar n.n. 1. —

Herder'sche Verlagsh. in Freiburg i. B.

Zeitschrift, biblische. In Verbindg. m. der Red. der „Bibl. Studien“ hrsg. v. Proff. DD. Joh. Götsberger u. Jos. Sickenberger. 2. Jahrg. 1904. 4 Hefte. (1. Heft. 112 S.) gr. 8°.

12. —

J. C. Hinrichs'sche Buchh., Verlags-Kto. in Leipzig.

Verzeichnis, wöchentliches, der erschienenen u. der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. Nach den Wissenschaften geordnet. Nebst 12 Monatsregistern. 63. Jahrg. 1904. 52 Nrn. (Nr. 1. 32 S.) gr. 8°. Halbjährlich bar 5. —

Alfred Hölder in Wien.

Tresor, der. Zeitschrift f. Volkswirtschaft u. Finanzwesen. Hrsg. u. Red.: S. Heller. 33. Jahrg. 1904. 41. Bd. 52 Nrn. (Nr. 1. 8 S.) 40,5×26,5 cm. In Komm. bar 16. —

Industrieller Verlag in Berlin.

Agent, der. Organ f. Fabrikanten u. Agenten des In- u. Auslandes. Red.: Ferd. Dorsch. 3. Jahrg. 1904. 24 Nrn. (Nr. 1. 20 S.) hoch 4°. Halbjährlich bar 3. —

Paul Joseph in Frankfurt a. M. = Sachsenhausen, Schifferstr. 88.

Münz-Zeitung, Frankfurter. Im Vereine m. mehreren Fachgenossen hrsg. v. Paul Joseph. 4. Jahrg. 1904. 12 Nrn. (Nr. 37. 16 S. m. Abbildgn. u. 1 Taf.) gr. 8°. bar 6. —

W. S. Kühl in Berlin.

Uhrmacher-Zeitung, deutsche. Organ des deutschen Uhrmacher-Bundes. Red.: Wilh. Schultz. 28. Jahrg. 1904. 24 Nrn. (Nr. 1. 16 S. m. Abbildgn.) gr. 4°. In Komm. Vierteljährlich bar 1. 50

Jacob Link in Trier.

Landbote, Trierischer. Ein Wochenblatt f. Land- u. Volkswirtschaft u. zur Unterhaltg. f. den Landmann. Hrsg. v. landw. Wintersch.-Dir. C. Wirz. 30. Jahrg. 1904. 52 Nrn. (Nr. 1. 8 S.) gr. 4°. bar 4. —

Magazin-Verlag in Leipzig.

Magazin, das, f. Litteratur. Hrsg.: Frz. Philips. Red.: J. Hegner. 73. Jahrg. 1904. 24 Hefte. (1. Heft. 42 S. m. Abbildgn. u. 8 S. in 8°.) 4°. Vierteljährlich bar 3. —; einzelne Hefte —. 50

Eduard Mager in Donauwörth.

Marien-Blüten. Illustrierte Monatschrift f. alle Verehrer Mariens, m. e. Beiblätte: Echo der Annalen unserer lieben Frau v. Lourdes. Red.: Pfr. Ad. Reiners. 31. Jahrg. 1904. 12 Hefte. (1. Heft. 16 S.) gr. 8°. bar 1. 20



Dr. Maschke, Wallenstein & Co. in Hamburg.

evue, chemische, üb. die Fett- u. Harz-Industrie. Technisch-wissenschaftl. Zentralorgan f. die Industrien der Fette, Öle u. Mineralöle, der Seifen-, Wachs-, Kerzen- u. Lackfabrikation, sowie der Harze. Red.: Dr. L. Allen. 11. Jahrg. 1904. 12 Hefte. (1. Heft. 25 S.) 4°. bar 12. —

Otto Rahmmacher in Berlin.

Pflanzen-Heilkunde, die. Blätter f. naturgemäße Heilkunst u. Lebensweise. Schriftleitung: F. Schubert. 8. Jahrg. 1904. 12 Nrn. (Nr. 1. 12 S.) gr. 4°. Halbjährlich 2. 50

D. R. Reistand in Leipzig.

Zeitschrift f. wissenschaftliche Theologie. Hrsg. v. Geh. Kirchenr. Prof. D. Adf. Hilgenfeld. 47. Jahrg. (N. F. 12.) 4 Hefte. (1. Heft. 144 S.) gr. 8°. '04. n.n. 15. —

Richard Reismüller in Chemnitz.

Fleischbeschauer, der empirische. (Bereinigtes m. dem „Fleischbeschauer“ u. „Trichinenschauer“.) Zentralblatt f. die gesamte Fleischschau. Nebst: Illustriertes Unterhaltungs-Blatt. Red.: A. Zhring. 16. Jahrg. 1904. 24 Nrn. (Nr. 1. 10 u. 4 S.) gr. 4°. Vierteljährlich bar 1. 15
Trichinenschauer, der. Fachzeitschrift f. die Interessenten der Fleischschau u. Mikroskopie. Nebst: Illustriertes Unterhaltungs-Blatt. Red.: A. Zhring. 16. Jahrg. 1904. 24 Nrn. (Nr. 1. 10 u. 4 S.) gr. 4°. Vierteljährlich bar 1. 15

Rosenbaum & Hart in Berlin.

Repeater, the. An instructive and entertaining journal. Ed. by William Wright. 14. Jahrg. 1904. 24 Nrn. (Nr. 1. 8 u. 4 S.) gr. 8°. Vierteljährlich bar 1. —

Répétiteur, le Journal instructif et amusant. Eine Zeitschrift f. Jeden, der sich die gründl. Kenntnis der französ. Sprache durch unterhalt. Lektüre aneignen will. Fondateur: Charles Oudin. 21. Jahrg. 1904. 24 Nrn. (Nr. 1. 8 u. 4 S.) gr. 8°. Vierteljährlich bar 1. —

Ripetitore, il, periodico d'esercizi, per coloro, che vogliono imparare praticamente l'italiano. Red.: Marchese Ramiro Barbaro di San Giorgio. 13. Jahrg. 1904. 24 Nrn. (Nr. 1. 8 u. 4 S.) gr. 8°. Vierteljährlich bar 1. —

Schuhmacher-Börse, die. Central-Insertions-Organ f. die gesamte Schuhmaaren-Branche. Red.: Ludw. Emanuel. 7. Jahrg. 1904. 52 Nrn. (Nr. 1. 12 S.) gr. 4°. Halbjährlich bar 1. 50

Eugen Salzer in Heilbronn.

Echo, the literary. A fortnightly paper intended for the study of English language and literature (founded by W. Weber), ed. by Oberlehr. Dr. Th. Jaeger. 7. year. 1904. 24 nrs. (Nr. 1. 16 u. 8 S.) gr. 8°. bar 4. —

L'Echo littéraire. Journal bi-mensuel destiné à l'étude de la langue française (fondé par Prof. Aug. Reitzel), publié par Anna Brunnemann, ehem. Dir. Marcel Hébert et Oberrealsch.-Oberlehr. Dr. Ph. Rossmann. 24. année. 1904. 24 nrs. (Nr. 1. 16 u. 8 S.) gr. 8°. bar 4. —

Gustav Schmidt in Berlin.

Mitteilungen, photographische. Halbmonatschrift f. Amateur-Photographie. Hrsg.: Paul Hanneke. Bilderred.: Fritz Loescher. 41. Jahrg. 1904. 24 Hefte. (1. Heft. 16 u. 8 S. m. Abbildgn. u. 6 Taf.) Lex.-8°. Vierteljährlich bar 3. —; einzelne Hefte —. 60

B. G. Teubner in Leipzig.

Archiv der Mathematik u. Physik m. besond. Rücksicht auf die Bedürfnisse der Lehrer an höheren Unterrichtsanstalten. Gegründet 1841 durch J. A. Grunert. 3. Reihe. Mit Anh.: Sitzungsberichte der Berliner mathemat. Gesellschaft. Hrsg. v. E. Lampe, W. Frz. Meyer, E. Jahnke. 7. Bd. 4 Hefte. (1. u. 2. Heft. 182 u. 10 S. m. 54 Fig.) gr. 8°. '04. 14. —

Verlag der Chemiker-Zeitung in Cöthen.

Chemiker-Zeitung. Central-Organ f. Chemiker, Techniker, Fabrikanten, Apotheker, Ingenieure. Mit dem Suppl.: Chemisches Repertorium. Hrsg. u. Red.: Dr. G. Krause. 28. Jahrg. 1904. 104 Nrn. (Nr. 1. 10 S.) gr. 4°. Vierteljährlich bar 5. —

Verlag der Arbeiter-Versorgung u. Trostetel in Grunewald-Berlin.

Arbeiter-Versorgung, die. Centralorgan f. das gesamte Kranken-, Unfall- u. Invaliden-Versicherungswesen im Deutschen Reiche. Hrsg. v. Dr. P. Honigmann. 21. Jahrg. 1904. 36 Nrn. (Nr. 1. 16 S.) Lex.-8°. Halbjährlich bar 7. —; nach vollständ. Erscheinen f. den Jahrg. 16. —; einzelne Nrn. — 50

Verlag der rhein. Musik- u. Theaterzeitung in Köln.

Musik- u. Theater-Zeitung, rheinische. Hrsg. v. Willy Seibert. Red.: Karl Wolff. Mit Musikbeilage. 5. Jahrg. 1904. 52 Nrn. (Nr. 1. 10 S.) gr. 4°. Vierteljährlich bar 2. 50

Verlag v. Zwinger u. Feld in Stuttgart.

Zwinger u. Feld. Illustrierte Wochenschrift f. Jägerei, Fischerei u. Züchtg. v. Jagd- u. Luxushunden. Red.: Fr. Bergmiller. 13. Jahrg. 1904. 52 Nrn. (Nr. 1. 16 S.) Lex.-8°. Vierteljährlich bar 1. 50; einzelne Nrn. —. 25

Verlag „Allgemeine Sport-Zeitung“ in Wien.

Sport-Zeitung, allgemeine. Wochenschrift f. alle Sport-Zweige. Hrsg. u. red. v. Vict. Silberer. 25. Jahrg. 1904. Etwa 110 Nrn. (Nr. 1. 24 S.) 42x29,5 cm. bar n.n. 36. —

Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.

Beiträge zur chemischen Physiologie u. Pathologie. Zeitschrift f. die gesamte Biochemie, hrsg. v. Prof. Frz. Hofmeister. 5. Bd. 12 Hefte. (1. u. 2. Heft. 94 S.) gr. 8°. '04. 15. —

Weidmannsche Buchh. in Berlin.

Archiv f. slavische Philologie. Hrsg. v. V. Jagić. 26. Bd. 4 Hefte. (1. Heft. 160 S.) gr. 8°. '04. bar 20. —

Industrie, die chemische. Zeitschrift, hrsg. vom Verein zur Währg. der Interessen der chem. Industrie Deutschlands. Red. v. Geh. Reg.-R. Prof. Dr. Otto N. Witt. Für den wirtschaftl. Tl. verantwortlich Dr. Rich. Brauer. 27. Jahrg. 1904. 24 Nrn. (Nr. 1. 16 S.) hoch 4°. In Komm. bar 20. —

Verzeichnis künftig erscheinender Bücher,

welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.
Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblattes.

U = Umschlag.

- J. P. Bachem in Köln a/Rh.** 228
Roeren, Die öffentliche Unsittlichkeit und ihre Bekämpfung. Ca. 25 S.
- Paul Baumanns Verlagsbuchhandlung in Dessau.** 222, 231
Neujahrsblätter aus Anhalt. 1904. Nr. 1: Wäsche, Anhalt vor hundert Jahren. 1 M.
Ewers, Seetang. 1 M. 50 S.; geb. 2 M.
- Buch- und Kunsthandlung des St. Josef-Vereines (Verlags-Konto) in Klagenfurt.** 233
Fidelis, Hoensbroech contra Dasbach. 2. Aufl. 1 M.
- Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart.** 226/27
Aus fremden Zungen. 14. Jahrg. 1904. Erstes Heft. 50 S.
- Dunder & Humblot in Leipzig.** 232
Jellinek, Die Erklärung der Menschen- und Bürgerrechte. 1 M. 80 S.
- R. G. Elwert'sche Verlagsbuchhandlung in Marburg.** 235
Meyer, Das Erbrecht. Vfg. 1—4. 5 M. 60 S.
- S. Fischer, Verlag in Berlin.** 231
Bahr, Der Meister. 2. Auflage. 2 M.; geb. 3 M.
- Georg & Co. in Basel.** 222
L'Enseignement mathématique. Abonnement 12 M.

<p>J. Guttentag in Berlin. 220 Abhandlungen des kriminalistischen Seminars an der Universität Berlin. N. F. II. 5: Haeger, Die Stellung des § 49a im System des Reichsstrafgesetzbuches. 2 M. — N. F. III: Delaquis, Der untaugliche Versuch. 7 M 50 S. Radbruch, Der Handlungsbegriff in seiner Bedeutung für das Strafrechtssystem. 3 M. Sammlung außerdeutscher Strafgesetzbücher in deutscher Übersetzung. No. 18: Reichmann, Die norwegische Strafgesetzgebung des Jahres 1902. 2 M 50 S.</p> <p>H. Hartleben's Verlag in Wien. 230 Donat, Großes Bindungs-Verfahren. 30 Bgn. à 2 M.</p> <p>Carl Heymanns Verlag in Berlin. 232 Hoffmann, Das Kinderschutzgesetz vom 30. Mai 1903. Geb. 1 M 60 S.</p> <p>H. Hofmann & Comp. in Berlin. 223 Monumenta Germaniae Paedagogica. Bd. XXVI. Kvačala, Die Paedagogische Reform des Comenius in Deutschland bis zum Ausgange des XVII. Jahrhunderts. 1. Bd.: Texte. 12 M. — Bd. XXVIII. Diehl, Die Schulordnungen des Grossherzogthums Hessen. 2. Bd. 12 M.</p> <p>Horsch & Bestedt in Göttingen a. Rh. 231 Schnorrenberg, Der Kölner Karneval. 1 M.</p>	<p>Höckner & Mausberg in Kempen. 231 Eucharistischer Sendbote. 4. Jahrg. Jährl. 1 M 60 S.</p> <p>Wilhelm Knapp in Halle. 221 Metallurgie. 1904. Vierteljährlich 4 M.</p> <p>M. Kuppitsch Wwe. in Wien. 224 Hofmann, Bewegung und Trägheit. 2 M.</p> <p>G. S. Mittler & Sohn in Berlin. 222 v. Falkenhäuser, Ausbildung für den Krieg. 2. Teil: Die Übungen der Truppen. 10 M; geb. 11 M 75 S.</p> <p>R. Oldenbourg in München. 225 Elektrische Bahnen. 1904. 16 M. Marr, Die neueren Betriebskräfte. 3 M. Bauer, Berechnung und Konstruktion der Schiffsmaschinen und -Kessel. 2. Aufl. Geb. ca. 18 M 50 S.</p> <p>Photographische Gesellschaft in Berlin. 229 Deutsche Kunst. 3. Bfg.: Moriz von Schwind's Märchencyklus „Die schöne Melusine“. 125 M.</p> <p>G. Schäffnit in Düsseldorf. 233 Firmen, XXII Reden über religiöse Erweckungen. 2. Hälfte. 1 M 60 S; kart. 2 M.</p> <p>Verlag der „Pädagogischen Reform“ Harro Rohnde in Hamburg. 224 Pädagogische Reform. Jährlich 3 M.</p>
--	--

Nichtamtlicher Teil.

Erschienene Neuigkeiten des ausländischen Buchhandels.

Mitgeteilt von J. A. Brockhaus' Sortiment u. Antiq. in Leipzig.

Englische Literatur.

- G. Bell & Sons in London.**
Darrow, C. S., Resist not evil. 8°. 2 sh. 6 d.
- Blackwood & Sons in London.**
Hills, J., Points of a Racehorse. Fol. 1 £ 10 sh. no.
Stirling, J., our regiments in South Africa 1899—1902. 8°. 12 sh. 6 d.
- J. & A. Churchill in London.**
Fenwick, E. H., Value of ureteric meatoscopy in obscure diseases of kidney. 8°. 6 sh. 6 d. no.
- Greening & Co. in London.**
Scott, F., Morcar: An historical tale. 8°. 6 sh.
- Harrison & Sons in London.**
Burke's Peerage, Baronetage, knightage &c. for 1904. 2 £ 2 sh.
- Hodder & Stoughton in London.**
Pickering, J. S., Memoirs of Anna Maria Wilhelmina Pickering. 8°. 16 sh.
- J. Murray in London.**
Poole, W. M., French and German picture vocabulary. 8°. 3 sh. 6 d.
- Oliver & Boyd in London.**
Stirling, J. H., the categories. 8°. 4 sh.
- G. Philipp & Son. in London.**
Calvert, A. F., Impressions of Spain. 8°. 10 sh. 6 d.
- G. P. Putnam's Sons in London.**
Trask, K., Christalan. 8°. 5 sh. no.
- A. Siegle in London.**
Strange, E. F., Colour-prints of Japan: an appreciation and history. 16°. 1 sh. 6 d. In Leder geb. 2 sh. 6 d.
- Unit Library in London.**
Jameson, A. B., Legends of the Madonna, as represented in the fine arts. 4°. 7 sh. 6 d. no.

Bücherverlag für den deutschen Buchhandel. 71. Jahrgang.

E. Wilson in London.

Saunders, A., Masters mariner's legal guide. 8°. 10 sh. 6 d. no.

Französische Literatur.

H. Charles-Lavauzelle in Paris.

Almanach-annuaire de l'armée française pour 1904. 8°. 1 fr.
Aubertin, A., Vade-mécum du service des frais de route. 8°. 5 fr.
Coste, E., l'officier dans la nation. 8°. 1 fr. 50 c.
De Courson de la Villeneuve, Brigade de Bellecourt à l'armée du Rhin. 8°. 3 fr. 50 c.

C. Klincksieck in Paris.

Dubois, A., Latinité d'Ennodius. Contribution à l'étude du latin littéraire à la fin de l'empire romain d'occident. 8°. 10 fr.
Foucart, P., Formation de la province romaine d'Asie. 4°. 2 fr.

La Plume in Paris.

Nau, J. A., Force ennemie. 18°. 3 fr. 50 c.

Mercure de France in Paris.

Rabelais, Pantagruel. Fac-similé de l'édition gothique de Lyon François Juste, 1533 avec une introduction de Léon Dorez et Pierre-Paul Plan. 20 fr.

A. Rousseau in Paris.

Labadie, Ch., Déduction du passif héréditaire dans les déclarations de succession. 8°. 8 fr.
Lacroix, F., Etude d'une des sources de l'engagement sur soi-même à créancier indéterminé. 8°. 6 fr.
Sée, R., Entreprises de distribution d'énergie électrique. 8°. 5 fr.
Varlez, L., Formes nouvelles de l'assurance contre le chômage. 18°. 3 fr. 50 c.

F. R. de Rudeval in Paris.

Dupuy, J. Th., Fièvre jaune. 18°. 2 fr.
Dupuy, J. Th., la peste. 18°. 2 fr.

Niederländische Literatur.

F. H. J. Bekker in Amsterdam.

Neefjes, R., de triomf van den heiligen naam Jezus. 8°. 2 fl. 50 c.

Blankwaardt & Schoonhoven im Haag.

Stol, G., Kiekjes op Java. 8°. 2 fl. 90 c.

- Boekhandel en Drukkerij v. L. E. J. Brill in Leiden.**
Weber van Bosse, A., een jaar aan boord van H. M. Siboga. 8°. 3 fl. 90 c.
- D. Bolle in Rotterdam.**
Buning, A. W., Stuurman Roelof, en andere schetsen. 8°. 2 fl. 40 c.
- N. J. Boon in Amsterdam.**
Alberdingk Thijm, C., Kroonprinses. 8°. 2 fl. 50 c.
- E. J. Brill in Leiden.**
Martin, K., Reisen in den Molukken, in Ambon, den Uliassern, Seran (Ceram) und Buru. 8°. 9 fl.
- W. C. Brusse in Rotterdam.**
Overduyn-Heyligers, E., Gewetenswroeging. 8°. 3 fl. 40 c.
- J. H. de Bussy in Amsterdam.**
Knobel, F. M., Perzische schetsen. 8°. 3 fl.
- J. C. Dalmeijer in Amsterdam.**
de Waal, C., van leven en lieven. 8°. 1 fl. 50 c.
- G. Delweel & Co. in Rotterdam.**
Anema, L. S., Engelsche correspondentie. 8°. 3 fl. 50 c.
Kortmulder, R. J., Handelstermen voor den Engelschen correspondent. 8°. 1 fl. 75 c.
- C. A. J. van Dishoeck in Bussum.**
van Campen, M. H., Bikoerim. 8°. 2 fl. 90 c.
Marx-Koning, M., van een schoonen dag. 8°. 2 fl. 90 c.
- J. van Druten in Utrecht.**
van Engen, F. A., Militaere rechtspleging. 8°. 3 fl. 50 c.
- Egeling's Boekhandel in Amsterdam.**
Hoogenbirk, A. J., van den wereldakker. 8°. 2 fl. 15 c.
- „Elsevier“ in Amsterdam.**
Wunderlich, W. F. H., de pruijentijd. 8°. 2 fl. 25 c.
- G. A. Evers in Groningen.**
Wyndelts, J. W., Catalogus van academische proefschriften verdedigd aan de Nederlandsche universiteiten gedurende de jaren 1815—1900. 8°. 1 fl. 75 c.
- H. ten Hoet in Nimwegen.**
Valeton, J. J. P., de psalmen. Dl. II. Psalm XLII—LXXXIX. 8°. 6 fl.
- Holl.-Afrik. Uitgevers-maatschappij in Amsterdam.**
van Oordt, J. W. G., Wereldgeschiedenis, tot den val van Napoleon I. Dl. I. 8°. 3 fl. 75 c.
- P. N. van Kampen & Zoon in Amsterdam.**
Gleichmann, J. G., Mr. F. A. van Hall als minister. Mededeelingen en herinneringen. 8°. 2 fl. 50 c.
- H. Kleinmann & Co. in Haarlem.**
Peintures ecclésiastiques du moyen-âge de l'époque d'art de Jan van Scorel et P. van Oostzaanen, 1490—1560. Publiées sous les auspices de G. van Kalcken et accompagnées de notices de J. Six. Fasc. 1—3. Fol. Je 3 fl. 60 c.
- C. L. van Langenhuysen in Amsterdam.**
Beysens, J. T., Ontologie of algemeene metaphysica. 8°. 2 fl. 75 c.
- V. Loosjes in Haarlem.**
Enschedé, J. W., de Sint-Bavo of Groote kerk de Haarlem. Fol. Met afb., vignetten en 1 portr. 15 fl.
Honigh, M., Leerboek der formeelle logica, bewerkt naar de dictaten van wijlen C. F. Struyt. 8°. 2 fl. 50 c.
Hulsman, G., Karakters en ideën. 8°. 1 fl. 90 c.
- S. L. van Looy in Amsterdam.**
Veth, Jan, Kunst-beschouwingen. Algemeene onderwerpen, reisbrieven, monumenten, oude Nederlandsche kunst. 8°. 2 fl. 50 c.
- M. Nijhoff in Haag.**
Staatsalmanak voor het koninkrijk der Nederlanden. 1904. 8°. 4 fl.
- J. Pieterse in Rotterdam.**
Rensburg, J. K., Amsterdam. I. Koningschap. 8°. 3 fl. 50 c.
— Lohengrin. Een cyclus van den Graal. 16°. 1 fl. 50 c.
- Scheffer & Co. in Amsterdam.**
Locher, J. C. S., de leer van Luther over Gods woord. 8°. 2 fl. 50 c.
- A. W. Sijthoff in Leiden.**
van Kol, H., naar de Antillen en Venezuela. 8°. 4 fl.
- W. P. van Stockum & Sohn in Haag.**
Nederland's adelsboek 1904. 8°. 5 fl. 50 c.
- H. D. Tjeenk-Willink in Haarlem.**
van den Berg, N. P., uit de dagen der Compagnie. 8°. 3 fl. 90 c.
- Valkhoff & Co. in Amersfoort.**
Alberdingk Thijm, C., groote zielen. 8°. 2 fl. 90 c.
de Beaufort, J. A. A. H., de herziening der conventie van Genève. 8°. 1 fl. 90 c.
van Hulzen, G., Wrakke levens. 8°. 3 fl. 50 c.
- L. J. Veen in Amsterdam.**
Coenen, Fr., vluchtige verschijningen. 8°. 2 fl. 25 c.
Streuvels, S., Minnehandel. Dat is het abele verloop der vrije jongenschap met al de landelijke lente van't lustige jonge leven. 2 dln. 8°. 4 fl. 90 c.
- W. Versluys in Amsterdam.**
van den Bergh van Eysinga, H. W. P. E., wijsgeerige bladen. 8°. No. I. 2 fl.

Der Allgemeine Deutsche Buchhandlungs-Gehilfen-Verband und seine Zukunft.

Als im Jahre 1897 der »Allgemeine Deutsche Buchhandlungs-Gehilfen-Verband« das Jubiläum seines fünfundzwanzigjährigen Bestehens feierte, konnte der amtierende Vorsitzende im Hinblick auf die materielle Lage der Klassen mit einem gewissen Recht behaupten, daß er die Zukunft als eine gesicherte betrachten könne, da nicht nur die Kapitalbestände eine stetig aufsteigende Tendenz erwiesen, sondern auch eine — wenn auch langsame, so doch regelmäßige — Steigerung der Mitgliederzahl stattfände.

Die Faktoren für eine ruhige Entwicklung waren also vorhanden, und doch sollte sich die Prophezeiung als eine irrige erweisen, da kaum vier Jahre später, Ende 1901, durch das Inkrafttreten des Gesetzes betreffend die Privatversicherungs-Gesellschaften Anforderungen an den Verband herantraten, die eine starke Störung seines gleichmäßigen Geschäftsganges bedeuteten und bestimmt schienen, die Grundlagen seiner Existenz zu verändern. Um diese Zeit erfolgte an den Verband seitens des neugegründeten Aufsichtsamts für Privatversicherung die Aufforderung, behufs Feststellung seiner

Zugehörigkeit unter die Aufsicht dieses Amtes seine Statuten den Finanzplan etc. etc. einzureichen, eine Forderung, die um so unvermuteter kam, als Grund zu der Annahme vorhanden war, daß der Verband infolge verschiedener Bestimmungen des vorerwähnten Gesetzes überhaupt nicht der Jurisdiktion dieser Behörde unterstellt zu werden brauche. Vorstellungen und Eingaben nach dieser Richtung blieben erfolglos, da das Aufsichtsamt nach den vorhandenen Satzungen seine Kompetenz als vorhanden betrachtete, und der Vorstand des Verbands fühlte sich infolgedessen veranlaßt, eine Hauptversammlung für den Juli 1902 einzuberufen, um die Statuten in einer Weise abändern zu lassen, die ermöglichen sollte, aus der Aufsicht dieses Amtes herauszukommen. Es handelte sich hierbei in der Hauptsache um die Feststellung, daß den Mitgliedern, trotz ihrer Beiträge, ein klagbares Recht auf Unterstützung nicht zustände, daß das Mitglied also Leistungen der Klassen nicht zu verlangen und zu beanspruchen habe, sondern nur im gegebenen Fall Unterstützungen erhalte, ohne selbst auf diese ein irgendwie feststehendes Anrecht zu haben.

Die Hauptversammlung erhob die bezüglichen Abänderungsanträge zur Bestimmung, und der Vorstand beantragte dann auf Grund der geänderten Satzungen abermals

Entlassung aus der Aufsicht des Amtes. Das Resultat war wieder negativ, da das Amt auch aus den geänderten Satzungen nicht zu erkennen vermochte, daß die Leistungen der Kassen tatsächlich nur Unterstützungen vorstellen sollten, sondern nach wie vor annahm, daß jeder Angehörige des Verbands auf Grund der bisher gültig gewesenen Statuten der Überzeugung gewesen sei, ein Recht auf Krankengeld, Witwen-, Waisen- oder Invalidenpension zu haben. Dem Beschluß der Hauptversammlung folgend, daß nichts unversucht zu lassen sei, die Unterstellung des Verbands unter das Privatversicherungsgesetz zu verhindern, legte der Vorstand den gesetzlich freigelassenen Rekurs gegen diese Entscheidung des Amtes beim Rekurs-Senate, also der höchsten Instanz, unter Beihilfe des bekannten Spezialgelehrten Dr. Alexander-Kaß, ein, um endlich am 23. Mai vorigen Jahres zu erfahren, daß auch diese Behörde den Einspruch des Vorstands gegen die vorangegangene Entscheidung als unbegründet zurückweisen müsse.

Soweit der Tatbestand, von dem angenommen werden darf, daß er manchem der Verbandsmitglieder im Zusammenhang nicht mehr vollständig gegenwärtig ist. Es dürfte von Interesse sein, die Gründe der Ablehnung des Senats des Kaiserlichen Aufsichtsamtes für Privatversicherung kennen zu lernen, und es mag aus diesem Grunde das bezügliche Erkenntnis hier im Wortlaut folgen:

Im Namen des Reichs.

In Sachen

des Rekurses des Allgemeinen Deutschen Buchhandlungs-Gehilfen-Verbandes zu Leipzig
hat das Kaiserliche Aufsichtsamt für Privatversicherung in der Sitzung vom 23. Mai 1903, an welcher teilgenommen haben:

1. der Präsident des Kaiserlichen Aufsichtsamtes für Privatversicherung Bruner
als Vorsitzender,
2. der Königlich Württembergische Präsident von Schicker
als vom Bundesrate gewähltes Mitglied,
3. der Kaiserliche Regierungsrat Klewiz
als ständiges Mitglied,
4. der Präsident des Königlich Sächsischen Obergerichtsrats
Dr. jur. Freiherr von Bernewitz und
5. der Königlich Preussische Kammergerichtsrat Kiehl
als richterliche Beisitzer,
6. der ordentliche Professor an der Universität Göttingen
Dr. jur. Ehrenberg in Göttingen und
7. der Direktor der Deutschen Lebensversicherung Potsdam auf
Gegenseitigkeit in Potsdam, Justizrat Dr. Otto daselbst,
als Mitglieder des Versicherungsbeirats,

auf Grund mündlicher und öffentlicher Verhandlung für Recht erkannt:

Der Rekurs des Allgemeinen Deutschen Buchhandlungs-Gehilfen-Verbandes in Leipzig gegen die Entscheidung des Kaiserlichen Aufsichtsamtes für Privatversicherung vom 7. Februar 1903 wird zurückgewiesen.

Tatbestand.

Der Allgemeine Deutsche Buchhandlungs-Gehilfen-Verband in Leipzig, welcher die Rechte einer juristischen Person besitzt, bezweckt nach § 2 seiner geltenden Satzungen die Vertretung des Wohls des Buchhandlungsgehilfenstandes im allgemeinen und der Gehilfen im einzelnen, unter Ausschluß aller politischen und religiösen Bestrebungen, durch

1. die Kranken- und Begräbniskasse,
2. die Witwen- und Waisenkasse,
3. die Invalidenzschußkasse,
4. die Stellenvermittlungsanstalt,
5. sonstige, das Wohl des Buchhandlungsgehilfenstandes fördernde Einrichtungen und Anstalten.

Bezüglich der Verfassung des Verbands, der Einrichtung seiner Kassen, der finanziellen Verhältnisse, der Mitgliederzahl und dergleichen wird auf den in der Entscheidung erster Instanz niedergelegten Tatbestand verwiesen.

Das Aufsichtsamt hat, nachdem der Vorstand des Verbands auf Veranlassung des Rats der Stadt Leipzig im Dezember 1901 gemäß § 91 des Reichsgesetzes vom 12. Mai 1901 die zur Klärung seines Geschäftsplanes erforderlichen Angaben gemacht hatte, entgegen der von dem Vorstand ausgesprochenen Ansicht die Anschauung vertreten, daß die Kasseneinrichtungen des Verbands

(Nr. 1 bis 3 oben) das Vorliegen einer privaten Versicherungsunternehmung beweisen und der Verband daher der reichsgesetzlichen Aufsicht untersteht.

Nach längern Verhandlungen hat der Vorstand eine Hauptversammlung des Verbandes auf den 20. Juli 1902 nach Leipzig einberufen, in welcher eine Reihe von Änderungen an den geltenden Satzungen und den zugehörigen Sonder Satzungen der drei Kassen vorgenommen wurden. Die Bestimmungen über den Zweck des Verbandes sind unverändert geblieben, jedoch ist in § 2 der neuen Satzung, welcher von den Verbandszwecken handelt, folgender Absatz beigefügt: »Die Unterstützungen aus 1 bis 3 (d. i. den genannten Kassen) genießen nur Mitglieder und deren Hinterbliebene, die jedoch ein klagbares Recht hieraus nicht ableiten können.« Ferner ist in § 1 der einen Bestandteil der neuen Satzung bildenden »Bestimmungen für die Hilfskassen« bestimmt: »Unterstützungen werden nur an Mitglieder und deren Hinterbliebene gewährt. Sie sind für alle Mitglieder vollständig gleich und Ausnahmen nur nach dem Absatz 4 des § 7 dieser Bestimmungen (außerordentliches Krankengeld) zulässig.

Das Recht auf eine bestimmte Unterstützung ist hieraus nicht abzuleiten.«

Der Vorstand hat die neue Satzung dem Aufsichtsamt mit dem Antrag überreicht, diese zu genehmigen und auszusprechen, daß auf Grund dieser Satzungsänderung der Verband nicht weiter als eine Versicherungsunternehmung anzusehen sei. Er hat dabei an seinem Standpunkt festgehalten, daß der Verband bzw. seine Kassen auch schon nach Maßgabe seiner geltenden Satzungen nicht als Versicherungsunternehmung im Sinne des Gesetzes erscheinen und daß dies durch die neue Satzung, welche nur »Unterstützungen« in Aussicht stelle, ohne einen Rechtsanspruch auf solche einzuräumen, klarer zum Ausdruck gebracht werde.

Das Aufsichtsamt hat durch Senatsentscheidung vom 7. Februar 1903 die Genehmigung der am 20. Juli 1902 beschlossenen Satzungsänderung abgelehnt. Der Senat ging hierbei davon aus, daß die Kasseneinrichtungen des Verbandes nach Maßgabe der geltenden Satzungen und Sonder Satzungen als Versicherungsunternehmungen anzusehen seien, und daß durch die neue Satzung, die nicht nur für die Zukunft, sondern auch für die Vergangenheit den Ansprüchen der Mitglieder die rechtliche Grundlage entziehen wolle, die Interessen der Versicherten verletzt würden (§ 7, Absatz 1, Nr. 2 des Gesetzes).

Gegen diese am 9. März 1903 zugestellte Senatsentscheidung haben auf Grund ausgestellter Prozeßvollmacht die Rechtsanwälte Dr. Paul Alexander-Kaß und Paul Stein in Berlin das Rechtsmittel des Rekurses eingelegt. Die Rekurschrift ist am 7. April 1903 bei dem Aufsichtsamt eingelaufen.

In der Rekurschrift wird in der Hauptsache folgendes ausgeführt:

Der Verband sei keine private Versicherungsunternehmung im Sinne des § 1, Absatz 1 des Gesetzes; denn sein Zweck sei nicht auf Versicherung gerichtet, sondern auf die Vertretung des Wohls des Buchhandlungsgehilfenstandes im allgemeinen und der Gehilfen im einzelnen. Neben seiner Stellenvermittlung und sonstigen, dem Stande förderlichen Einrichtungen habe der Verband seine Unterstützungskassen eingerichtet, ohne jedoch damit Versicherungsgeschäfte betreiben zu wollen, so wenig wie die Mitglieder dem Verbands beitreten, um eine Versicherung abzuschließen. Deshalb gewähre der Verband auch keinen Rechtsanspruch auf seine Leistungen, wie er andererseits auch aus Billigkeitsgründen Ansprüche, die nach strengem Rechte unbegründet seien, erfülle.

Den Befugnissen der Mitglieder ständen andererseits auch solche Verpflichtungen gegenüber, die mit dem Charakter einer Versicherungsunternehmung völlig unvereinbar seien, so z. B. die Verpflichtung, das Wohl des Verbands nach Kräften zu fördern (§ 6 der Satzungen), Verpflichtungen, deren Mißachtung den Ausschluß aus dem Verband und den Verlust aller Ansprüche an das Vermögen zur Folge haben könne (§ 5 daselbst).

Ferner komme in Betracht, daß der Verband auch über die statutenmäßige Höhe des Krankengeldes unbeschränkt hinausgehen könne (§ 2 Abs. 5 der Sonder Satzungen der Kranken- und Begräbniskasse), was mit einer Versicherungsunternehmung unvereinbar sei. Bei der Invalidenzschußkasse komme in Betracht, daß die Unterstützungen nach den vorhandenen Mitteln bemessen würden, somit eine feste Summe nicht in Aussicht gestellt werde. (§ 7 der Sonder Satzungen dieser Kasse.)

Auch die Frage, ob die Mitglieder des Verbands Rechtsansprüche gegen denselben haben (§ 1 Abs. 2 des Gesetzes), sei zu verneinen. Als Rechtsansprüche können nur angesehen werden: »mit staatlichem Zwang verfolgbare« Ansprüche. Im vorliegenden Fall sei die Verfolgung der Ansprüche weder auf dem ordentlichen Rechtswege, noch auf dem Wege des schiedsgerichtlichen Verfahrens zulässig (§ 8 der Satzungen); staatlicher Zwang sei daher ausgeschlossen, und die Ansprüche der Mitglieder ermangelten

daher des Rechtscharakters, sie seien keine Rechtsansprüche. Denn es gebe keinen Rechtsanspruch, dem die Erzwingbarkeit fehle.

Hiernach sei der rekurrierende Verband keine Versicherungsunternehmung; jedenfalls unterliege er nicht der Aufsicht.

Der Rekurrent beantragte:

1. den Beschluß vom 7. Februar 1903 aufzuheben,
2. das kaiserliche Aufsichtsamt für unzuständig zu erklären,
3. eventuell die neuen Satzungen des Verbands zu genehmigen.

In der mündlichen Verhandlung am 23. Mai 1903 berief sich der Vertreter des Rekurrenten, Rechtsanwalt Dr. Kay, auf seine schriftlichen Ausführungen. Mündlich betonte er nochmals, daß der Verband nur Unterstützungen gewähre, ohne den Mitgliedern einen Rechtsanspruch auf dieselben einzuräumen. Er wies auf § 8 Absatz 2 und 3 der Satzungen hin, wonach in streitigen Fällen in erster Linie der Vertrauensmann des betreffenden Kreises, in zweiter der Vorstand und in letzter die Hauptversammlung entscheide und der Ausspruch der Hauptversammlung entscheidend sei, soweit der Rechtsweg nicht ausdrücklich offen gelassen sei. Ausdrücklich offen gelassen sei aber der Rechtsweg an keiner Stelle der Satzungen. Somit entscheide die Hauptversammlung endgültig, und die Anrufung der Gerichte, überhaupt jeder staatlicher Zwang zur Durchsetzung der Ansprüche der Mitglieder, sei ausgeschlossen.

Weiter wies der Prozeßbevollmächtigte in der mündlichen Verhandlung darauf hin, daß der Verband erhebliche freiwillige Zuwendungen von den Prinzipalen und Gönnern des Verbands alljährlich erhalte, Zuwendungen, welche in manchen Jahren 40 Prozent der Einnahmen erreicht hätten. Versicherungsunternehmungen pflege man doch derartige Geschenke nicht zu machen, sondern nur Wohltätigkeitsanstalten, ferner verzichte alljährlich eine Anzahl Mitglieder auf die Verbandsleistungen, und endlich hätten Prozesse wegen der Kassenleistungen zwischen Verband und Mitgliedern noch nie stattgefunden, obwohl der Verband schon 30 Jahre bestehe. Der Verband habe nie eine Versicherungsunternehmung sein wollen und sei auch tatsächlich nie eine solche gewesen.

Die ergangene Entscheidung rechtfertigt sich aus folgenden

Gründen.

Der Rekurs gegen die Entscheidung vom 7. Februar 1903 ist frist- und formgerecht eingelegt. Es konnte ihm aber aus sachlichen Gründen Folge nicht gegeben werden. Der Rekursenat ging hierbei in Übereinstimmung mit der angefochtenen Entscheidung davon aus, daß die Kassen des Verbands das Vorhandensein einer privaten Versicherungsunternehmung im Sinn des Reichsgesetzes vom 12. Mai 1901 erkennen lassen.

Der Einwand, daß der Zweck des Verbands nicht auf Versicherung, sondern auf die Vertretung des Wohls der Buchhandlungsgehilfen gerichtet sei, ist nicht geeignet, die Aufsicht über die Kassen des Verbands auszuschließen. Denn nicht seine gesamte Tätigkeit, sondern nur der Versicherungsbetrieb des Verbands soll der gesetzlichen Aufsicht unterstellt werden. Im übrigen nimmt die Verwaltung der Hilfskassen einen so breiten Raum in der Wirksamkeit des Verbands ein, daß die übrige Tätigkeit zugunsten der Verbandsmitglieder ihr gegenüber in den Hintergrund tritt. Dies ist zum Ausdruck gebracht in § 2 der geltenden Satzungen, wenn es heißt: »Zweck des Verbandes ist die Vertretung des Wohls des Buchhandlungsgehilfenstandes ... durch

1. die Kranken- und Begräbniskasse,
2. die Witwen- und Waisenkasse,
3. die Invalidenzschußkasse,
4. die Stellenvermittlungsanstalt,
5. sonstige ... Einrichtungen und Anstalten.

Ferner tritt die hauptsächlichliche Zweckbestimmung des Verbands (Vertretung der Mitglieder) deutlich hervor in den Vorschriften der Satzungen über die Verwendung der Mitgliederbeiträge (§ 7). Hiernach fließt das Eintrittsgeld, das 3 bis 30 \mathcal{M} beträgt, in seinem vollen Betrag in die Kranken- und Begräbniskasse; von den Jahresbeiträgen, die normalerweise 24 \mathcal{M} betragen, werden 23 \mathcal{M} den Versicherungskassen überwiesen, und nur 1 \mathcal{M} fließt in die allgemeine Verbandskasse. Den Eindruck, daß es dem Verband in erster Linie um Versicherung zu tun ist, gewinnt man auch aus der Durchsicht der Rechenschaftsberichte und aus der von dem Vorstand im Jahre 1897 herausgegebenen Festschrift zur Feier des fünfundsanzwanzigjährigen Bestehens des Verbands.

Wenn die Rekurschrift ferner darauf hinweist, daß die Mitglieder auch Verpflichtungen haben, die nicht in Zahlung von Beiträgen bestehen und mit dem Charakter einer Versicherungsunternehmung völlig unvereinbar seien, so ist hierauf zu erwidern, daß diese Verpflichtungen weniger aus der Kassenzugehörigkeit als vielmehr aus der Verbandsmitgliedschaft resultieren.

Wenn aber an die Verletzung der Verbandspflichten Rechtsfolgen geknüpft sind wie Ausschluß aus dem Verband unter Verlust sämtlicher Ansprüche an die Kassen, so wird für das Auf-

sichtsamt Anlaß gegeben sein, von Aufsichtswegen zu prüfen, ob hierin nicht zur Wahrung der Interessen der Mitglieder Wandel zu schaffen ist.

Auch der Umstand, daß die Kassen satzungsgemäß Leistungen gewähren können, bezüglich deren an sich eine Verpflichtung der Kasse nicht besteht (z. B. außerordentliche Krankenunterstützung im Falle des § 2 Absatz 5 der Sonder Satzungen für die Krankenkasse) nimmt der übrigen Tätigkeit der Kassen nicht den Charakter des Versicherungsbetriebs. Diese außerordentliche Krankenunterstützung ist — im Gegensatz zu den statutarisch festgelegten Leistungen — eine reine Unterstützung, auf die ein Rechtsanspruch nicht besteht. Gerade daraus, daß die außerordentliche Krankenunterstützung den ordentlichen Leistungen der Krankenkasse (§ 2, Abs. 2 bis 4) gegenübergestellt wird, geht hervor, daß man die ordentlichen Leistungen der Kasse als eine Verbindlichkeit der Kasse gegen die Mitglieder auffaßt, die außerordentliche Krankenunterstützung dagegen als eine rein freiwillige, von dem Ermessen der Verbandsorgane abhängige Leistung ansah.

Die Rekurrenten legen großes Gewicht auf die Bestimmung des zweiten und dritten Absatzes des § 8 der Satzungen, wonach in »streitigen Fällen« die Hauptversammlung endgültig entscheidet; sie folgern daraus, daß in allen Streitigkeiten zwischen dem Verband und seinen Mitgliedern der Rechtsweg ausgeschlossen sei. Dieser Schluß ist indessen nicht berechtigt. Der § 8, der überschrieben ist: »Rechte der Mitglieder«, benennt als solche in Absatz

1. das Recht auf gleichen Anteil am Gesamtvermögen,
2. das Recht der Teilnahme an den Hauptversammlungen und Stimmrecht in denselben,
3. das Recht der Wählbarkeit zu den Ehrenämtern.

Alsdann wird in Absatz 2 fortgeführt:

»In streitigen Fällen entscheidet ... in letzter (Reihe) die Hauptversammlung«,

und in Absatz 3:

»Der Ausspruch der Hauptversammlung ist entscheidend, soweit der Rechtsweg nicht ausdrücklich offen gelassen ist.«

Es ist hiernach anzunehmen, daß der Rechtsweg nur bezüglich der Verfolgung der unter Nr. 1 bis 3 genannten Rechte, unter denen die Leistungen der drei Kassen nicht aufgeführt sind, ausgeschlossen werden sollte.

Aber selbst wenn man jene Bestimmungen des § 8 auf alle Ansprüche der Mitglieder an den Verband und seine Kassen beziehen könnte, so steht doch der Gesamthalt der Satzungen und Sonder Satzungen mit jenen Bestimmungen in einem so offenen Widerspruch, daß man ihre Gültigkeit und Wirksamkeit verneinen müßte. Aus dem sonstigen Inhalt der Satzungen ergibt sich nämlich mit voller Deutlichkeit, daß die Kassen Verpflichtungen übernehmen und genau bestimmte, von dem freien Ermessen der Verbandsorgane unabhängige Leistungen gewähren sollten. Die Beiträge sind in direkte Beziehung gesetzt zu den Kassenleistungen; es ist ein Abhängigkeitsverhältnis zwischen Leistung und Gegenleistung geschaffen; man rechnet damit, daß aus den Leistungen der Mitglieder dereinst bestimmte Verbindlichkeiten der Kassen erwachsen werden, und hat namhafte Fonds angesammelt, um diesen Verpflichtungen zu genügen.

Aus dem Gesamthalt der Satzungen, der den Einrichtungen des Verbands den Versicherungscharakter und den Ansprüchen der Mitglieder den Rechtscharakter verleiht, seien nur folgende Bestimmungen besonders hervorgehoben.

Um Ansprüche an die Kassen ohne entsprechende Gegenleistung von vornherein möglichst zu verhindern und ungünstige Risiken von der Aufnahme auszuschließen, ist in § 3 Absatz 1 der Satzungen bestimmt, daß nur gesunde Personen, die das fünfzigste Lebensjahr noch nicht überschritten haben, aufnahmefähig sind; eventuell kann von dem Neuaufzunehmenden die Vorlage eines ärztlichen Zeugnisses verlangt werden (Absatz 2). Wissentlich falsche Angaben, namentlich hinsichtlich des Gesundheitszustands, haben den Ausschluß aus dem Verband zur Folge.

In § 7 ist das Eintrittsgeld von 3 bis 30 \mathcal{M} je nach dem Alter des Aufzunehmenden abgestuft; die höhern Sätze sollen offenbar ein Entgelt sein für das höhere Risiko, welches das vorgeschrittenere Lebensalter für die Versicherungsanstalt bringt.

In § 19 letzter Absatz ist bestimmt, daß für sämtliche Kassen nach Ablauf von je fünf Jahren eine technische Bilanz aufzustellen ist, aus der zu ersehen ist, ob die vorhandenen Mittel für die betreffenden Zwecke genügen. Diese Bestimmung läßt erkennen, daß man mit festen Ansprüchen, welche befriedigt werden müssen, für die Zukunft rechnet.

Endlich ist auf § 8 der Sonder Satzungen der Kranken- und Begräbniskasse zu verweisen, wonach ein Reservefonds anzusammeln ist, dem bis zur Erreichung einer bestimmten Höhe mindestens ein Zehntel des Jahresbetrags der Kassenbeiträge zuzuführen ist. Ergibt sich aus den Jahresabschlüssen der Kasse, daß die Einnahmen zur Deckung der Ausgaben einschließlich der

Rücklagen zum Reservefonds nicht ausreichen, so ist eine Erhöhung der Beiträge herbeizuführen. Aus dieser Bestimmung, welche eine Erhöhung der Beiträge behufs Befriedigung und Sicherstellung der Ansprüche der Mitglieder zuläßt, geht ebenfalls deutlich hervor, daß man sich bei Abfassung der Satzungen bewußt war, feste Rechtspflichten übernommen zu haben.

Hat aber nach dem Dargelegten der Verband feste Verbindlichkeiten seinen Mitgliedern gegenüber übernommen, so war der durch den Rekurrenten behauptete Ausschluß des Rechtswegs durch § 8 letzter Absatz der Satzungen rechtswirksam. Denn die Erörterung und Entscheidung von Privatrechtsstreitigkeiten gebührt in letzter Instanz den vom Staate eingesetzten Gerichten, der Rechtsweg kann hinsichtlich der Verfolgung derartiger Rechtsansprüche durch Verträge nicht für unzulässig erklärt werden. Das Reichsgericht hat sich in diesem Sinn schon wiederholt ausgesprochen (Entscheidung des Reichsgerichts in Zivilsachen, Bd. 2 S. 311, Bd. 8 S. 347, Bd. 37 S. 427). Im vorliegenden Falle erscheint der Ausschluß des Rechtswegs schon deshalb nicht angängig, weil an Stelle der unparteiischen Gerichte die Hauptversammlung des Verbands, gegen den sich die Ansprüche richten, somit ein an dem Ausgang des Streits zum mindesten mittelbar beteiligtes Organ gesetzt werden soll.

Der Rekursenat kam hiernach zu dem Ergebnis, daß der Verband bezüglich seiner Kassen eine Privatunternehmung ist, welche den Betrieb von Versicherungsgeschäften zum Gegenstand hat, und daß den Kassenmitgliedern Rechtsansprüche auf die Kassenleistungen zustehen. Die erheblichen freiwilligen Zuwendungen, welche dem Verband von dritter Seite zufließen, benehmen den Kassen des Verbands den Versicherungscharakter nicht; ebensowenig kann aus dem Umstand, daß eine Anzahl Mitglieder alljährlich freiwillig auf die Kassenleistungen verzichtet und Prozesse wegen der letzteren seit Bestehen des Verbands nie stattgefunden haben, irgend welcher die Entscheidung beeinflussende Schluß gezogen werden. Wenn endlich behauptet wird, daß der Verband nie eine Versicherungsunternehmung habe sein wollen, so geht aus der historischen Entwicklung des Verbands, wie sie in der oben erwähnten Festschrift dargestellt ist, mit Sicherheit das Gegenteil hervor. Die Krankenkasse, welche sofort bei Errichtung des Verbands gegründet wurde, bestand sogar eine Zeitlang als »eingeschriebene Hilfskasse« und entband als solche ihre Mitglieder von der Zugehörigkeit zu den reichsgesetzlichen Zwangskassen. Daß der Verband früher selbst seine Kassen für private Versicherungsunternehmungen angesehen hat, geht u. a. auch daraus hervor, daß er in Bayern und Württemberg nach Maßgabe der landesgesetzlichen Vorschriften die Zulassung als Versicherungsunternehmung erwirkt.

Wenn aber auf die Hilfskassen des Verbands das Gesetz über die privaten Versicherungsunternehmungen Anwendung findet, so konnte die Genehmigung zu der am 20. Juli 1902 beschlossenen Satzungsänderung nicht erteilt werden. Es mag dahingestellt bleiben, ob die Satzung in der von der Hauptversammlung beschlossenen Fassung überhaupt den beabsichtigten Erfolg, den Verband zu einer der reichsgesetzlichen Aufsicht nicht unterliegenden Personenvereinigung im Sinn von § 1 Absatz 2 des Gesetzes umzuformen, erreichen würde; denn da der übrige, unverändert gelassene Inhalt der Satzungen die Merkmale eines Versicherungsunternehmens aufweist, würde der Widerspruch der abgeänderten zu den unveränderten Bestimmungen bestehen bleiben. Jedenfalls muß sich das Aufsichtsamt für verpflichtet halten, dem Versuch eines Versicherungsunternehmens, die Rechtsansprüche der Mitglieder auf Versicherungsleistungen zu beseitigen und die Mitglieder auf das Nachsuchen von nicht klagbaren Unterstützungen bei dem Verband zu verweisen, entgegenzutreten, weil darin eine schwerwiegende Gefährdung der Interessen der Versicherten gefunden werden muß.

Durch die Änderung der Satzungen würden übrigens die bestehenden Versicherungsverhältnisse gemäß § 41 Absatz 3 des Gesetzes nur dann berührt, wenn die derzeit Versicherten der Änderung ausdrücklich zustimmten. Insofern also durch die neue Satzung ohne weiteres in die bestehenden Versicherungsverhältnisse eingegriffen werden soll, ist der Änderungsbeschluß schon von Gesetzes wegen ungültig. Soweit er sich aber in seiner Wirkung auf künftig neu aufzunehmende Mitglieder beschränken wollte, würde er einer Auflösung des Verbands als eines Versicherungsunternehmens gleichkommen; die Auflösung des Verbands wie seiner Kasseneinrichtungen kann aber nur unter den in § 23 der Satzungen (vgl. auch die Schlußparagrafen der drei Sondersatzungen) bezeichneten Voraussetzungen, welche zurzeit nicht erfüllt sind, erfolgen.

Hiernach mußte die Genehmigung der beabsichtigten Satzungsänderung versagt werden.

Urfundlich unter Unterschrift und Siegel.
Das kaiserliche Aufsichtsamt für Privatversicherung.
(L. S.) (gez.) Bruner.

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 71. Jahrgang.

Wenn auch füglich behauptet werden kann, daß es wohl kaum in der Absicht des Gesetzgebers gelegen haben wird, auch Vereine von der Eigenart des »Allgemeinen Deutschen Buchhandlungs-Gehilfen-Verbands« zu treffen, daß sich vielmehr die Wirksamkeit des neuen Gesetzes in der Hauptsache jenen zahlreichen zweifelhaften Kassengründungen und Versicherungsvereinen zuwenden sollte, die einem vertrauensseligen Interessentenkreise jahraus jahrein das Geld aus der Tasche lockten, ohne mehr als fragwürdige Gegenleistungen zu bieten, so kann mit ebensolchem Recht trotzdem die Tatsache als vorhanden angesehen werden, daß die Anpassung des Verbands an das neue Gesetz auch für ihn als von segensreicher Wirkung sich erweisen dürfte. In erster Linie bringt es dem Mitglied die Gewißheit wieder, daß es auf Grund seiner Leistungen auch wieder einen Rechtsanspruch auf die Gegenleistungen des Verbands habe, und wir können es wohl heute, nachdem die Entscheidung des Amtes einmal gefallen ist, ruhig zugestehen, daß uns die Aufgabe dieses Rechts in der letzten Hauptversammlung doch recht schwer geworden ist. Wenn in dieser auch versucht wurde, die Ansprüche des Mitglieds durch Schaffung neuer Instanzen, einer Art Aufsichtsrat usw., nach Kräften zu sichern, so war sich die Mehrzahl der Verbandsangehörigen verständlicherweise doch darüber vollständig klar, daß keine noch so starke Verklammerung und Interpretation der in den abgeänderten Satzungen zugesicherten Kassenleistungen das vorher gültig gewesene statutengemäße Anrecht auf diese zu ersetzen vermöge. Wenn wir in der Hauptversammlung im Juli 1902 aus der Not eine Tugend machten und uns freiwillig dieses Rechts begaben, weil wir hofften, auf diese Art um die seinerzeit noch als unbequem gehaltene behördliche Aufsicht herumzukommen, so können wir heute getrost zugeben, daß die von der Behörde verlangten Abänderungen unsrer Satzungen durchaus im vitalen Interesse unsers Verbands geschehen werden, da sie die Verhältnisse auf lange Zeiten konsolidieren. Sicherlich werden die nunmehr unvermeidlichen Beitragserhöhungen und die trotzdem noch nötige Herabsetzung der Leistungen der Kassen von manchem schwer und schmerzlich empfunden werden; andererseits muß aber auch die Tatsache offen ausgesprochen werden, daß die Einrichtungen unsers Verbands bisher viel mehr zugunsten der gegenwärtig empfangsberechtigten Mitglieder zugeschnitten waren, als daß jene Ansprüche genügend gesichert erschienen, die in zukünftigen Jahren erwartet werden mußten. Es wurde, trotz der Bildung von Reservefonds und trotz der scheinbaren Anwendung aller Vorsichtsmaßregeln bei der Stipulierung der Leistungen, doch gewissermaßen eine Art Raubbau zum Schaden jener getrieben, die erst in späteren Zeiten in die Lage gekommen wären, die Segnungen der Verbandskassen in Anspruch nehmen zu müssen. Bei einigermaßen ruhiger Überlegung muß sich die Überzeugung doch Geltung verschaffen, daß es allen rechnerischen Grundlagen Hohn spricht, wenn, wie z. B. bei der Witwen- und Waisenkasse, bisher schon eine Einlage von 50 M genügte, um der Witwe auf unbestimmte Zeit die Nutznießung eines Kapitals von 5000 M zugute kommen zu lassen. Genau so ungünstig für rechnerische Betrachtung liegen die Verhältnisse bei der Invaliden- und Begräbniskasse. Hier Wandel und die Gewißheit einer für alle Zeiten sichern und gleichen Leistung, die Stabilisierung aller Verhältnisse geschaffen zu haben, dürfte das größte Verdienst der zu erwartenden neuen Satzungen werden.

Von selbstverständlich großem Interesse für die Mitglieder muß die Art und Weise sein, wie sich in Zukunft Leistung und Gegenleistung bei den einzelnen Kassen gestalten werden. Ich vermag an dieser Stelle den Vorwurf

nicht zu unterdrücken, daß der Vorstand des Verbands die Angehörigen desselben viel zu lange Zeit in Ungewißheit darüber erhalten hat, in welchem Maße die neuen Verhältnisse geändert erscheinen. Seit Mai vorigen Jahres ist der Vorstand im Besitze der definitiven Entscheidung der Behörde. Es müßten sich doch in dieser langen Zeit unter allen Umständen Mittel und Wege gefunden haben, die neuen Satzungen derart vorzubereiten, daß bis jetzt ihr Inhalt zur Kenntnis der Mitglieder gelangt wäre. Statt dessen ist er über dürftige Mitteilungen, aus denen sich mit dem besten Willen kein annäherndes Bild ergibt, nicht hinausgekommen, und wenn auch gern zugegeben werden soll, daß die Neuordnung der Dinge eine respektable Leistung an Arbeit voraussetzt, daß sich die unumgänglich nötigen statistischen Berechnungen durch Sachverständige nicht im Laufe weniger Wochen erzwingen lassen, so muß doch unter allen Umständen darauf gedrungen werden, daß nunmehr der Beunruhigung der Mitglieder mindestens durch Bekanntgabe der wichtigsten Einzelheiten ein Ziel gesetzt werde. Nicht genug, daß infolge der Unklarheit aller Verhältnisse das Verbandsleben vollständig stagniert, daß Anmeldungen neuer Mitglieder so gut wie gar nicht mehr zu verzeichnen sind, daß sich die Austritte alter mehren, vermag zurzeit auch niemand zu sagen, nach welchen Bestimmungen der Verband eigentlich regiert wird. Die alten Satzungen sind durch die letzte Versammlung aufgehoben, die neuen hingegen von der Behörde nicht genehmigt: geschieht, um nur ein Beispiel anzuführen, die Überführung eines in der Krankenkasse ausgesteuerten Mitglieds nach den alten Satzungen sofort in die Invalidenkasse oder nach den neuen erst nach der eingeführten Karenzzeit?

Diese und andre Fragen bedürfen unbedingt der baldmöglichsten Erledigung, und es ist von dem Vorstande dringend zu erhoffen, daß er durch beschleunigte Vorlage der geänderten Satzungen hier Klarheit schafft.

Richard Rief.

Kleine Mitteilungen.

Rechtssprechung. Königliches Landgericht I Berlin. Rückforderung des auf Grund eines Gellasseins Bezahlten. — Das Landgericht weist die Klage aus folgenden Gründen ab. Nach §§ 763 und 762 des Bürgerlichen Gesetzbuchs wird durch die staatlich nicht genehmigte Auspielung eine Verbindlichkeit allerdings nicht begründet; es kann aber das auf Grund des Spiels Geleistete nicht deshalb zurückgefordert werden, weil eine Verbindlichkeit nicht bestanden habe, woran auch der Umstand nichts ändert, daß der Zahlende bei der Zahlung nicht gewußt hat, daß es sich um eine staatlich nicht genehmigte Auspielung handelte. In diesem Falle liegt höchstens ein Irrtum über die Rechtsfolgen des Rechtsgeschäfts vor, der nicht zur Anfechtung berechtigt. Die Rückforderung ist aber auch nach § 817 des Bürgerlichen Gesetzbuchs ausgeschlossen, weil beide Parteien durch das Geben und Nehmen des Berechtigungsscheins und des Geldes gegen ein gegenseitiges Verbot verstoßen haben. (Art. 35 S. 145/01 vom 25. April 1903, mitgeteilt von Staub in der Deutschen Juristenzeitung [Berlin, Otto Viebmann] 9. Jahrg. Nr. 1 v. 1. Januar 1904.)

Kant-Gesellschaft. — Die Errichtung einer Kant-Gesellschaft anlässlich der hundertsten Wiederkehr des Todestags des Königsberger Philosophen regt im 4. Heft des 8. Bandes der Begründer der »Kantstudien«, Herr Professor Bahlinger in Halle a/S. an. Die Aufbringungen der Gesellschaft sollen u. a. dazu dienen, die »Kantstudien« als das eigentliche Diskussionsorgan der Kant-Forschung für die Zukunft sicherzustellen; bisher konnte sich die Zeitschrift nur durch die Selbstlosigkeit des Herausgebers und private Zuschüsse erhalten. Anmeldungen zur Mitgliedschaft, sowie Beiträge nimmt Herr Professor Bahlinger entgegen. Die Gesellschaft soll am 12. Februar 1904 in Halle zum erstenmal zusammentreten. (Beilage z. Allgemeinen Ztg.)

Personalnachrichten.

Ein Buchhändler als preisgekrönter Dichter. — Bei dem Preisausschreiben einer Kulmbacher Bierbrauerei für ein

Gedicht zum Lobe des »Wonnebräu« erhielt Herr S. Foden, Buchhändler in Dresden-Plauen, den ersten Preis (300 M bar).

Gestorben:

am 3. Januar unerwartet der Buchhändler Herr Alois Ritter von Mörl, ein Sohn des Herrn Anton Ritter von Mörl, Inhabers von A. Wegers Buchhandlung in Brigen.

Der Verstorbene war dreißig Jahre alt. Er fand seinen Tod durch Unglücksfall. Der Allgemeinen Zeitung wird darüber aus Südtirol geschrieben: »Im Schelderfer Tale machten am 3. d. M. drei Herren aus Brigen eine Nadelpartie. Mit ungeheurer Schnelligkeit sausten die leichten Fahrzeuge bergab, als plötzlich einer der Sportsmen, Alois v. Mörl, gegen einen Felsblock fuhr und mit dem Kopfe an ihn stieß. Die Begleiter v. Mörls dachten zunächst, es sei nichts Befährliches vorgefallen, weil die Wunde klein war; aber Mörl verlor bald das Bewußtsein. Man brachte ihn nach Brigen in seine Wohnung, wo er binnen wenigen Stunden verschied.

Dem beklagenswerten Vater sprechen wir unsere aufrichtige Teilnahme aus. Red.

Gestorben:

am 6. Januar in seinem siebenunddreißigsten Lebensjahre Herr Erich Baumann, Mitinhaber der chemographischen Abteilung der Kunstanstalt und Kunstverlagshandlung Albert Frisch in Berlin.

(Sprechsaal.)

»Nichts unverlangt!«

Dieser Rotschrei der Herren Sortimentere ist heutzutage sicher durchaus berechtigt, und ein objektiv denkender Verleger wird seine Artikel niemandem oktroyieren, der sie nicht haben will. Leider aber ist der Verleger oft gar nicht in der Lage, »gläubhaft« zu machen, daß eine Novitäten- (oder à cond.) Sendung auch wirklich »auf Verlangen« erfolge! Allgemeine Vordrucke auf den Fakturen (wie z. B. »Alle meine Sendungen erfolgen auf ausdrückliches Verlangen«) ziehen anscheinend nicht mehr; die Angabe des Datums des Verlangzettels kann aber (leider!) zumeist gar nicht angegeben werden, da die Mehrzahl der Herren Sortimentere ihren Nova-Bestellungen ein solches überhaupt nicht beifügt.

Daher geschieht es denn oft, daß verlangte Sendungen entweder von den bestellenden Firmen als »unverlangt« mit den im Buchhandel üblichen Bemerkungen an den Verleger zurückgehen, oder aber, daß wegen solcher Novasendungen der Leipziger Kommissionär bei seinem Kommittenten erst anfragt, ob er sie senden soll. Denn der Leipziger Kommissionär ist bekanntlich ein gewissenhafter Herr, der alle Wünsche seiner Kommittenten (und deren sind nicht wenige) genau registriert.

Wenn nun der Sortimentere jene Anfrage seines Kommissionärs erhält, so ist er anscheinend oft ganz anderer Ansicht über die Sendung, als seinerzeit bei deren Bestellung. Er dekretiert: »Soll nicht gesandt werden«, oder: »Ist nicht bestellt.« — Die bestellte Sendung wandert dann unausgepackt in jungfräulichem Zustande an den Verleger zurück.

So passierte es mir, daß von der ersten, nur auf Grund von Bestellungen erfolgten Nova-Versendung des bekannten Wilseschen Romans, die im August v. J. stattfand, erst jetzt ungeöffnete Pakete an mich zurückgelangen, die den Anfrage-Bemerk des Leipziger Kommissionärs tragen und deren Hinaussenden die betreffenden Sortimentshandlungen ablehnten, da sie »nicht bestellt« hätten.

In diesem Falle sind diese Verweigerungen nicht ohne eine gewisse Komik; denn einige der betreffenden Firmen haben sich später mit Briefen und Telegrammen vergeblich bemüht, das Wilsesche Buch von mir zu erhalten, während das schöne verweigerte Paket mit dem »kostbaren« Inhalt (in Hannover, Dresden, Metz, Berlin usw. sind für das Buch 6—20 M pro Exemplar bezahlt worden) auf dem Lager des Kommissionärs ein friedliches Dasein führte und erst nach etwa vier Monaten, nachdem der »Wilses-Kampf« ausgetobt hatte, zu einem nunmehr zwecklosen Dasein erwachte.

Ich halte ein derartiges Verfahren für eine der vielen Inkorrektheiten, an denen der Buchhandel reich ist, und ich liefere solchen Firmen auch gegen bar nichts mehr.

Zu wünschen wäre es aber, daß die Leipziger Herren Kommissionäre bezüglich Vordrucken einer Faktur mehr Beachtung und mehr — Glauben schenken, denn wenn der Inhalt einer Sendung durch Vordruck als »verlangt« bezeichnet ist, so wird der betreffende Verleger doch sicher nicht so unnobel sein, unter dem Schutze dieses Vordrucks unverlangte Sendungen in die Welt gehen zu lassen.

Braunschweig, 3. Januar 1904.

Richard Sattler.

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Hierdurch mache ich dem verehrl. Buchhandel die ergebene Anzeige, dass ich mein im Oktober vorigen Jahres gegründetes Geschäft mit dem Buchhandel in direkte Verbindung bringe und hatte

Herr Fr. Foerster in Leipzig

die Güte, für diese Firma und die in meinem Besitze befindliche

Carl Arnold's Schulbuchhandlung (M. Arnold),

Dresden-A., Marschallstrasse 19

die Kommission zu übernehmen.

Meinen Bedarf wähle ich selbst, doch bitte ich die Herren Verleger um regelmässige Zusendung ihrer Zirkulare etc. Ebenso erbitte Antiquariatskataloge und Angebote wirklicher Künstler-Postkarten, wofür ich sehr gute Verwendung habe.

Hochachtungsvoll

Dresden-Blasewitz, Januar 1904.
Residenzstr. 5, an der Post.

Blasewitzer Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlg., Antiquariat (M. Arnold).

München, 1. Januar 1904.

Wir beehren uns ergebenst anzuzeigen, daß wir unterm Heutigen unsere

Filiale in Wien IX/1, Dietrichsteingasse, 7

bis auf weiteres außer Betrieb gesetzt haben.

Damit hört die Auslieferung der bisher in unserem Kommissionsverlage erschienenen, von der Oesterreich. Leo-Gesellschaft in Wien herausgegebenen zwei Zeitschriften:

„Die Kultur“

und „Allgemeines Litteraturblatt“

auf. Erstere übernahm der Verlag der Leo-Gesellschaft, letzteres Herr Carl Fromme in Wien.

Haben Sie die Güte, davon Notiz zu nehmen.

Hochachtungsvoll

Jos. Roth'sche Verlagsbuchhandlung.

Mit meiner Verlagsbuchhandlung siedle ich am 1. Januar 1904 nach Karlsruhe i/B. über; ich firmiere alsdann

Polytechnischer Verlag

Otto Bezoldt

in Karlsruhe i/B.,

wovon ich Vermerk zu nehmen bitte.

Herr Carl Fr. Fleischer in Leipzig hält nach wie vor vollständiges Auslieferungslager von meinen Verlagswerken. Gebunden führen meinen Verlag alle Barsortimente.

Hochachtungsvoll

Polytechnischer Verlag
Otto Bezoldt
jetzt: Karlsruhe i/B.

Berlin, 2. Januar 1904.
W., Leipzigerstrasse 97/98.

P. P.

Hierdurch teilen wir ergebenst mit, dass wir mit dem Buchhandel in direkte Verbindung getreten sind und Herrn L. A. Kittler in Leipzig unsere Kommission übertragen haben.

Hochachtungsvoll

Verlag und Expedition „Die Moden-Rundschau“ B. Kirschstein.

Unsere Zweigniederlassung in Charlottenburg ist aufgehoben, wovon wir Kenntnis zu nehmen bitten.

Leipzig, den 1. Januar 1904.

Ernst Günther's Verlag.

Hierdurch beehre ich mich anzuzeigen, daß ich mit dem Gesamtbuchhandel in Verbindung getreten bin und Herrn Otto Maier in Leipzig meine Kommission übertragen habe.

Straubing, 6. Januar 1904.

Oswald Kurz, Selbstverlag.

Ich verkaufte die Gruppe Prachtwerke und Tagebücher meines Verlages an Herrn Carl Voegels in Berlin. Die in Kommission ausgelieferten Exemplare sind zur Ostermesse 1904 mit mir zu verrechnen.

Leipzig, Januar 1904.

E. Haberland.

Die Firma

Wwe. Angelsberg-Wagner in Larochette

übertrug mir ihre Vertretung.

Leipzig, den 5. Januar 1904.

Carl Cnobloch.

P. P.

Ich übernahm die Vertretung für die Firma:

M. Lehmann in Konitz, Westpr.

Leipzig, 7. Januar 1904. **K. F. Koehler.**

Verkaufsanträge.

In süddeutscher Universitätsstadt ist ein solides, bestatcreditiertes Sortiment wegen Ablebens des Besitzers zu verkaufen. Umsatz fortgesetzt steigend. Reingewinn 5000 M pro Jahr. Lagerwert 15000 M. Kaufpreis 25000 M. Näheres gegen Zusicherung strengster Diskretion durch Karl E. Preuß zu Kassel.

Infolge eines unheilbaren Leidens des derzeitigen Besitzers ist ein mittleres Sortiment, verbunden mit Antiquariat, in schön geleg. Stadt Mittelddeutschlands zu verkaufen. Ernstlichen Reflektanten Näheres unt. 28 durch d. Geschäftsstelle des B.-V.

Photogr. relig. Kunstverlag ist wegen vorgerückten Alters des Besitzers für 30 Mille zu verkaufen. Lagerwert 33500 M. Reinertrag im Durchschnitt der letzten sechs Jahre 7000 M. Angebote unter L. 101.

Bei Absicht des Verkaufs oder der Teilhaberschaft bitte ich bei mir anzufragen, da ich Reflektanten für die verschiedensten Objekte in Verlag und Sortiment habe. Verschwiegenheit sichere ich zu und bin auch zu persönlicher Verhandlung jederzeit bereit.
Karl E. Preuß zu Kassel.

Da nicht mehr

in die Richtung passend, verkaufe ich meinen

Schulbuchverlag,

früher M. C. Neve,

billigst. Der Wert der gut eingeführten Werke übersteigt bei weitem den Verkaufspreis.

Berlin NW. 21. **Hans Th. Hoffmann.**

Eine angesehene u. gut eingeführte Buch- u. Kunsthandlung, verbunden mit Papier- u. Schreibwarengesch., in einer Mittelstadt Norddeutschlands mit grosser Garnison, vielen Behörden u. Lehranstalten — Durchschnittsumsatz 33 000 M — soll, da Besitzerin sich davon zurückziehen will, verkauft werden. Die Handlung ist die erste am Platze und nach jeder Richtung hin sehr ausdehnungsfähig. Anzahlung: 15 000 M. Refl. erhalten nähere Auskunft unter 686.

Dresden 14. **Julius Bloem.**

Eine Antiquariatsbuchhandlung ist Todesfalls halber preiswert zu verkaufen. Reflektanten wollen ihre Adresse unter Chiffre 47 in der Geschäftsstelle des Börsenvereins niederlegen.

Zur Angliederung an techn. Verlag, od. auch als Grundstock einer Neugründung, sich eign. Verlagswerk ist zu d. billig. Preise v. 10 000 M zu verkaufen. Der I. Teil des Werkes besteht als wissensch. Wert f. sich, der II. Teil soll als Jahrbuch weiter ersch. In Anbetracht d. Bestände, Propagandamittel u. bereits vorlieg. Inseratenaufträge ist der Preis ein sehr mäßiger. Anfr. find. ausf. Erledig. u. A. U. 44 d. d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Familienverhältnisse halber ist ein wissenschaftlich-medizinischer Verlag, bestehend aus ca. 30 gangbaren Werken (Kompendien) neuesten Datums, preiswert zu verkaufen. Vorzügliche Autoren-Verbindungen. — Event. Teilung in 3 Gruppen à 6—10 000 M.

Für Herren, die sich mit verhältnismässig geringem Kapital als medicin. Verleger selbständig machen wollen und dazu einen soliden Grundstock suchen, bietet sich hier eine selten günstige Gelegenheit. — Anfragen unter 48 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

Einem jungen, ledig., südd. Kollegen mit 20 Mille ist Gelegenheit gegeben, gutgehenden Verlag in südd. Großstadt zu übernehmen. Verkäufer würde mit dem Rest stiller Teilhaber bleiben. Vorheriges Einarbeiten, eigene Inventuraufnahme und Gewinnkalkulation etc. erwünscht. Solidester Charakter Bedingung. Angebote mit Referenzen unter L. 126 an Karl E. Preuß zu Kassel.

Einige gutgehende neuere Verlagsartikel sollen, weil nicht in die Richtung des Verlages passend, zusammen oder einzeln abgegeben werden. Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit. Angebote unter L. F. erbeten.

Leipzig. **Gustav Brauns.**

In Süddeutschland ist altes Sortiment mit hohem Umsatz u. konkurrenzlos für nur 15000 M zu verk. Anzahlg. 2/3. Grundstück kann event. miterworben werden. Ernstl. Refl. erfahren Näh. u. W. A. 3685 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

Kaufgesuche.

Suche für einen jungen Kollegen ein gutgehendes **Sortimentsgeschäft** mit Nebenbranchen in der Nähe von Berlin — event. Rhein- oder Harzgegend — **zu kaufen**. Es könnte eine Anzahlung von 10—15000 \mathcal{M} geleistet werden.

Gef. Angebote unter O. F. 49.

Agenten verboten.

Leipzig.

L. Staackmann.

Zu kaufen gesucht ein kl., aber gangbarer Verlag christl. Richtung. Auch einzelne Werke: Evangel. Theologie, Erbauungsschriften, christl. Jugend- u. Volksliteratur. Angebote erbeten unter III. 140.

Bei Absicht des Verkaufs oder der Teilhaberschaft bitte ich bei mir anzufragen, da ich Reflektanten für die verschiedensten Objekte in Verlag und Sortiment habe. Verschwiegenheit sichere ich zu und bin auch zu persönlicher Verhandlung jederzeit bereit.

Karl L. Preuß zu Kassel.

Solides Sortiment mit hoher Umsatz-ziffer und dementsprechendem Reingewinn, nur Hamburg, Bremen oder Prov. Hannover, zu erwerben gesucht. Reflektant ist gediegener Fachmann und kapitalkräftig.

Gef. Angebote unter Nr. 10 durch d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

In Nord-, Mittel- oder Westdeutschland wird ein angesehenes, grösseres Antiquariat mit guten Lagerbeständen und buchmässig nachweisbarem Reingewinn von Selbstreflektanten, der über entsprechendes Vermögen verfügt, zu kaufen gesucht.

Diskretion wird zugesichert. Vermittler bleiben unbeachtet. Angeb. unt. H. W. 58 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Teilhaber gesuche.

Für ein älteres, sehr ausdehnungsfähiges Verlagsunternehmen **ernster Tendenz**, das in eine Gesellschaft m. b. H. verwandelt werden kann, werden ein oder mehrere kapitalkräftige Herren zu stiller oder tätiger Beteiligung baldigst gesucht. Erforderlich 75000 \mathcal{M} und mehr.

Gef. Angebote unter \pm 3678 beförd. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Teilhaber anträge.**Bibliothekar**

sucht seine literarischen Kenntnisse durch

Beteiligung

an einem

Verlage

zu betätigen. Grösseres Kapital steht zur Verfügung. Gef. Schreiben unter F. Z. T. 177 an Rudolf Mosse in Frankfurt a. M.

Besitzer einer größeren, mit Zeitungsverlag verbundenen Buchdruckerei in einer Provinzialstadt (Wertobjekt mit Grundstück 250 000 \mathcal{M}) wünscht sich mit einer nicht an den Ort gebundenen Verlagsbuchhandlung zu assoziieren. Angebote u. Chiffre \pm 41 d. d. Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Fertige Bücher.

Kegan Paul, Trench, Trübner & Co., Ltd.

Dryden House, 43, Gerrard Street,
London W.



Soeben erschienen:

The German Emperor's Speeches.

Being a Selection from the Speeches, Edicts, Letters, and Telegrams of the Emperor William II.

Translated by

Louis Elkind M.D.

Preis sh. 12/6 net ord. \mathcal{M} 11.—
franko Leipzig.

Guttentag'sche Sammlung

Nr. 32. Deutscher Reichsgesetz. Nr. 32.
Text-Ausgaben mit Anmerkungen.

Das Reichsgesetz, betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung.

Text-Ausgabe mit Anmerkungen
und Sachregister

von

Rudolf Parisius und Hans Crüger.

Siebente Auflage

bearbeitet von

Dr. Hans Crüger.

Preis 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{S} , in Rechnung 25%,
gegen bar 33 $\frac{1}{3}$ %. Freie Exemplare in
Rechnung 13/12, gegen bar 9/8, auch
gemischt.

Die rasche Folge der neuen Auflagen kennzeichnet am besten die Brauchbarkeit des Buches.

Wollen Sie, bitte, dies Bändchen jedem Rechtsanwalt vorlegen, es wird in den meisten Fällen behalten werden.

Berlin.

J. Guttentag, Verlagsbuchhandlung
G. m. b. H.

Planck's Kommentar zum B. G. B.

Soeben gelangte zur Versendung:

Bürgerliches Gesetzbuch

nebst

Einführungsgesetz

erläutert von

Dr. G. Planck,

Wirkl. Geheimer Rat und ordentl. Honorarprofessor
an der Universität Göttingen,

in Verbindung mit

Dr. A. Achilles †, Dr. F. André, M. Greiff, F. Ritgen,
Reichsgerichtsrat, ordentl. Professor, Geheimer Ober-Justizrat, Landrichter,
D. Strecker, Dr. E. Strohal, Dr. K. Hünner,
Landrichter, Geheimer Hofrat, ord. Professor, Ober-Regierungsrat.

Dritte, vermehrte und verbesserte Auflage.

Bd. III. Lieferung 1.

III. Buch: Sachenrecht (Abschnitt 1 u. 2, Abschnitt 3, Titel 1 u. 2.)

Preis: 6 \mathcal{M} ord., 4 \mathcal{M} 50 \mathcal{S} netto.

Zur Gewinnung weiterer Abnehmer auf dies grundlegende Werk stelle ich auch diese Lieferung à cond. zur Verfügung und bitte zu verlangen.

Der Planck'sche Kommentar ist geradezu unentbehrlich für jeden praktischen Juristen, sei er Richter oder Rechtsanwalt. Wiederholte Zusendung der Lieferungen führt sicher zum Abonnement; ich bitte daher den „Planck“ jeder Ansichtssendung beifügen zu wollen.

Weitere Exemplare der ersten Lieferung stehen gern zu Diensten.

Der besseren Übersicht wegen bitte ich auf der Fortsetzungsliste die Lieferungen bandweise zu notieren.

Berlin, Januar 1904. J. Guttentag, Verlagsbuchhandlung,
G. m. b. H.

Gesellschaft für vervielfältigende Kunst. Wien VI/1, Luftbadgasse 17.

• • Zur Säkularfeier • •

von **Moritz von Schwinds** Geburtstag: 21. Januar a. c.

seien **nachfolgende Kunstblätter** — die Originale befinden sich in der Münchener Schack-Galerie — und **Werke** freundlicher **Verwendung** empfohlen:

Schwind, Die Hochzeitsreise. Bildgrösse 21 $\frac{1}{2}$ ×17 cm	Radierungen von Professor W. Hecht.	Schwind, Die Waldkapelle. Bildgrösse 14×12 cm	Radierungen von Professor W. Hecht.
do. Rübezahl. " 23 $\frac{1}{2}$ ×14 $\frac{1}{2}$ "		do. Des Knaben Wunderhorn. " 16×12 "	
do. Der Graf von Gleichen. " 25×20 "		do. Rast auf der Wandering. " 16×9 $\frac{1}{2}$ "	
do. Wieland der Schmied. " 29×14 "		do. Die Jungfrau. " 18 $\frac{1}{2}$ ×9 $\frac{1}{2}$ "	
do. St. Wolfgang und der Teufel beim Kirchenbau. " 22×13 "		do. Porträt Moritz von Schwind. " 8×6 $\frac{1}{2}$ "	
Kartongrösse, 62×48 cm. Auf China-Papier à Blatt Mk. 3.— ord.		Kartongrösse, 48×36 cm. Auf China-Papier à Blatt Mk. 2.— ord.	

==== Bar 40% und 7/6. ====

Schwind, Die schöne Melusine. Bilder-Zyklus mit 11 Heliogravuren. Text von Hans Grasberger. Format 62×48 cm. Ausgabe auf China-Papier	do. do. do. Volks-Ausgabe In Mappe ord. Mk. 36.—	} à cond.: 25%, bar: 40%, 7/6.
do. Die Kreuzwegstationen in Reichenhall. Bilder-Zyklus mit 14 Heliogravuren. Text von Lukas Ritter von Führich. Format 36×48 cm. Ausgabe auf China-Papier. In Mappe ord. Mk. 24.—	do. do. do. " " " 6.—	

Wien VI/1,
Luftbadgasse 17.

Gesellschaft für vervielfältigende Kunst.

Puffkammer & Mühlbrecht, Buchhandlung für Staats- u. Rechtswissenschaft.
Berlin N. W. 7, Unter den Linden 64.

Soeben erschien in unserem Verlage:

Entscheidungen

in Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit und des Grundbuchrechts.

Zusammengestellt im **Reichs-Justizamte.**

Vierter Band. Heft 1. Ladenpreis Mk. —.90 mit 25% Rabatt.

Einzelne Hefte werden nicht abgegeben. Die Annahme des 1. Heftes verpflichtet zur Abnahme des ganzen Bandes, dessen Preis 4 Mark nicht übersteigen wird. Wir bitten nach Bedarf zu verlangen.

Zum Vertriebe in Deutschland übernehmen wir:

Exquisse du Droit pénal actuel dans les Pays-Bas et à l'Etranger

par

O. Q. van Swinderen

docteur en droit, président du tribunal de l'arrondissement de Groninque.

tome V^{me} (dernière) Ladenpreis Mk. 24.— mit 25% Rabatt. — 5 vls. kplt. Ladenpreis Mk. 100.— mit 25% Rabatt.

Wir bitten diesen Band nach Bedarf fest, und bei Aussicht auf Absatz à Cond. zu verlangen.

Berlin, 31. Dezember 1903.

Puffkammer & Mühlbrecht.

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 71. Jahrgang.

G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung in Berlin

Verlagsbericht 1903

Arndt, Wilhelm, Schrifttafeln zur Erlernung der lateinischen Palaeographie. III. Heft. Herausgegeben von Michael Tangl. 37 Tafeln mit 30 Seiten Text. Fol. In Mappe 20 *M*.

Breda, Franz, Im Frey-Haus und andere Novellen. (Im Frey-Haus. — Nachsommer. — Dr. Wenzels Fahrten.) 238 S. 12°. Geh. 2 *M*, geb. 2 *M* 60 *S*.

Bunsen, Marie von, Allerhand Briefe, Novellen und Skizzen. Mit Buchschmuck von der Verfasserin. 247 S. 12°. Geh. 2 *M*, geb. 2 *M* 60 *S*.

Ehrlich, Dr. A., Goethe und Schiller, ihr Leben und ihre Werke. Mit Illustrationen von Woldemar Friedrich und Franz Starbina, Kopfleisten von Richard Pittner und Porträts in Holzschnitt. Neue Ausgabe. VII und 500 S. Lex. 8°. Geh. 5 *M*, geb. 6 *M*.

Frenssen, Gustav, Die drei Betreuen. Roman. (Grote'sche Sammlung von Werken zeitgenössischer Schriftsteller Bd. 62.) 29. bis 65. Tausend. 490 S. 8°. Geh. 4 *M*, geb. 5 *M*.

— Das Heimatsfest. Schauspiel in fünf Akten. 105 S. 8°. Kart. 2 *M*, geb. 2 *M* 50 *S*.

— Jörn Uhl. Roman. (Grote'sche Sammlung von Werken zeitgenössischer Schriftsteller Bd. 73.) 117. bis 180. Tausend. 525 S. 8°. Geh. 4 *M*, geb. 5 *M*.

— Die Sandgräfin. Roman. (Grote'sche Sammlung von Werken zeitgenössischer Schriftsteller Bd. 70.) 16. bis 32. Tausend. 426 S. 8°. Geh. 4 *M*, geb. 5 *M*.

Ganghofer, Ludwig, Doppelte Wahrheit. Neue Novellen. (Grote'sche Sammlung von Werken zeitgenössischer Schriftsteller Bd. 49.) 4. bis 6. Tausend. 249 S. 8°. Geh. 4 *M*, geb. 5 *M*.

Gemälde-Galerie der Königlichen Museen zu Berlin, Die. Mit erläuterndem Text von Julius Meyer, Wilhelm Bode, Hugo von Tschudi u. A. Herausgegeben von der Generalverwaltung. Fol.

Lfg. 18: Wilhelm Bode, Die holländische Schule. S. 27—42. Mit 4 Abbildungen im Text, sowie 3 Einzelblättern in Radierung und 3 in Heliographie. 30 *M*.

— Vorzugs-Ausgabe. Gross-Fol. 60 *M*.

— Künstler-Ausgabe. Gross-Fol. 100 *M*.

Hanotaur, Gabriel, Geschichte des zeitgenössischen Frankreich 1871—1900. Autorisierte Übersetzung von Th. J. Plange. 4 Bände. Lex. 8°.

I. Band: Die Regierung Thiers'. Mit 4 Bildnissen in Kupferdruck. VIII u. 500 Seiten. Geh. 8 *M*, geb. 10 *M*.

Hauff, Wilhelm, Lichtenstein. Romantische Sage aus der württembergischen Geschichte. Mit Zeichnungen von Paul Thumann. 7. Auflage. XII u. 404 S. 8°. Geh. in Leinw. 4 *M*, in Renaissance-Band 5 *M*.

Jahrbuch der Königlich Preussischen Kunstsammlungen. XXIV. Band. „Amtliche Berichte“: I—LXXXVI, „Studien und Forschungen“: 337 S. Mit Tafeln und Text-Illustrationen. Heft 1—4. 4°. Geh. Subskriptionspreis 30 *M*. Einband 3 *M* 50 *S* netto.

Jahrbuch der Königlich Preussischen Kunstsammlungen. Beiheft mit Urkundenpublikationen zum XXIV. Bande. (Inhalt: Gustav Ludwig, Archivalische Beiträge zur Geschichte der venezianischen Malerei. — Gustav Ludwig, Neue Funde im Staatsarchiv zu Venedig. — Cornelius von Fabriczy, Pagno di Lapo Portigiani. — Cornelius von Fabriczy, Giuliano da Majano.) IV und 176 S. 4°. Geh. 10 *M*.

Immermann, Karl, Der Oberhof. Mit Illustrationen von P. Grot Johann. VIII und 289 S. 4°. In Prachtband geb. 10 *M*.

Kauff, Joseph, Pittje Pittjewitt. Ein Roman vom Niederrhein. (Grote'sche Sammlung von Werken zeitgenössischer Schriftsteller Bd. 81.) 530 S. 8°. Geh. 4 *M*, geb. 5 *M*.

Lesebuch für höhere Lehranstalten, Deutsches. In acht nach Klassenstufen geordneten Abteilungen und zwei Vorschul-Teilen herausgegeben von Professor Dr. Christian Muff.

I. Für Vorschulen.

1. Abteilung: Für Oktava. Von R. Paulsief, neu bearbeitet von Prof. Dr. Chr. Muff. 41. Auflage, 9. der neuen Bearbeitung. X und 208 S. 8°. Geh. 1 *M* 50 *S*.

2. Abteilung: Für Septima. Von R. Paulsief, neu bearbeitet von Prof. Dr. Chr. Muff. 42. Auflage, 9. der neuen Bearbeitung. VIII und 253 S. 8°. Geh. 1 *M* 80 *S*.

II. Für höhere Lehranstalten.

1. Abteilung: Für Sexta. Von J. Hopf und R. Paulsief, neu bearbeitet von Prof. Dr. Chr. Muff. 50. Auflage, 12. der neuen Bearbeitung. XII und 303 S. 8°. Geh. 2 *M*.

2. Abteilung: Für Quinta. Von J. Hopf und R. Paulsief, neu bearbeitet von Prof. Dr. Chr. Muff. 48. Auflage, 12. der neuen Bearbeitung. X und 433 S. 8°. Geh. 2 *M* 40 *S*.

3. Abteilung: Für Quarta. Von J. Hopf und R. Paulsief, neu bearbeitet von Prof. Dr. Chr. Muff. 48. Auflage, 12. der neuen Bearbeitung. X und 408 S. 8°. Geh. 2 *M* 40 *S*.

4. Abteilung: Für Untertertia. Von Prof. Dr. Chr. Muff. 11. Auflage. X und 353 S. 8°. Geh. 2 *M* 40 *S*.

5. Abteilung: Für Ober-Tertia. Von Prof. Dr. Chr. Muff. 9. Auflage. XII und 370 S. 8°. Geh. 2 *M* 50 *S*.

6. Abteilung: Für Unter-Sekunda. Von Prof. Dr. Chr. Muff. 5. Auflage. XV und 247 S. 8°. Geh. 2 *M* 60 *S*.

7. Abteilung: Für Ober-Sekunda: Auswahl aus der klassischen Literatur des Mittelalters. Von Prof. Dr. Ferd. Hoffmann. 2., verbesserte Auflage. VIII und 177 S. 8°. Geh. 2 *M*.

8. Abteilung: Für Prima. Von Prof. Dr. Chr. Muff. 2. Auflage. VIII und 392 S. 8°. Geh. 2 *M* 80 *S*.

G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung in Berlin ferner:

Loga, Valerian von, Francisco de Goya. 248 S. Text und 86 Tafeln mit 126 Abbildungen. 4^o. Kart. 24 M.

Muff, Chr., und A. Dammann, Deutsches Lesebuch für höhere Mädchenschulen.

1. Band: Für das zweite Schuljahr. 2., nach der neuen Rechtschreibung durchgesehene Auflage. XI und 162 S. 8^o. Geb. 1 M 20 J.
2. Band: Für das dritte Schuljahr. 2., nach der neuen Rechtschreibung durchgesehene Auflage. IX und 197 S. 8^o. Geb. 1 M 40 J.
3. Band: Für das vierte Schuljahr. 2., nach der neuen Rechtschreibung durchgesehene Auflage. VIII und 242 S. 8^o. Geb. 1 M 60 J.
4. Band: Für das fünfte und sechste Schuljahr. 2., nach der neuen Rechtschreibung durchgesehene Auflage. VII und 360 S. 8^o. Geb. 2 M 20 J.
5. Band: Für das siebente und achte Schuljahr. 2., nach der neuen Rechtschreibung durchgesehene Auflage. VI und 384 S. 8^o. Geb. 2 M 40 J.

— Deutsches Lesebuch für höhere Mädchenschulen. Ausgabe für paritätische Schulen.

1. Band: Für das zweite Schuljahr. 2., nach der neuen Rechtschreibung durchgesehene Auflage. XI und 162 S. 8^o. Geb. 1 M 20 J.
2. Band: Für das dritte Schuljahr. 2., nach der neuen Rechtschreibung durchgesehene Auflage. IX und 197 S. 8^o. Geb. 1 M 40 J.
3. Band: Für das vierte Schuljahr. 2., nach der neuen Rechtschreibung durchgesehene Auflage. VIII und 242 S. 8^o. Geb. 1 M 60 J.
4. Band: Für das fünfte und sechste Schuljahr. 2., nach der neuen Rechtschreibung durchgesehene Auflage. VII und 360 S. 8^o. Geb. 2 M 20 J.
5. Band: Für das siebente und achte Schuljahr. 2., nach der neuen Rechtschreibung durchgesehene Auflage. VI und 384 S. 8^o. Geb. 2 M 40 J.

— Deutsches Lesebuch für Mädchenschulen. (Mittel- und Bürgerschulen.) Ausgabe in 5 Bänden.

1. Band: Für das zweite Schuljahr. 2., nach der neuen Rechtschreibung durchgesehene Auflage. XI und 162 S. 8^o. Geb. 1 M 20 J.
2. Band: Für das dritte Schuljahr. 2., nach der neuen Rechtschreibung durchgesehene Auflage. IX und 197 S. 8^o. Geb. 1 M 40 J.
3. Band: Für das vierte Schuljahr. 2., nach der neuen Rechtschreibung durchgesehene Auflage. VIII und 242 S. 8^o. Geb. 1 M 60 J.
4. Band: Für das fünfte und sechste Schuljahr. 2., nach der neuen Rechtschreibung durchgesehene Auflage. VII und 360 S. 8^o. Geb. 2 M 20 J.
5. Band: Für das siebente und achte Schuljahr. 2., nach der neuen Rechtschreibung durchgesehene Auflage. VI und 384 S. 8^o. Geb. 2 M 40 J.

Raabe, Wilhelm, Die Chronik der Sperlingsgasse. Neue Ausgabe mit Illustrationen von E. Bosc und einem Bildnis des Dichters in Heliogravüre. (Grote'sche

Sammlung von Werken zeitgenössischer Schriftsteller Bd. 9.) 30. bis 33. (der Reihe nach 34. bis 37.) Auflage. VIII und 228 S. 8^o. Geh. 3 M, geb. 4 M.

— **Horader**. Mit Illustrationen von P. Grot Johann. (Grote'sche Sammlung von Werken zeitgenössischer Schriftsteller Bd. 4.) 9. u. 10. Auflage. 200 S. 8^o. Geh. 3 M, geb. 4 M.

— **Die Kinder von Finkenrode**. (Grote'sche Sammlung von Werken zeitgenössischer Schriftsteller Bd. 79.) 3. bis 5. Auflage. 290 S. 8^o. Geh. 3 M, geb. 4 M.

Reidt, Friedrich, Aufgaben-Sammlung zur Arithmetik und Algebra. 7., nach der neuen Rechtschreibung durchgesehene Auflage. XII und 340 S. 8^o. Geb. 3 M 25 J.

— **Die Elemente der Mathematik**. Ein Hilfsbuch für den mathematischen Unterricht an höheren Lehranstalten. Vier Teile.

Zweiter Teil: Planimetrie. 16., nach der neuen Rechtschreibung durchgesehene Auflage. VII und 238 S. mit Figuren. 8^o. Geb. 2 M 25 J.

Vierter Teil: Trigonometrie. Ausgabe nach den neuen preussischen Lehrplänen. 12., nach der neuen Rechtschreibung durchgesehene Auflage. IV und 86 S. mit Figuren. 8^o. Geb. 1 M 40 J.

Schiller, Friedrich, Wilhelm Tell. Schauspiel. Mit Illustrationen von A. von Werner, und einer Einleitung von G. Wendt. 6. Auflage. XX und 148 S. 8^o. Geb. 2 M.

Sickingen, A., Wörterverzeichnis zu Xenophons Anabasis Buch I. Zur Einführung in die griechische Prosalectüre zusammengestellt. 5. und 6. verbesserte Auflage. VI und 57 S. 8^o. Geh. 60 J.

Stinde, Julius, Wilhelmine Buchholz' Memoiren. Aus dem Leben der Hauptstadt. (Der Familie Buchholz vierter Teil.) 17. Auflage. 232 S. 8^o. Geh. 3 M, geb. 4 M 50 J.

Thode, Henry, Michelangelo und das Ende der Renaissance. 3 Bände. Lex-8^o.

II. Band. Der Dichter und die Ideen der Renaissance. VIII und 487 Seiten. Geh. 9 M, geb. 11 M.

Trojan, Johannes, Berliner Bilder. Hundert Momentaufnahmen. (Grote'sche Sammlung von Werken zeitgenössischer Schriftsteller. Bd. 80.) 1. und 2. Auflage. VI und 286 S. 8^o. Geh. 3 M, geb. 4 M.

Trotha, Thilo von, Madame de Pompadour. Lustspiel in drei Aufzügen. (Freund & Jockel.) 124 S. 8^o. Geh. 2 M, geb. 3 M.

Vorbeck, Friedrich von, Ruhig, Philister! Lustige Geschichten. (Ersche. — Onkel Bogislav, die Blüte der Familie. — Unter Kameraden. — Eine Tennispertie. — Räthes Seelenstürme.) (Freund & Jockel.) 280 S. 8^o. Geh. 3 M, geb. 4 M.

Voss, Johann Heinrich, Luise. Mit sechs Lichtdruck-Vollbildern nach Originalen von Arthur Freiherrn von Ramberg und Paul Thumann und mit Ornamentstücken von G. Kehlender. Pracht-Ausgabe. 23. bis 25. Tausend. 88 S. Fol. In Prachtband geb. 12 M.

Weihnachts-Almanach, Illustrierter. 1903. 48 S. 8^o. Gratis.

G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung in Berlin ferner:

- Wevelmeyer, K. E.**, Der Kinderfreund. Fibel und erstes Lesebuch. 2., verbesserte Aufl. 108 S. mit Bildern. 8°. Geh. 1 M.
- Wildenbruch, Ernst von**, Der Astronom. Eine Erzählung. 9. und 10. Tausend. 167 S. 8°. Geh. 2 M., geb. 3 M.
- Das edle Blut. Eine Erzählung. Neue Ausgabe mit Zeichnungen von Carl Köhling. Der Reihe nach 61. bis 65. Tausend. 86 S. 12°. Kart. 1 M 50 S., geb. 2 M 20 S.
- Claudias Garten. Eine Legende. Neue Ausgabe mit Illustrationen von Carl Köhling. 14. Aufl. 112 S. 12°. Kart. 1 M 50 S., geb. 2 M 20 S.
- Harold. Trauerspiel in fünf Akten. 7. Auflage. 152 S. 8°. Geh. 2 M., geb. 3 M.
- Kindertränen. Zwei Erzählungen. (Der Letzte. — Die Landpartie.) Neue Ausgabe mit Buchschmuck von Heinrich Vogeler-Worpswede. Der Reihe nach 25. bis 30. Tausend. 121 S. 12°. Kart. 1 M 50 S., geb. 2 M 20 S.
- Reid. Eine Erzählung. 15. bis 17. Tausend. 176 S. 12°. Kart. 2 M 20 S., geb. 3 M.
- Väter und Söhne. Schauspiel in fünf Akten. 4. Aufl. 144 S. 8°. Geh. 2 M., geb. 3 M.
- Vice-Mama. Eine Erzählung. 9. bis 12. Tausend. 306 S. 12°. Kart. 3 M., geb. 3 M 60 S.
- Ein Wort über Weimar. Flugschrift. 27 S. 8°. Geh. 20 S.
- Wolff, Julius**, Die Hohkönigsburg. Eine Fehdegeschichte aus dem Wasgau. (Grote'sche Sammlung von Werken zeitgenössischer Schriftsteller Bd. 77.) 19. bis 23. Tausend. 416 S. 8°. Geh. 5 M., geb. 6 M.
- Der fliegende Holländer. Eine Seemannsage. (Grote'sche Sammlung von Werken zeitgenössischer Schriftsteller Bd. 46.) 30. bis 32. Tausend. 191 S. 8°. Geh. 4 M 60 S., geb. 5 M.
- Der Rattenfänger von Hameln. Eine Aventure. (Grote'sche Sammlung von Werken zeitgenössischer Schriftsteller Bd. 3.) 71. bis 73. Tausend. XI und 223 S. 8°. Geh. 4 M., geb. 4 M 80 S.
- Der Raubgraf. Eine Geschichte aus dem Harzgau. (Grote'sche Sammlung von Werken zeitgenössischer Schriftsteller Bd. 20.) 50. bis 53. Tausend. 444 S. 8°. Geh. 6 M 60 S., geb. 7 M.
- Till Eulenspiegel redivivus. Ein Schelmenlied. (Grote'sche Sammlung von Werken zeitgenössischer Schriftsteller Bd. 2.) 25. Tausend. X und 196 S. 8°. Geh. 4 M., geb. 4 M 80 S.

Zeichnungen alter Meister im Kupferstichkabinet der Königlichen Museen zu Berlin. Herausgegeben von F. Lippmann. (Komplett in etwa 30 Lieferungen mit je 10 Lichtdruck-Tafeln.) Fol. Lieferung 4 bis 7. Jede Lieferung 15 M.

Sie verscherzen sich ein sehr gutes Geschäft

wenn Sie Lieferung 1 und 2, sowie Band 1 von

Sir John Recliff's Gesammelte Romane

nicht dauernd im Schaufenster ausstellen und jedem Besucher Ihres Geschäfts vorlegen.

Die Gangbarkeit der neuen Ausgabe übertrifft meine kühnsten Erwartungen.

Jeder, der Lieferung 1 und 2 oder Band 1 zur Ansicht oder vorgelegt bekommt, ist fast sicher Abonnent.
Ich unterstütze Ihre Tätigkeit durch

==== zahlreiche Inserate in den besten Zeitungen und Zeitschriften! ====

Berlin W. 57, Bülowstraße 51.

Rich. Eckstein Nachf.
(H. Krüger).

①

Illustriertes Jahrbuch der Gesundheit.

I. Jahrgang.

— Broschiert 1 Mark ord. —

Ein Buch, dessen tunlichst weite Verbreitung im öffentlichen Interesse gelegen ist. — Der ausserordentlich billige Preis (bei einem Umfange von 126 Seiten Lexikon-Oktav und schöner Ausstattung) wird die Einführung erleichtern.

Ich bitte um gefällige intensive Verwendung für diese Novität, die ich zur Ostermesse disponieren lasse.

Vornehm gebundene Exemplare kosten 2 Mk. ord., werden aber nur fest und bar geliefert.
Bezugsbedingungen: 25%, von 10 Expl. ab 30%, von 20 Expl. ab 33 $\frac{1}{3}$ %, 100 Expl. mit 40%.
Direkte fünfkilo-Pakete mit halbem Porto.

Karl Prochaska in Teschen.

Paul Neff Verlag (Carl Büchle), Stuttgart.

Auslieferungslager in Leipzig.

①

Rabatt-Erhöhung auf Grieb-Schröer engl. Wörterbuch.

Ab 1. Januar 1904 liefern wir das Werk mit

50⁰/₁₀₀ und 7/6 gegen bar, also

— 2 Bde. in Halbfranz gebunden mit 26 Mk ord., 13 Mk netto bar und auf 6:1 Freixemplar. —

Sie verdienen damit so viel an dem Werke, dass wir erwarten dürfen, dass Sie sich energisch für dasselbe verwenden werden. Bestellzettel anbei.

Aus den Besprechungen:

Das Urteil über dieses Werk ist in jeder Beziehung das **günstigste**, das man überhaupt zu fällen in der Lage ist. Wir haben in Grieb-Schröer unstreitig das **beste und vollkommenste** englisch-deutsche und deutsch-englische Wörterbuch vor uns, das überhaupt in Deutschland existiert. *Büchermarkt, Beilage zur Niederrh. Volkszeitung, Krefeld.*
Börseblatt für den deutschen Buchhandel. 71. Jahrgang.

30

Medicinische Neuigkeiten

der Verlagsbuchhandlung August
Hirschwald in Berlin.

1903—1904 erschienen:

- Abel, Dr. K.,** Vaginale und abdominale Operationen. Klinischer Beitrag zur modernen Gynaekologie. Gr. 8^o. Mit 11 Abbildungen im Text. 1901. 6 *M.*
- Arbeiten, pathologisch - anatomische.** Herrn Geh. Med.-Rath Dr. Joh. Orth zur Feier seines 25jährigen Professoren-Jubiläums gewidmet von den Göttinger Assistenten, Schülern und Freunden. Gr. 8^o. Mit dem Porträt Orth's, 9 Tafeln und zahlreichen Textfiguren. 1903. 24 *M.*
- Babes, Prof. Dr. V.,** Atlas der pathologischen Histologie des Nervensystems. Herausgegeben von V. Babes, Blocq, Ehrlich, Homén, Marchi, Marie, Marinesco, Mendel, Moeli, v. Monakow, Ramon y Cajal und Vanlair. Redigirt von Prof. Dr. Babes. 9. Lieferung. 4^o. Mit 11 lithogr. Tafeln. 1903. 18 *M.*
- Becher, Wolf,** Ueber Walderholungsstätten für kranke Kinder mit besonderer Berücksichtigung der Tuberculösen. Nach Beobachtungen in der ersten Kinder-Erholungsstätte vom Rothen Kreuz in Schönholz. Mittheilungen über Erholungsstätten. Heft 1. Gr. 8^o. 1903. 1 *M.*
- v. Behring, Wirkl. Geheimrath Prof. Dr. E.,** Beiträge zur experimentellen Therapie. Heft 7. (I. Aetiologie und ätiologische Therapie des Tetanus von E. v. Behring. II. Neue Mittheilungen über Rindertuberculosebekämpfung von Dr. Paul H. Römer.) Gr. 8^o. Mit 33 Tafeln. 1904. 12 *M.*
- v. Bergmann, wirkl. Geh. Rath Prof. Dr. E. und Generalarzt Dr. H. Rochs,** Anleitende Vorlesungen für den Operations-Cursus an der Leiche. Vierte erweiterte Auflage. 8^o. I. Theil. Mit 60 Abbildungen. 1901. Gebunden 5 *M.* — II. Theil. Mit 76 Abbildgn. 1903. Gebunden. 4 *M.*
- Bernhardt, Dr. P.,** Die Verletzungen des Gehörorgans, besonders auch ihre Beziehungen zum Nervensystem. Forensische Abhandlung. (Sonderabdruck aus der Vierteljahrsschrift f. gerichtliche Medicin etc.) Gr. 8^o. 1903. 3 *M.*
- du Bois-Reymond, Priv.-Docent Dr. R.,** Specielle Muskelphysiologie oder Bewegungslehre. Gr. 8^o. 1903. 8 *M.*
- Boldt, Oberstabsarzt Dr. J.,** Das Trachom als Volks- und Heereskrankheit. (Bibliothek v. Coler-Schjerning, Bd. XIX.) 8^o. 1903. Geb. 5 *M.*
- Bukofzer, Dr. M.,** Die Krankheiten des Kehlkopfes. Gr. 8^o. 1903. 4 *M.* 60 *g.*
- Buttersack, Ober-Stabsarzt Dr.,** Nicht-arzneiliche Therapie innerer Krankheiten. Skizzen für physiologisch denkende Aerzte. Zweite Auflage. 8^o. Mit 8 Abb. im Text. 1903. (Bibl. von Coler-Schjerning, Bd. III.) 4 *M.* 50 *g.*
- Charité-Annalen.** Herausgegeben von der Direction des Kgl. Charité-Krankenhauses zu Berlin. Redigirt von Geh. Ober-Med.-Rath Generalarzt Dr. Schaper, ärztlicher Director und Geh. Reg.-Rath Müller, Verwaltungs-Director. XXVII. Jahrgang. 8^o. Mit 3 Portraits, 1 Tafel, Holzschn. u. Tabellen. 1903. 24 *M.*
- Cullen, Thomas S.,** Hülfprofessor an d. Johns Hopkins-Universität, Baltimore, Adeno-Myome des Uterus. (Pathologisch-anatomische Arbeiten, Herrn Geh.-Rath Orth gewidmet.) Gr. 8^o. Mit 45 Abbild. im Text. 1903. 2 *M.* 40 *g.*
- Engel Bey, Dr. Fr. (Kairo),** Das Winterklima Egyptens. Dargestellt für Aerzte und Kranke. Nebst Winken betreffs der Reise und des Aufenthalts in den egyptischen Curorten. 8^o. Mit 10 Abbildgn. 1903. 2 *M.* 50 *g.*
- Feddersen, Dr. J. M.,** Ischias. Nach practischen Erfahrungen. 8^o. 1903. 80 *g.*
- Feinberg, Dr. L.,** Das Gewebe und die Ursache der Krebsgeschwülste. Unter Berücksichtigung des Baues der einzelligen thierischen Organismen. Gr. 8^o. Mit 4 lithogr. Tafeln. 1903. 10 *M.*
- Gager, Dr. Carl,** Bad Gastein. Dritte umgearbeitete Auflage. Mit 3 Illustrationen und 2 Karten. 8^o. 1903. 3 *M.* 60 *g.*
- Gottstein, Dr. Ad.,** Die Periodizität der Diphtherie und ihre Ursachen. Epidemiologische Untersuchung. Gr. 8^o. Mit 10 Curven im Text. 1903. 1 *M.* 20 *g.*
- Guttman's, Paul,** Lehrbuch der klinischen Untersuchungs-Methoden für die Brust- und Unterleibs-Organen herausgegeben von Dr. Felix Klemperer. Neunte verbesserte und vermehrte Auflage. Gr. 8^o. 1904. 10 *M.*
- Handbuch der Krankenversorgung und Krankenpflege** herausgegeben von Dr. Georg Liebe, Dr. Paul Jacobsohn, Prof. Dr. George Meyer. In zwei Bänden. Gr. 8^o. 1898—1903. 80 *M.*
- Henoch, Geh. Med.-Rath Prof. Dr. Ed.,** Vorlesungen über Kinderkrankheiten. Ein Handbuch für Aerzte und Studierende. Elfte Aufl. Gr. 8^o. 1903. 17 *M.*
- Hitzig, Geh. Rath Prof. Dr. Ed.,** Physiologische und klinische Untersuchungen über das Gehirn. Gesammelte Abhandlungen. Theil I: Untersuchungen über das Gehirn. Theil II: Alte und neue Untersuchungen über das Gehirn. Gr. 8^o. Mit 1 Tafel und 320 Abbildungen im Text. 1904. 27 *M.*
- Hoppe - Seyler's** Handbuch der physiologisch- und pathologisch-chemischen Analyse für Aerzte und Studierende bearbeitet von Prof. Dr. H. Thierfelder. Siebente Auflage. 1903. Gr. 8^o. Mit 18 Textfiguren und 1 Spectraltafel. 16 *M.*
- Hueppe, Prof. Dr. F.,** Körperübungen und Alkoholismus. Vortrag. (Sonderabdruck der Berliner klinischen Wochenschrift.) 8^o. 1903. 60 *g.*
- Jürgensen, Dr. Chr.,** Procentische, chemische Zusammensetzung der Nahrungsmittel des Menschen. Graphisch dargestellt. Gr. 8^o. Mit einer chromo-lithogr. Tafel. Zweite Auflage. 1903. 1 *M.* 20 *g.*
- Klemperer, Prof. Dr. G.,** Grundriss der klinischen Diagnostik. Elfte neu bearbeitete Auflage. 8^o. Mit 64 Abbildungen. 1903. 4 *M.*
- Kossmann, Prof. Dr. R.,** Allgemeine Gynaekologie. Gr. 8^o. Mit 51 Abbildungen. 1903. 16 *M.*
- Langerhans, Professor Dr. R.,** Die traumatische Spätapoplexie. Gr. 8^o. 1903. 2 *M.*
- Lassar, Prof. Dr. O.,** Die Ziele der hygienischen Bewegung. Rede. Gr. 8^o. 1903. 40 *g.*
- v. Leyden, Geh. Rath Prof. Dr. E.,** Das Denken in der heutigen Medicin. Festrede gehalten zur Stiftungsfeier d. Kaiser-Wilhelms-Akademie. 8^o. 1903. 80 *g.*
- und Prof. Dr. E. Grunmach, Die Röntgenstrahlen im Dienste der Rückenmarkskrankheiten. (Sonderabdruck aus dem Archiv f. Psychiatrie und Nervenkrankh.) Gr. 8^o. Mit 2 Tafeln und 1 Zinkographie. 1903. 1 *M.* 20 *g.*
- Leo, Prof. Dr. H.,** Arzneiverordnungen, diätetische und hygienische Vorschriften für die Practicanten der medicinischen Poliklinik zusammengestellt. Klein-8^o. 1903. 80 *g.*

- August Hirschwald** in **Berlin** ferner:
- Liebreich**, Geh. Med.-Rath Prof. Dr. **O.**, Ueber die Wirkung der Borsäure und des Borax. (Ein zweites Gutachten.) Gr. 8°. Mit 5 Tafeln. 1903. 4 *№*.
- Lorand**, Dr. **A.**, Die rationelle Behandlung der Zuckerkrankheit. Gr. 8°. 1903. 1 *№*.
- Die Entstehung der Zuckerkrankheit und ihre Beziehungen zu den Veränderungen der Blutgefäßdrüsen. Gr. 8°. 1903. 1 *№* 60 *§*.
- May**, Dr. **Ch. H.** (New York), Grundriss der Augenheilkunde. Autorisierte deutsche Ausgabe für deutsche Studierende und Aerzte bearbeitet von Dr. E. H. Oppenheimer. 8°. Mit 13 Farbendrucktaf. u. 91 Textabb. 1903. 6 *№*.
- Meyer**, Prof. Dr. **George**, Erste ärztliche Hülfe bei plötzlichen Erkrankungen und Unfällen. In Verbindung mit Wirklichen Geh. Rath Exc. Dr. E. von Bergmann, weil. Geh. Med.-Rath Prof. Dr. C. Gerhardt, Geh. Med.-Rath Prof. Dr. O. Liebreich in Berlin und Prof. Dr. A. Martin in Greifswald. 8°. Mit 5 Textfiguren. 1903. 8 *№*.
- Mitteilungen** aus der königlichen Prüfungsanstalt für Wasserversorgung und Abwässerbeseitigung in Berlin herausgegeben von Geh. Ober-Med.-Rath Dr. A. Schmidtman, Anstaltsleiter und Prof. Dr. C. Günther, Anstaltsvorsteher. Gr. 8°. Zweites Heft. Mit 4 Tafeln, 1 Stadtplan, 1 Karte und 3 Tabellen. 1903. 8 *№*.
- Mohr**, Dr. **L.**, Ueber diabetische und nichtdiabetische Autointoxicationen mit Säuren (Acidosis). Sammlung klinischer Abhandlungen über Pathologie u. Therapie der Stoffwechsel- und Ernährungsstörungen, herausgegeben von Prof. Dr. Carl von Noorden. Heft 4. Gr. 8°. 1904. 1 *№* 20 *§*.
- Munk**, Geh. Reg.-Rath Prof. Dr. **H.**, Lernen und Leisten. Rede. 8°. 1903. 60 *§*.
- Niedner**, Stabsarzt Dr. **O.**, Die Kriegsepidemien des 19. Jahrhunderts und ihre Bekämpfung. (Bibliothek v. Coler-Schjerning, XVII. Bd. 8°. Geb. 5 *№*).
- von Noorden**, Prof. Dr. **C.**, und Dr. **C. Dapper**, Ueber die Schleimkolik des Darms (Colica mucosa) und ihre Behandlung. (von Noorden's Sammlung klinischer Abhandlungen über Stoffwechsel- und Ernährungsstörungen. 3. Heft.) Gr. 8°. 1903. 80 *§*.
- Orth**, Geh. Rath Prof. Dr. **Joh.**, Lehrbuch der speciellen pathologischen Anatomie. 10. Lieferung. (Die pathologische Anatomie des Auges bearbeitet von Prof. Dr. R. Greeff. II. Hälfte, 1. Theil.) Gr. 8°. Mit 3 lithogr. Tafeln und 71 Abbildungen. 1903. 7 *№*.
- Ott**, Dr. **A.**, Die chemische Pathologie der Tuberculose. Bearbeitet von Docent Dr. Clemens, Docent Dr. A. Jolles, Prof. Dr. R. May, Dr. W. von Moraczewski, Dr. A. Ott, Dr. H. von Schroetter und Dr. A. von Weismayr. Herausgegeben von Dr. A. Ott. Gr. 8°. 1903. 14 *№*.
- Plehn**, Oekonomie-Rath **B.**, Der staatliche Schutz gegen Viehseuchen. Ein Buch für die Praxis. Anhang: Die wichtigsten Viehseuchen bearbeitet von Kreisthierarzt Dr. Froehner in Fulda. Gr. 8°. 1903. 8 *№*.
- Posner**, Professor Dr. **C.**, Therapie der Harnkrankheiten. Vorlesungen für Aerzte und Studierende. Gr. 8°. Dritte neue bearbeitete Auflage. Mit 19 Abbildungen. 1904. 4 *№*.
- Rosenbach**, Prof. Dr. **O.**, Das Problem der Syphilis und die Legende von der specifischen Wirkung des Quecksilbers und Jods. Gr. 8°. 1903. 2 *№*.
- Warum sind wissenschaftliche Schlussfolgerungen auf dem Gebiete der Heilkunde so schwierig, und in welchem Umfange können wesentliche Fehlerquellen durch die betriebstechnische (energetische) Betrachtungsweise vermindert oder beseitigt werden? (Sonder-Abdruck aus der Zeitschrift für klinische Medicin, Bd. 50.) Gr. 8°. 1903. 1 *№* 60 *§*.
- Rosenthal**, Dr. **C.**, Die Zunge und ihre Begleit-Erscheinungen bei Krankheiten, für Aerzte u. Studierende bearbeitet. Gr. 8°. 1903. 6 *№*.
- Schmidt**, Prof. Dr. **Ad.**, Lehrbuch der allgemeinen Pathologie und Therapie innerer Krankheiten. Gr. 8°. Mit 15 Textfig. 1903. 10 *№*.
- Schmidt**, Oberarzt Prof. Dr. **Ad.** und Priv.-Doc. Dr. **J. Strasburger**, Die Faeces des Menschen im normalen und krankhaften Zustande mit besonderer Berücksichtigung der klinischen Untersuchungsmethoden. III. Theil. Die Mikroorganismen der Faeces. Gr. 8°. Mit 4 lithographischen Tafeln und 3 Figuren im Text. 1903. 6 *№*.
- Schreiber**, Prof. Dr. **Jul.**, Die Rekto-Romanoskopie auf anatomisch-physiologischer Grundlage. Methodologische Studien nebst klinischen Ergebnissen und Hinweisen. Gr. 8°. Mit 3 lithogr. Bunttafeln und zahlreichen Textfiguren. 1903. 8 *№*.
- Schultze**, Prof. Dr. **Ernst**, Der Arzt als Sachverständiger und sachverständiger Zeuge. (Sonderabdruck aus der Vierteljahrsschrift f. ger. Med.) Gr. 8°. 1903. 1 *№* 20 *§*.
- Seegen**, Prof. Dr. **J.**, Gesammelte Abhandlungen über Zuckerbildung in der Leber. Gr. 8°. 1904. 12 *№*.
- Sonnenburg**, Geh. Rath Prof. Dr. **Ed.** und Dr. **R. Mühsam**, Compendium der Operations- und Verbandstechnik. Erster Teil: Allgemeine Operationstechnik, Verbandstechnik. 8°. Mit 150 Abbildungen im Text. 1903. Geb. 4 *№*. — Zweiter Teil: Specielle Operationstechnik. 8°. Mit 194 Abbildungen im Text. 1903. (Bibliothek von Coler-Schjerning, XV./XVI. Bd.) Geb. 6 *№*.
- Stechow**, Generalarzt Dr., Das Röntgenverfahren mit besonderer Berücksichtigung der militärischen Verhältnisse. 8°. Mit 91 Abbildungen. 1903. (Bibliothek von Coler-Schjerning, Bd. XVIII.) Geb. 6 *№*.
- Thorner**, Dr. **W.**, Die Theorie des Augenspiegels und die Photographie des Augenhintergrundes. Gr. 8°. Mit 64 Fig. im Text u. 3 Tafeln. 1903. 6 *№*.
- Verhandlungen** der Deutschen Gesellschaft für Chirurgie. 32. Congress abgehalten zu Berlin, 3.—6. Juni 1903. Gr. 8°. Mit 6 Tafeln und Abbildungen. 1903. 32 *№*.
- Veröffentlichungen aus dem Gebiete des Militärsanitätswesens.** Herausgegeben von der Medicinal-Abtheilung des Kgl. preuss. Kriegsministeriums. 21. Heft. Die Bekämpfung des Typhus von Geh. Rath Prof. Dr. **Robert Koch**. Gr. 8°. 1903. 50 *§*. — 22. Heft. Ueber Erkennung und Beurtheilung von Herzkrankheiten. Vorträge aus der Sitzung des wissenschaftlichen Senats der Kaiser-Wilhelms-Akademie am 31. März 1903. Gr. 8°. 1903. 1 *№* 20 *§*. — 23. Heft. Kleinere Mitteilungen über Schussverletzungen. Aus den Verhandlungen des wissenschaftl. Senats der Kaiser-Wilhelms-Akademie. Gr. 8°. 1903. 2 *№*.
- Weber**, Dr. **Herm.**, Das Auguste-Victoria-Kranken- und Schwesternhaus vom Rothen Kreuz mit Berücksichtigung der besonderen Gesichtspunkte für Gründung, Bau und Betrieb eines Kranken- und Schwestern-Hauses vom Rothen Kreuz. Im Auftrage des Vereins und Curatoriums. Gr. 8°. Mit Abbildungen im Text. 1903. 4 *№* 60 *§*.

Wolff, weil. Geh. Med.-Rath Prof. Dr. **Jul.**,
Ueber die Ursachen, das Wesen
und die Behandlung des Klump-
fusses. Herausgegeben von Prof. Dr.
G. Joachimsthal. Gr. 8°. Mit Jul.
Wolff's Portrait u. Textfig. 1903.
4 M.

Zondek, Dr. M., Die Topographie
der Niere und ihre Bedeutung für
die Nieren-Chirurgie. Gr. 8°. Mit
Abbildungen im Text. 1903. 3 M.
— Stereoskopischer Atlas der
Nieren-Arterien, Venen, Becken
und Kelche enthaltend 36 stereo-
skopische Photographien. 1903. 36 M.
Berlin, im Januar 1904.

August Hirschwald.

Ⓩ Soeben erschien:

**Das Bündnisrecht
der deutschen Reichsfürsten
bis zum westfälischen Frieden.**

Rede

bei Antritt des Rektorats
der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-
Universität

am 18. Oktober 1903

gehalten von

Friedrich von Bezold.

Preis 80 S ord., 55 S netto u. 11/10.

Bonn, 4. Januar 1904.

Hörscheid & Ebbecke
Verlags-Conto.

Ⓩ Im Vordergrund des Interesses steht jetzt
die Mandschurei!

Rühmliche Handlungen verwenden sich daher
mit Erfolg für das soeben erschienene Werk:

Die Eroberung der Mandschurei

durch die Transbaikal-Rosaken im Jahre 1900
von **Graf Orloff**, Gen.-Major im russ.
Groß. Generalstabe, übersetzt von Ulrich,
Leutnant im Inf.-Regt. Nr. 16. Kurze
Darstellung der Expedition des Chailar-
Detachements, sowie des Lebens in der
Mandschurei. Mit einer Karte und Text-
skizzen.

Preis brosch. 3 M 60 S ord., 2 M 70 S no.,
2 M 40 S bar.

geb. 5 M ord., 3 M 45 S bar.
Probe-Exemplar broschiert 2 M 15 S
= 40%.

Reine à cond.-Bestellungen bleiben unberück-
sichtigt, da die kleinste Handlung ein
Exemplar des äußerst aktuellen Buches ab-
sehen kann. Wir liefern auch bar mit
Remissionsrecht!

Interessenten: Militärs, Politiker, Histo-
riker, Bibliotheken, Kaufleute, Groß-
industrielle etc.

Bestellungen direkt an
Carl Bongard in Straßburg i/Elz.

Medizinischer Verlag von Urban & Schwarzenberg in Berlin und Wien.

Soeben ist erschienen:

Ⓩ

Bibliographie

der

gesamten wissenschaftlichen Literatur

über den

Alkohol und Alkoholismus

unter Mitwirkung von

Prof. Dr. med. **Almqvist**, Stockholm — Prof. Dr. med. **Aschaffenburg**, Halle a. S. — Direktor
E. Bayr, Wien — Dr. med. **R. Bing**, Frankfurt a. M. — Dr. med. **R. C. Catol**, Boston —
Dr. med. **Ernst Colla**, Stettin — **P. M. Creed**, Sydney — Prof. Dr. jur. **Cuza**, Jassy —
Dr. jur. **A. Daum**, Wien — Dr. med. **O. Diem**, Herisau — Dr. med. **H. Fels**, Zürich —
Dr. med. **Floras**, Konstantinopel — Dr. med. **Chr. Geill**, Viborg — Dr. med. **G. Gisler**,
Basel — Dr. med. **Granfelt**, Helsingfors — Dr. med. **Grotjahn**, Berlin — Dr. med.
M. Hausmann, Bern — Dr. med. **G. Heimann**, Berlin — Dr. phil. **G. Heinzelmann**,
Berlin — Dozent Dr. med. **E. Herter**, Berlin — Dr. med. **H. J. Hewes**, Boston — Dr.
med. **A. Hoch**, Waverley, Mass — Dr. med. **H. Hoppe**, Königsberg i. Pr. — Dr. med.
Heinr. Hunziker, Basel — **A. Th. Kiaer**, Christiania — Dozent Dr. med. **R. Kolisch**,
Wien — **J. Koren**, Cambridge, Mass., U. S. A. — Dr. med. **Kubli**, Bern — Dr. jur.
O. Kubli, Bern — Med.-Rat Dr. med. **Kürz**, Heidelberg — Direktor **H. La Fontaine**,
Bruxelles — Prof. Dr. med. **Laitinen**, Helsingfors — Dr. med. **Marcuse**, Mannheim —
Dr. med. **F. Matthieu**, Paris — Dr. jur. **M. Miljević**, Belgrad — Direktor **Milliet**, Bern —
Dr. med. **P. J. Moebius**, Leipzig — Dozent Dr. med. **von Muralt**, Zürich — Dozent
Dr. med. **O. Naegeli**, Zürich — Dr. med. **Paschayan**, Tauris — Dr. phil. **N. Petkow**,
Sofia — Dr. med. **Poech**, Wien — Dr. med. **Possa**, Jassy — Med. **Herm. Putz**, Wien —
C. B. Quirós, Madrid — Prof. Dr. med. **Rittle**, Leipzig — Prof. Dr. med. **R. Rosemann**,
Bonn — Dr. med. **Rüdin**, Berlin — Dr. phil. **F. Schulthess**, Stockholm — Dr. med.
Selenkoff, St. Petersburg — Dr. med. **S. Stier**, Zürich — Prof. Dr. med. **A. Stuart**,
Sydney — **M. Stuckenberg**, Sup., Cambridge, Mass., U. S. A. — Dr. jur. **Thurnwald**,
Berlin — Prof. Dr. med. **Tigerstedt**, Helsingfors — Dr. med. **Vlavianos**, Athen — Dr.
med. **Vogt**, Christiania — Prof. Dr. med. **Woodhead**, Cambridge — Direktor **van der**
Woede, Amsterdam — Prof. Dr. jur. **Ad. Zerboglio**, Pisa

und mit Unterstützung der

Kgl. Akademie der Wissenschaften in Berlin

redigiert und herausgegeben von

Dr. med. E. Abderhalden

in Berlin.

Gr. 8°. XII und 504 Seiten.

Preis 20 M. = 24 K brosch.; 22 M. = 26 K 40 h in Lwbd. geb.

Dieses Werk bezweckt einestheils, das Studium der wissenschaftlichen Alkoholfrage
zu erleichtern, und andernteils, den weiteren Forschungen im genannten Gebiete eine
sichere Grundlage zu geben. Der Hauptwert wurde bei der vorliegenden Arbeit neben
einer möglichst sorgfältigen Einteilung des ganzen Materials auf zuverlässige Wiedergabe
der einzelnen Titel und auf möglichste Vollständigkeit der Literaturangaben gelegt.

Da die Auflage dieses Werkes sehr klein ist, wollen nur jene Firmen 1 Exemplar
in Kommission verlangen, die sich mit ziemlicher Sicherheit Absatz davon versprechen.
Mehrbedarf können wir nur auf feste Bestellung liefern, sind aber gerne bereit, Prospekte
in mässiger Anzahl abzugeben.

Käufer dieses Werkes sind hauptsächlich Bibliotheken, sowie die zahlreichen
Anti-Alkoholvereinigungen des In- und Auslandes.

**Unverlangt expedieren wir dieses Werk
nicht, wir bitten daher zu verlangen.**

Hochachtungsvoll

Wien, Berlin, 7. Januar 1904.

Urban & Schwarzenberg.

Otto Liebmann, Verlagsbuchhandlung, Berlin W. 35.

Ⓜ

Deutsche Juristen-Zeitung.

Begründet von

Dr. P. Laband,
Professor.

Dr. M. Stenglein,
weil. Reichsgerichtsrat a. D.

Dr. H. Staub,
Rechtsanwalt, Justizrat.

Erscheint jeden 1. und 15. Vierteljährlich Mk. 3.50 ord.

Die Zahl der zahlenden Abonnenten hat auch im letzten Jahre wieder ganz erheblich zugenommen, sodass Ende 1903 die

≈ ständige Auflage 8000 Exemplare ≈

betrug. Damit hat die Deutsche Juristen-Zeitung, längst das verbreitetste juristische Organ überhaupt, eine Verbreitung gefunden, wie sie bisher wohl in keinem Lande je ein juristisches Organ erzielt hat.

Die soeben erschienene erste Nummer des IX. Jahrganges ist wohl die beste, die das Blatt überhaupt bisher veröffentlichte; sie enthält Beiträge aus allen Rechtsgebieten von Dernburg, Laband, Eccius, Crome, Gareis, Kohler, Rehm, Rosenfeld, Stranz, Staub usw. usw. Diese Nummer wird mit Rücksicht auf ihren aktuellen Inhalt in der Tagespresse vielfach besprochen werden und eignet sich besonders zur

Gewinnung neuer Abonnenten.

Es ist daher jetzt die zweckmässigste Zeit zu besonderen Manipulationen, die ich durch Inserate und Beilagen in geeigneten Fachblättern und Tageszeitungen nachhaltig unterstütze. Sie werden mit Leichtigkeit immer noch zahlreiche neue Abonnenten finden unter Studenten, Referendaren, Rechtspraktikanten, Assessoren, Richtern, Staats- und Rechtsanwälten, Landräten, Polizeiverwaltungsbeamten, allen Verwaltungsbeamten, Magistraten, Regierungen, Banken, Gesellschaften, Bibliotheken, Nationalökonomern, Politikern, Konsulaten, wie bei allen, die sich für juristische Fragen interessieren.

Voraussichtlich wird noch im Laufe des I. Quartals 1904 die

Spruchsammlung der Deutschen Juristen-Zeitung pro 1903

allen Abonnenten unentgeltlich zugehen. Die Erweiterung, die das Blatt durch diese jährlich einmal den Abonnenten gratis zustehende umfangreiche Beilage erfahren hat, ist allenthalben mit besonderer Freude begrüsst worden und hat erheblich zur Vermehrung des Abonnentenstandes beigetragen.

Material an Prospekten und — soweit vorhanden — Probenummern steht gratis zur Verfügung. Soweit die Vorräte reichen, gebe ich auch 1904 Nummer 1 zur Gewinnung neuer Abonnenten unentgeltlich ab.

Firmen, die mit der Deutschen Juristen-Zeitung besonders manipulieren wollen, bitte ich, sofort mit mir in Verbindung zu treten; ich unterstütze gern besondere Massnahmen weitmöglichst.

==== Bewährtes Insertionsorgan für juristische und andere Literatur. ====

Ⓜ

Kriegsnovellen

von

Detlev von Liliencron

➡ Bisherige Verbreitung: ca. 40 000 Expl. ➡

Es existieren jetzt folgende 8 Ausgaben:

A. Schulausgabe

Auswahl für die Jugend, herausgegeben vom
Altonaer Prüfungsausschuss für Jugendschriften

• • Einband in mehreren Farben von R. Köster. • •

18. Auflage.

Nur geb. 1 Mk.

Nur bar. Rabatt: 40%. Partie 11/10.

B. Große Ausgabe

• Band I der Sämtlichen Werke. •

270 Seiten. Umschlag von W. Leo Arndt.

6. Auflage » »

(9. und 10. Tausend)

➡ erscheint in Kürze ➡

Geb. 2 Mk.

Geb. 3 Mk.

(Neu!) Halbfranzband 4 Mk.

Gehftet jetzt wieder reichlich à cond. Bar-Rabatt: 40%. Partie: 7/6.

„Die Poesie des Soldatenlebens und des Krieges hat in der gesamten deutschen Literatur noch nie einen so unmittelbaren naturgetreuen, packenden, lebensprühenden Ausdruck gefunden wie in diesem Werke!“

J. E. von Grothus.

C. Illustrierte Prachtausgabe

. Das vollständige Werk in Groß-Quart
mit 70 Zeichnungen von Eugen Hanetzky und Hans Lindloff.

3. und 4. Tausend.

(Neu!) Geheftet 4 Mk.
Kartontiert 6 Mk.
In Leinenband 7 Mk.
In Lederband 20 Mk.

Bar-Rabatt: 40%. Partie 7/6.

Auf vielfache Wünsche erscheint jetzt die illustrierte Ausgabe auch in gehefteten Exemplaren, die wir reichlich à cond. liefern können.

☛ Die verschiedenen Ausgaben gemischt: 9/8. ☛

Die Kriegsnovellen sind Lillencrons berühmtestes Werk. Der jährliche Absatz von 6000 bis 8000 Bänden beweist am klarsten die Beliebtheit dieses Meisterwerkes. Keiner unserer zeitgenössischen Dichter darf sich zudem rühmen, so stark in der Schule gepflegt zu werden wie Lillencron.

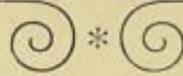
Verlangzettel anbei!

Schuster & Loeffler, Berlin und Leipzig.



Neuer Frankfurter Verlag G. m. b. H. Frankfurt a. M.

Ⓜ



Soeben erschien:

A. Malvert

Wissenschaft und Religion

Nach dem **25. Tausend** der französischen
* * Ausgabe ins Deutsche übertragen. * *

Preis brosch. Mk. 2.— ord., Mk. 1.50 no., Mk. 1.30 bar und 7/6.
Preis geb. Mk. 3.— ord., Mk. 2.— bar und 7/6. * * * *



Ferner:

Georg Schneider, Prediger der freireligiösen Gemeinde zu Mannheim.

Lehrbuch für den religiös-sittlichen Unterricht in freireligiösen Gemeinden.

I. Teil. **Kirchenweisheit und Religionen der Bibel.**

Preis *M* 1.— ord., *M* —.75 no., *M* —.70 bar und 13/12.

II. „ **Kirchengeschichte und Sittenlehre.**

Preis *M* 1.50 ord., *M* 1.15 no., *M* 1.05 bar und 13/12.

III. „ **Moderne Weltanschauung und Geschichte der Religion.**

Preis *M* 1.50 ord., *M* 1.15 no., — 1.05 bar und 13/12.

Nur gebunden. — In Kommission und in einfacher Anzahl.

Luxusausgabe. Alle drei Teile in elegantem Leinenband.

Preis *M* 5.50 ord., *M* 3.80 bar und 13/12.

Von demselben Verfasser erschien früher:

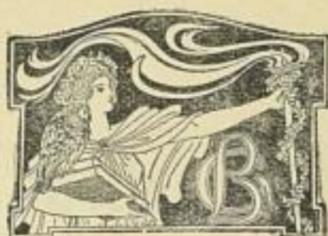
Die 10 Gebote des Moses in moderner Beleuchtung.

Zweite Auflage. Preis *M* 1.60 ord., *M* 1.20 no., *M* 1.05 bar und 7/6.

Auslieferung nur bei Carl Fr. Fleischer, Leipzig.

Frankfurt a/M., 5. Januar 1904.

Neuer Frankfurter Verlag.
G. m. b. H.



Ⓩ Soeben erschien:

Der Strom

Drama in drei Aufzügen

von

Max Halbe

Sechstes und siebentes Tausend

Broschiert Mk. 2.—
gebdn. Mk. 3.— ord.

Neues Wiener Tagblatt: „... Seht gestern aber ist Halbe nicht mehr der Dichter der „Jugend“ — sie war sein erster Treffer — sondern der Dichter des „Stromes“. — „Der Strom“ (so heißt sein neuestes Schauspiel) ist gestern mit großem Erfolge im Burgtheater aufgeführt worden. Dazu wünschen wir Halbe von Herzen Glück.“

Julius Hart im Tag: „... Die Macht, die Max Halbe auf uns ausübt, beruht in seiner Bildlichkeit — in seiner elementar-ästhetischen Weltauffassung. Ihm wird jedes zu Gestalt, und er ist von Kopf bis zu Fuß Poet.“



Fast alle Bühnen von Bedeutung haben das Drama aufgeführt oder zur Aufführung angenommen; auch bei der kürzlich in Berlin stattgefundenen Premiere hatte der „Strom“ einen bedeutenden Erfolg. — Ich bitte das Buch nicht auf Lager fehlen zu lassen. A cond. kann ich vorläufig nicht mehr liefern; Barbestellzettel liegt bei.

Berlin, den 4. Januar 1904

Georg Bondi.

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel.

Ⓩ Nach dem Feste zur Lagerergänzung empfohlen:

Ständiger Absatz!

„Hanfstaengls Maler-Klassiker“

Die Meisterwerke der bedeutendsten Galerien Europas.

- Band I. Die Meisterwerke der Kgl. Älteren Pinakothek zu München.
- Band II. Die Meisterwerke der Kgl. Gemälde-Galerie zu Dresden.
- Band III. Die Meisterwerke der National Gallery zu London.
- Band IV. Die Meisterwerke des Rijks-Museum zu Amsterdam.

4 Bände mit je etwa 225 Kunstdrucke nach den Original-Gemälden eleg. in rot Leinen geb.

Preis eines jeden Bandes 12 M ord., 8 M netto bar.

- Band V. Die Meisterwerke der Kgl. Gemälde-Galerie im Haag und der Galerie der Stadt Haarlem.

125 Kunstdrucke nach den Original-Gemälden. Eleg. in rot Leinen geb.

Preis 9 M ord., 6 M netto bar.

Freiexemplare 11/10, auch gemischt.

Verlangzettel liegt bei!

☛ Nur fest, bzw. bar! ☚

Prospekte kostenlos!

München, Anfang Januar 1904.

Franz Hanfstaengl,
Kunstverlag.

Ⓩ Soeben erschienen:

Die badischen Eisenbahnen in historisch-statistischer Darstellung.

Ein Beitrag zur Geschichte des Eisenbahnwesens von **Dr. Karl Müller.** (XVI, 466.) Mit amtlicher Eisenbahnkarte von Baden, graphischer Darstellung der Netto- und Brutto-Last auf den Staatsbahnen, sowie einer Karte der Längen der verschiedenen von Darmstadt nach Mannheim und Heidelberg projektierten Eisenbahnlinien. Preis 12 M.

Die Geschichte des badischen Eisenbahnwesens hat bis heute eine erschöpfende Bearbeitung nicht erfahren. Es wurde dies stets als eine grosse Lücke in der Verkehrs- und Verwaltungsliteratur empfunden, zumal da Baden sein Verkehrswesen in vielen Punkten eigenartig ausgebaut hat und deshalb die Geschichte seiner Eisenbahnen besonders lehrreich ist. Das Werk wird daher nicht nur im badischen Lande, sondern weit darüber hinaus das Interesse aller **Eisenbahn-, Verwaltungsbeamten und Politiker** erwecken.

* * *

Der englische Peterspfennig und die Lehenssteuer aus England und Irland an den Papststuhl im Mittelalter

von **Dr. O. Jensen.** (IV, 107.) Preis 2 M 40 Ⓢ.

Wir liefern bedingungsweise mit 25%, gegen bar mit 33⅓% Rabatt und bitten um freundliche Verwendung.

Heidelberger Verlagsanstalt und Druckerei
(Hörning & Berkenbusch).

50% u. 7/6. Paul Neff Verlag (Carl Büchle) in Stuttgart. 50% u. 7/6.
Auslieferungslager in Leipzig.

(Z)

Soeben ist komplett erschienen:

Unterrichtsbriefe zum Selbststudium neuer Sprachen

nach origineller Methode mit humoristischem Übungsstoff

bearbeitet und herausgegeben von **George A. S. Oliver** in **Nottingham**

==== Englisch ====

36 Lektionen in 20 Briefen (322 Seiten Lex.-8^o mit Sachregister und Schlüssel).

Komplett in starker Leinwandmappe **Mk. 20.— ord., Mk. 15.— netto, Mk. 10.— bar und auf 6 ein Freixpl.**

(Briefe für andere Sprachen befinden sich in Vorbereitung.)

♦♦

Das Originelle dieser Sprachbriefe besteht darin, dass sie dem **Humor beim Unterricht** einen bedeutenden Platz einräumen. Der unserer Methode zugrunde gelegte **Sprachstoff** ist **ausschliesslich humoristischen Inhalts**. Wie die Presse darüber urteilt, be-
lieben Sie aus nachstehenden Besprechungen **erstklassiger Blätter** zu entnehmen.

Für die gerade beim Unterricht im Englischen so wichtige **Bezeichnung der Aussprache** ist mit geringen Abweichungen die sehr leicht fassliche Professor Dr. **Schröder'sche Lautschrift** zur Anwendung gekommen, die auch bei der Bearbeitung der 10. Auf-
lage des Gribschen englischen Wörterbuchs durch den genannten Philologen verwandt ist.

Da die **Notwendigkeit** fremde Sprachen, insbesondere **Englisch**, zu lernen, heute überall anerkannt ist, Zeit und Energie aber häufig mangeln, wird eine Methode, die so wenig Anforderungen in dieser Hinsicht stellt, sich zweifellos beim Publikum leicht Eingang verschaffen. Um die Absatzfähigkeit noch zu erhöhen, gewähren wir den Abnehmern folgende

Vergünstigungen:

1) Wir liefern den Käufern die neue Auflage unseres Gribschen englischen Wörterbuchs, 2 Bde. geb. **statt für Mk. 26.—, für Mk. 19.50.**

2) Mit dem letzten Brief erhalten die Subskribenten unentgeltlich 1 geb. Expl. von Flaxman, Handbook of english and german Conversation, enthaltend Vocabular, Gespräche, Anglicismen etc.

Für **Oliver-Abnehmer bezogene Grieb-Schröder** rabattieren wir mit **33¹/₃% vom Vorzugspreis.**

Aus den Besprechungen der Lieferungsangabe:

... Es ist keine Frage, dass bei jedem Studium die Art, wie uns der Lehrstoff beigebracht wird, eine grosse Rolle spielt. Der wichtigste Faktor ist, dass dies in einer anregenden Form geschieht. In dieser Beziehung sind die meisten Lehrbücher für fremde Sprachen nicht eben sehr geschickt abgefasst, ja das dort gebotene Übungsmaterial ist oft von einer abschreckenden Eintönigkeit und oft höchst geschmacklos. Hier greifen die neuen „Unterrichtsbriefe“ ein. Humorvolle, von diesem Text abgeleitete Sprechübungen, englische Possen, Gedankenspäne, Wortspiele, Witze u. dgl. ergänzen auf amüsante Weise den zur Sprachbeherrschung notwendigen Wortschatz. Ja, selbst dem bei Vielen Grauen erregenden Studium der Grammatik sind die zur Illustration der Regeln gegebenen Beispiele, wo tunlich, mit Witz und Humor verbunden. Wir haben es aber hier keineswegs mit einer jener „Methoden“ zu tun, nach denen man angeblich „mit spielender Leichtigkeit in der kürzesten Zeit“ eine Sprache „vollkommen“ erlernen kann. Es handelt sich vielmehr um einen auf den besten Erfahrungsgrundsätzen aufgebauten, systematischen Unterricht, der hier in einer originellen Form mit Zuhilfenahme der erfrischenden Wirkung des Humors erteilt wird.

BOHEMIA, Prag.

... Schon die ziemlich umfangreiche und gründliche Anlage dieser Unterrichtsbriefe zeigt, dass der Verfasser nicht zu jenen Tausendkünstlern gehört, die den Lernenden über alle Schwierigkeiten hinwegtäuschen und ihm „die vollständige Erlernung des Englischen innerhalb weniger Monate mit Leichtigkeit“ vorspiegeln.

Ausführliche Prospekte mit Probelektion stehen bei ernster Absicht zu entsprechender Verbreitung in grösserer Anzahl, eventuell mit Firmenaufdruck und Streifbändern, zur Verfügung. **Inserate auf halbe Kosten**, unter Deckung des betr. Betrags in Exemplaren.

Haben Sie die Güte, sich für diesen aussichtsvollen Artikel unseres Verlags energisch zu verwenden.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, Januar 1904.

Paul Neff Verlag (Carl Büchle).

Dagegen hat er es allerdings mit Geschick verstanden, die Lektionen möglichst angenehm und kurzweilig zu gestalten. ... **Es scheint uns dies eine sehr glückliche Idee. Man geht dabei gleich von Anfang an mit der fertigen Sprache aus** und hat sich nicht mit nichtssagenden und gezwungenen „Übungssätzen“ zu quälen.

HAMBURGER NACHRICHTEN.

Es ist ein besonders glücklicher Gedanke, den spröden Stoff, der bei Erlernung einer fremden Sprache bewältigt werden muss, in humoristischer Form dem Lernenden zu bieten. Diese ebenso interessante wie gründliche Art, das Studium zu fördern und dauernd anzuregen, dürfte dem Werk weiteste Verbreitung schaffen.

DEUTSCHE POSTZEITUNG.

Wir halten die originelle Methode der Oliver-Unterrichtsbriefe als **eine der besten aller bis jetzt erschienenen Methoden**. Den Humor als Lehrmeister zu verwenden, ist die **glücklichste Idee**, durch welche das Studium der fremden Sprachen zur angenehmen Beschäftigung und kurzweilig wird. Wir können allen Interessenten diese Methode nur bestens empfehlen.

VOLLDAMPE.

Schreiber dieses, der selbst fertig englisch spricht, ist erstaunt über die **Leichtfasslichkeit der Lektionen im Gegensatz zu den früher üblichen, schwerfälligen.**

NEUE DROGISTENZEITUNG.

... Man erkennt in der ganzen Einrichtung die Hand eines **kundigen und erfahrenen Lehrers**, dessen Führung der Lernende vertrauensvoll folgen darf.

VOSSISCHE ZEITUNG.

= Nur auf Verlangen. =

Soeben erschien und liegt zur Versendung bereit:

Gegen bar 60^o und 11/10 Explr.

Kiesler's Reise- und Eisenbahnkarte

von Deutschland und den angrenzenden Ländern Oesterreich, Frankreich, Russland, Belgien, Holland und der Schweiz.

— Mit vollständigem Ortsverzeichnis —

Zum Gebrauche für Kontor und Reise. — Taschenformat. — 25. Auflage.

Preis 50 δ ord., 30 δ netto, 20 δ bar und 11/10.
(100 Explr. 16 \mathcal{M} 50 δ , 500 Explr. 70 \mathcal{M} , 1000 Explr. 130 \mathcal{M} .)

Verlagsinstitut, Richard Kühn in Leipzig.

Leipzig, Januar 1904.

(Z) Soeben gelangt zur Ausgabe das erste Heft der

Neuen kirchlichen Zeitschrift

in Verbindung mit

D. Zahn, Prof. d. Theologie in Erlangen,
D. von Burger, Oberkonsistorialrat in München,

sowie anderen hervorragenden Theologen aller lutherischen Landeskirchen

herausgegeben von

Wilhelm Engelhardt,

Kgl. Gymnasialprofessor in München.

XV. Jahrgang.

Inhalt: Ob.-Kons.-Rat D. v. Burger, Zur kirchl. Lage; Prof. D. Th. Zahn, Zur Lebensgeschichte des Apostels Paulus; Pastor Lic. Dr. Simon, Der Geist des Antichristen in Fr. Nietzsches Schriften; Pfarrer D. Siebert, R. Euckens philosophische Fundamentierung der Religion.

Preis pro Quartal (3 Hefte à 5-6 Bog.) \mathcal{M} 2.50.

Rabatt 25% u. 7/6, 14/12 etc.

Die „Neue kirchliche Zeitschrift“ zählt zu den hervorragendsten und gelesensten Organen der positiven evangelischen Theologie; die bedeutendsten Namen der lutherischen Kirche finden sich unter ihren Mitarbeitern; Spezialstudien von erfahrungsmässig geringem Interesse sind ausgeschlossen.

= Wir bitten, das besonders geeignete Januarheft zu erneuter Verwendung benutzen zu wollen, und stellen dasselbe gern in Kommission zur Verfügung. =

Kontinuationsangabe, soweit noch nicht erfolgt, erbeten.

Hochachtungsvoll

A. Deichert'sche Verlagsbuchhandlung
(G. Böhme).

(Z) Beachtenswerte Neuheit für Kontor, Schule und Haus!

Die stenographische **Verkehrsschrift**, 2. gänzlich umgearbeitete Auflage, Preis 1 \mathcal{M} 20 δ , 25% Rabatt, soeben erschienen im Selbstverlage von **Osw. Kurz** in **Straubing**, Niederbayern.

Auslieferung bei **Otto Maier**, Leipzig.

(Z) Soeben erschienen:

!73. Auflage!

Prochaska's Neue Eisenbahnkarte von Oesterreich-Ungarn.

Ausgabe für 1904

Gefalzt in Karton 2 \mathcal{M} ord.,
1 \mathcal{M} 40 δ no., 1 \mathcal{M} 20 δ bar.
Freiexpl.: in Rechnung 13/12,
bar 7/6.

!38. Auflage!

➔ Nach amtlichen Quellen. ➔

Prochaska's Stationen-Verzeichnis

des Post-, Eisenbahn-, Telegraphen-,
Telephon- u. Dampfschiff-Verkehrs
in **Oesterreich - Ungarn.**

Ausgabe für 1904

1 \mathcal{M} 35 δ ord., 1 \mathcal{M} 2 δ no.
Freiexpl.: 7/6.

Durch ihre Verlässlichkeit bekannte,
altrenommierte Behelfe.

Karl Prochaska in Teschen.

Wilhelm Engelmann in Leipzig.

(Z) In meinem Kommissionsverlag erschien soeben:

Geologische Specialkarte

des

Königreichs Sachsen.

Section Geringswalde - Ringethal

Blatt 61

von **E. Dathe.**

2. Auflage revid. von E. Danzig i. J. 1901

und

Section Wurzen-Altenbach

Blatt 13

von **F. Schalch.**

2. Auflage revid. von Th. Siegert
i. J. 1902.

Preis jeder Karte 2 \mathcal{M} und
der Erläuterungen dazu 1 \mathcal{M} .

Die Karten können nur gegen bar abgegeben werden; dagegen liefere ich die Erläuterungshefte à cond. und bitte ich Sie, diese bei Aussicht auf Absatz zu verlangen.

Leipzig, den 2. Januar 1904.

Wilhelm Engelmann.

Für Kaisers Geburtstag

bitte auf Lager zu halten:

Henkel, Das Kaiserfest. 2., erweiterte Aufl. (Heft I der patriot. Dichtungen in der Schule.) 50 δ ord., Rabatt 25% u. 13/12.

Zander, Vaterländische Gedichte für den Schulgebrauch. 1 \mathcal{M} 50 δ ord., Rabatt 25% u. 13/12.

Kleese, Reden eines Lehrers bei festlichen Gelegenheiten. 5. u. 6. Aufl. 1 \mathcal{M} 50 δ , 2 Bdbd. 2 \mathcal{M} ord., Rabatt 25%, fest 13/12, bar 7/6. (Enthält u. a. auch 12 Musterreden zur Feier des 27. Januars in Schulen und Vereinen.)

Mönch, Vaterländische Gedichte der Neuzeit. Für Schule und Haus. 1 \mathcal{M} 50 δ ord., Rabatt 25% u. 13/12.

Hoffmeyer, Dreikaiserbüchlein. Lebensbilder unserer Hohenzollernkaiser, Deutschlands Jugend gewidmet. Mit 51 Abbildungen. Geb. 75 δ . — Partiepreis von 20 Exemplaren an je 65 δ ord., Rabatt 25%.

Hieraus einzeln:

Wilhelm II. Mit Titelbild und 13 Abbildungen im Text. 18.—27. Tausend. Steif geh. 20 δ . — Partiepreis von 20 Explrn an je 15 δ ord., Rab. 25%.

Breslau, den 6. Januar 1904.

Ferdinand Sirt.

Ⓩ

J. Gutentag, G. m. b. H. in Berlin.**Maikower. Handelsgesetzbuch komplett!**

Nach Erscheinen der Schlußlieferung von Teil II Buch II liegt nunmehr vollständig vor:

Handelsgesetzbuch mit Kommentar. Herausgegeben von **H. Maikower.**

Zwölfte (der neuen Bearbeitung erste) Auflage.

3 Bände mit Ergänzungsband Preis brosch. M 50.—, geb. M 59.—.

Der Maikower'sche Kommentar genießt eine außerordentliche Wertschätzung nicht nur unter den Juristen, sondern besonders auch in Kreisen des Handels und der Industrie. Dadurch ist die Gelegenheit zum Absatz eine große und das um so mehr, als jeder Teil einzeln zu haben ist.

Erster Band, neu bearbeitet von **J. Maikower**, Rechtsanwalt.

Teil I: Buch I u. II Handelsstand und Gesellschaftsrecht. Leg.-8°. Preis M 15.—, geb. in Halbfranz M 17.—.

Teil II: Buch III (Handelsgeschäfte), §§ 343 bis 382. Leg.-8°. Preis M 10.—, geb. in Halbfranz M 12.—.

Zweiter Band: Buch IV (Seehandel) bearbeitet von **E. Löwe**, Landgerichtsrat in Berlin. Leg.-8°. Preis M 10.—, geb. in Halbfranz M 12.—.

Als Ergänzungsband ist erschienen: **Die Seemannsordnung** vom 2. Juni 1902 nebst den dazu ergangenen Nebengesetzen. Erläutert von **E. Löwe**, Landgerichtsrat. Leg.-8°. Preis M 3.—, geb. in Leinen M 4.—.

Dritter Band: Handelsrechtliche Nebengesetze bearbeitet von **J. Maikower**, Rechtsanwalt. Leg.-8°. Preis 10 M, geb. in Halbfranz 12 M.

Inhalt des dritten Bandes: I. die Einführungsgesetze, II. die Gesetze betr. Börse und Banken, III. Münzen, Papiergeld, IV. Inhaberpapiere, V. Stempelabgaben, VI. Urheberrechte und unlauterer Wettbewerb, VII. Gesellschaftsrecht, VIII. Aufbewahrung fremder Wertpapiere, IX. Preussische Ausführungsbestimmungen, X. Ausführungsbestimmungen der übrigen Bundesstaaten.

===== Jeder Band ist einzeln käuflich. =====

Den III. Band zumal empfehlen wir ganz besonderer Beachtung. — Dieser bildet gewissermaßen eine Ergänzung zu jedem anderen Kommentar des H.G.B., in denen allen diese Nebengesetze nicht behandelt sind. In Bank- und Handelskreisen wird dieser Band besonders leicht absehbar sein und dessen Abnehmer wiederum leicht für das ganze Werk zu gewinnen.

Wir bitten deshalb um tätige Verwendung. Bestellzettel liegt bei.

25%,
in Rechnung 13/12, bar 9/8.

Ⓩ

Verlag von H. Grosse in Weimar.

Soeben erschienen:

Weiber, Helden und Narren.

Eine Gedichtsammlung von **Karl Weiser**, Hofchauspieler und Regisseur am Grossh. Hoftheater in Weimar.
— Preis 1 M 60 ♂ geb. —

Genio hujus loci.

Eine Erzählung aus dem alten Weimar von **Thilo Kieser**.
Geb. 2 M, brosch. 1 M 60 ♂.

Die Kochkiste oder

die Kunst, ohne Vorkenntnisse, ohne Feuer und Zeitaufwand zu kochen. Für Schule und Haus von **Guido Hesse**.
Preis 30 ♂.

Massenabsatz. **Hoher Rabatt.**
Fürs Schaufenster.

Ⓩ Zur Versendung liegt bereit:

Abhandlungen des kriminalist. Seminars an der Universität Berlin N. F. II. 5.

Haeger, W., Kammergerichtsreferendar, **Die Stellung des § 49a im System des Reichsstrafgesetzbuches.** (M 2.—) M 1.50 no.

— do. N. F. III.

Delaquis, Ernst, **Der untaugliche Versuch. Ein Beitrag zur Reform der Strafgesetzgebung.** (M 7.50) M 5.65 no.

Radbruch, Gustav, Dr., Privatdozent an d. Univers. Heidelberg, **Der Handlungsbegriff in seiner Bedeutung für das Strafrechtssystem.** Zugleich ein Beitrag zur Lehre von der rechtswissenschaftlichen Systematik. (M 3.—) M 2.25 no.

Sammlung ausserdeutscher Strafgesetzbücher in deutscher Übersetzung No. 18.

Teichmann, A., Dr., Professor an der Univers. Basel, **Die norwegische Strafgesetzgebung des Jahres 1902.**

1. Militärstrafgesetzgebung v. 22. Mai 1902.
2. Gesetz über d. gerichtl. Verfahren in Militärstrafsachen vom 22. Mai 1902.
3. Gesetz vom 22. Mai 1902 enthaltend die Änderungen im Gesetz über das gerichtl. Verfahren in Strafsachen vom 1. Juli 1887 (samt den seitherigen Änderungen) (M 2.50) M 1.85 no.

Wir bitten zu verlangen. Bestellzettel liegt bei.

Ⓩ

Die älteste

Freimaurer-Zeitung

(M. Bille)

hat mit No. 1 von 1904

den 58. Jahrgang

begonnen.

Probenummern stehen auf Wunsch zur Verfügung, doch nur solchen Handlungen, deren Inhaber ihre Logenangehörigkeit gleichzeitig anzugeben vermögen.

Leipzig, Januar 1904.

Abel & Müller.

H. Welter in Paris.

Soeben ist erschienen die schon seit Jahren angezeigte und mit Ungeduld erwartete:

Grammaire sommaire de
l'Ancien Français

avec un essai sur la prononciation
du IX^e au XIV^e siècle

par

J. Bonnard et **Am. Salmon**
Prof. à l'Université de Lausanne Prof. à University-College, Reading.

Gr. 8^o. 70 Seiten.

Preis 3 fr. 50 c. ord.

Paris, **H. Welter.**
4, Rue Bernard-Palissy, 4.

Für Kaisers Geburtstag

empfehlen wir:

Vaterländische Ehrentage.

Patriotische Gedichte für Schulen
und Vereine

gesammelt und nach Stufen geordnet von

Carl Cornelius,
Gymnasial-Oberlehrer.

Ladenpreis 1 *M.*, 75 *h* netto, 70 *h* bar.

Wir bitten zu verlangen.

Dillenburg.

Gebr. Richter.

Künftig erscheinende Bücher.**U. Hoepli in Mailand.**

Im Januar wird erscheinen:

Ada Negri
Maternità

nuove poesie.

Ein neues Buch von der durch die beiden früher erschienenen

„tempesta und fatalità“

— Schicksal und Stürme — berühmt gewordenen italienischen Poetin wird auch im Auslande mit Freude begrüßt werden. Bitte mir schon jetzt Ihre Aufträge zukommen zu lassen, die sofort nach Erscheinen des Buches Erledigung finden werden.

Mailand, 4. Januar 1904.

U. Hoepli.

(Z)

Mitte des Monats beginnt zu erscheinen:

METALLURGIE.

Zeitschrift für die gesamte metallurgische Technik:

Aufbereitung — Metallgewinnung — Metallverwertung

unter Ausschluss des Eisenhüttenwesens.

Herausgegeben

von

DR. W. BORCHERS,

Geh. Regierungsrat,

o. Professor der Metallurgie und Vorstand des Laboratoriums für Metallhüttenwesen und Elektrometallurgie an der Königl. Techn. Hochschule Aachen.

Jeden 8. und 22. eines Monats wird ein Heft zur Ausgabe gelangen.

Preis vierteljährlich 4 *M.*

Heft 1 und 2 gelangen als Doppelheft zur Ausgabe und werden in jeder gewünschten Anzahl à cond. zum Preise von 50 *h* no. geliefert.

— Verlorene Hefte werden auf Wunsch gutgeschrieben. —



Das Metallhüttenwesen findet zwar in einer Reihe deutscher chemisch-technischer Zeitschriften Berücksichtigung; aber eine Zeitschrift, die sich der Vertretung des Gesamtgebietes der Metallurgie ausschliesslich widmete, hatten wir in Deutschland bis jetzt nicht. Es dürfte auch schwierig sein, diese Aufgabe in einer voll befriedigenden Weise zu erfüllen, haben sich doch allein für die Eisenindustrie mehrere Spezialzeitschriften entwickeln können, unter denen „Stahl und Eisen“ den Ruf einer der bestgeleiteten technischen Zeitschriften Deutschlands genießt. Die Literatur der übrigen Zweige der metallurgischen Technik verteilte sich aber bis heute auf chemisch-technische und berg- und hüttenmännische Zeitschriften und Jahrbücher, in denen sie einerseits unter den Arbeiten des grossen Gebietes der angewandten Chemie, andererseits hinter den bergbaulichen Interessen eine untergeordnetere Stellung einnimmt, als dem gegenwärtigen Entwicklungsstadium dieser Industrie entspricht. Die unterzeichnete Verlagsbuchhandlung hat sich daher mit

Herrn Geh. Regierungsrat **Dr. W. Borchers,**

o. Professor der Metallurgie und Vorstand des Laboratoriums für Metallhüttenwesen und Elektrometallurgie an der Königl. Techn. Hochschule Aachen,

vereinigt, unter dem Titel:

METALLURGIE

vom 1. Januar 1904 ab eine Zeitschrift herauszugeben, deren Aufgabe es sein soll, über die Fortschritte der gesamten metallurgischen Technik, ausgenommen das Eisenhüttenwesen, schnell und eingehend zu berichten, um so ein Organ zu schaffen, in dem die metallurgische Literatur einen Sammelpunkt findet.

Halle a/S., 7. Januar 1904.

Wilhelm Knapp.

(Z) In den nächsten Tagen wird zur Versendung kommen:

Ausbildung für den Krieg

Von

Freiherr von Falkenhäusen,

General der Infanterie z. D., zuletzt kommandierender General
des XIII. (Kgl. Württ.) Armeekorps.

—*—

Zweiter Teil: Die Übungen der Truppen.

Mit sechs Karten in Steindruck.

Preis geheftet M 10.— ord., M 7.50 netto,
in Originalband M 11.75 ord., M 9.— netto.

★

Früher erschien:

Erster Teil: Die Grundlage für die höheren Führer.

Mit 2 Übersichtskarten und 22 Sektionen der Generalstabkarte
i. M. 1 : 100 000.

Preis geheftet M 10.— ord., M 7.50 netto,
in Originalband M 11.75 ord., M 9.— netto.

—*—

Mit dem vorstehend angekündigten zweiten Teil gelangt das Werk zum Abschluß, in dem sich der Verfasser die Aufgabe gestellt hat, mit seinen in langer und wechselvoller Dienstzeit gewonnenen reichen Erfahrungen beizutragen zu richtiger Erkenntnis der Wege, die die Friedensausbildung einzuschlagen hat, wenn sie die Vorschule für die Truppe und Führer im Kriege erwachsenden Anforderungen sein soll.

Der zweite Teil des Werkes wird noch lebhafteres Interesse innerhalb der Armee finden wie der erste. Neben den Käufern des I. Bandes kommen nicht nur die Generale und Stabsoffiziere aller Waffen als Interessenten in Betracht, sondern auch die Hauptleute und Rittmeister, sowie sämtliche sich wissenschaftlich fortbildenden jüngeren Offiziere.

Wir bitten, sich tätig für dieses Werk verwenden und uns Ihren Bedarf baldigst auf beiliegendem Bestellzettel angeben zu wollen.

Berlin SW. 12.

E. S. Mittler & Sohn.

(Z) Dessau, Neujahr 1904.

In meinem Verlage erscheint demnächst:

Seetang.

Skizzen und Novellen

von

Ludwig Ewers.

(Verfasser der „Kinderaugen“.)

11 Bogen Klein-Oktav. 1 M 50 δ ord.,
1 M 10 δ no., 75 δ bar und 7/6.
Hochlegant geb. 2 M ord., 1 M 50 δ no.,
1 M 20 δ bar. 7/6 für 7 M 65 δ bar.

Desselben Verfassers „Kinderaugen“, die früher bei mir erschienen sind, haben Ludwig Ewers sehr bald eine große Zahl von Freunden und Verehrern seiner Muse gewonnen. In erhöhtem Maße wird „Seetang“ den Namen des Verfassers bekannt und beliebt machen.

Sie wollen das sehr hübsch ausgestattete Buch zahlreich verlangen, selbst lesen und Liebhabern guter Belletristik angelegentlich empfehlen. Gute Bücher lassen sich bei guter Ausstattung und billigem Preise sehr leicht absetzen. Ich unterstütze Ihre Bemühungen, um die ich angelegentlichst bitte, durch hohen Rabatt. Gegen 300 Zeitungen bringen demnächst Besprechungen. — Auch Leihbibliotheken und Bücherlesekreise seien auf die Novität aufmerksam gemacht.

„Die Kinderaugen“ stehen in einzelnen Exemplaren ebenfalls à cond. zu Ihrer Verfügung.

Ich bitte zu verlangen!

Hochachtungsvoll

Paul Baumann Verlagsbuchhandlung.

Georg & Co., Verlag in Basel.

Von 1904 ab wird die nachstehende mathematische Zeitschrift:

L'Enseignement mathématique

Revue internationale

paraissant tous les deux mois

dirigée par

C. A. Laisant
(Paris)

H. Fehr
(Genève)

in der Schweiz gedruckt und ist der Debit uns übertragen. Nur die Abonnements in Frankreich selbst werden noch von Herrn C. Naud in Paris besorgt, alle übrigen Abonnements sind bei uns zu bestellen. Diese geschätzte wissenschaftliche Zeitschrift hat bereits 600 Abonnenten und vermitteln wir auch Inserate auf den Umschlägen sowie Rezensionsexemplare einschlägiger Fach-Literatur.

Abonnementspreis für alle Länder 12 M
(10 M 80 δ bar).

Zur Versendung liegen bereit:

Monumenta Germaniae Paedagogica.

**Band XXVI: Die Pädagogische Reform des
Comenius in Deutschland
bis zum Ausgange des XVII. Jahrhunderts.**

(Z)

Von **Dr. Johannes Kračala**

o. 8. Professor a. d. Universität Dorpat.

I. Band: Texte.

==== 27 Bogen. Preis 12 Mk. ord., 9 Mk. netto, 8 Mk. bar. ====

Eine Untersuchung über des Comenius' Beziehungen zu den deutschen Schulmännern und der Deutschen überhaupt, erschien besonders wünschenswert seitdem zahlreiche neue Akten hierüber entdeckt und verloren geglaubte Schriften neu aufgefunden worden sind.

Die vorliegende Publikation aus der Feder des bekannten Comenius-Forschers und -Kenners Prof. Kračala behandelt in erschöpfender Weise diesen Gegenstand und bringt in ihrem ersten Bande die bedeutendsten Dokumente über dieses Thema. Im 2. Bande, der noch im Laufe des ersten Halbjahres 1904 erscheinen wird, gelangt in zusammenfassender Darstellung das gesamte Material zur einheitlichen Verarbeitung.

So bildet diese Arbeit zunächst einen Beitrag zur deutschen Erziehungs- und Schulgeschichte; sie bringt aber auch über die Comenianische Reform überhaupt neue Daten, zur Kritik neue Gedanken bei.

**Band XXVIII: Die Schulordnungen
des Grossherzogtums Hessen.**

Von

Lic. theol. Dr. phil. Wilhelm Diehl

ev. Pfarrer zu Hirschhorn a. Neckar.

II. Band:

Die höheren Schulen der Landgrafschaft Hessen-Darmstadt.

II. Teil: Überblick über die Entwicklung des höheren Schulwesens, Text-
erläuterungen nebst Namen und Sachregister.

==== 33 Bogen. Preis 12 Mk. ord., 9 Mk. netto, 8 Mk. bar. ====

Ein Vierteljahr, nachdem der erste Band der „Schulordnungen für die höheren Schulen der Landgrafschaft Hessen-Darmstadt“ erschienen ist, tritt dieser 2. Band an die Öffentlichkeit der im Zusammenhange mit dem ersten ein geschlossenes Ganzes bildet. Er bringt zu den Texten die jener mitteilte, einen Überblick über die Entwicklung des höheren Schulwesens in der Landgrafschaft Hessen-Darmstadt, aus der heraus die Texte erwachsen und die sie z. T. bedingten, sowie „Erläuterungen und Anmerkungen zu den Texten und dem geschichtlichen Überblick“, welche die Details der Texte verständlich machen und die in dem Überblick aufgestellten Behauptungen quellenmässig belegen wollen. Der Band birgt eine Fülle des interessantesten und für die Schulgeschichte wichtigsten Stoffes in sich, der weit über die Grenzen des Landes hinaus Forschern und Laien Wert und Anregung bringen wird. Aber auch Beiträge zur Lokal-, Kultur- und Familiengeschichte finden sich in dieser Publikation in reichem Maasse vor, ein lokalgeschichtliches Material, wie es für die drei letzten Jahrhunderte in keinem hessischen Geschichtswerke zur Zeit in ähnlicher Weise vorliegt.

Wir bitten zu verlangen — auch zur Fortsetzung! — da wir unverlangt nichts versenden!

Hochachtungsvoll

Berlin, Januar 1904.

A. Hofmann & Comp.

Pädagogische Reform.

Eine Vierteljahrschrift.

Herausgegeben von der

„Lehrervereinigung für die Pflege der künstlerischen Bildung“

und den

Garanten der „Pädagogischen Reform“.



Unter obigem Titel erscheint unter Mitwirkung hervorragender Autoren des In- und Auslandes Ende März das 1. Heft einer neuen Zeitschrift. Sie will die auf eine künstlerische Erziehung unserer Jugend gerichteten Bestrebungen zusammenfassen und einer Reform der Pädagogik im Geiste dieser Idee die Wege bahnen. — Die Vierteljahrschrift erscheint in vornehmster Ausstattung und in haltbarem Umschlage gut geheftet und beschnitten.

Preis des Heftes M —.80, Abonnementspreis pro Jahr M 3.—.

Auslieferung in Leipzig durch H. Haessel Comm.-Gesch.; in Hamburg-Altona liefern wir auch selbst aus. — Die Herren Sortimenter erhalten in Rechnung 25% und bei Barbestellung 40% Rabatt.

Prospekte unentgeltlich von Hamburg und Leipzig.

Heft 1 erscheint in einer Auflage von

mindestens 4000.

Den Herren Verlegern empfehlen wir den Inseratenanhang ganz besonders.

Die 2gespaltene Petitzeile (55 mm)	kostet M —.30
„ ganze Seite (114/185 mm Satzfläche)	„ „ 30.—
„ halbe „ (114/92 mm „)	„ „ 16.—
„ viertel „ (55/92 mm „)	„ „ 9.—

Beilagen, die im Format 150/230 mm nicht überschreiten, können eingefleht werden. 4000 Beilagen à 4 Seiten kosten 50 M, à 8 Seiten 75 M. — Anzeigen und Beilagen für das 1. Heft müssen spätestens Ende Februar in unsern Händen sein.

Für die Wochenausgabe, gegründet 1877, die wie bisher jeden Mittwoch in 2—3 Bogen erscheint, steht ein besonderer Insertionstarif zu Diensten.

Hamburg 19.

Verlag der „Pädagogischen Reform“.
Harro Köhnde.

(Z) Ende dieses Monats erscheint in unserem Verlage:

Kritische Beleuchtung

der

beiden Grundbegriffe der Mechanik:

Bewegung

und

Trägheit

und daraus gezogene Folgerungen betreffs der Achsendrehung der Erde und des Foucault'schen Pendelversuches

von

W. Hofmann,

k. k. Professor.

Oktav-Format. Ca. 3 Bogen.

2 M ord., à c. mit 25%, bar mit 33 1/3% und 7/6.



Der gelehrte Verfasser behandelt die beiden Grundbegriffe der Mechanik: „Bewegung und Trägheit“ von ganz neuen Gesichtspunkten; er weist die Mangelhaftigkeit der bis jetzt als gültig angenommenen Definition der „Trägheit“ nach und zieht daraus interessante Konsequenzen betreffs der Frage der Achsendrehung der Erde und des „Foucault'schen Pendelversuches, des angeblich untrüglichen Beweises für die erstere.

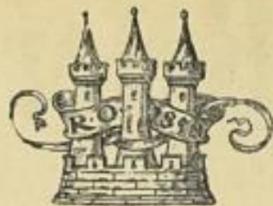
Jeder Mathematiker, Mechaniker und Physiker, jede Gymnasial- und Realschulbibliothek, alle wissenschaftlichen Bibliotheken sowie jeder gebildete Laie dürfte sicherer Käufer des überaus interessanten Buches sein. Dasselbe wird in den beteiligten wissenschaftlichen Kreisen ungeheures Aufsehen erregen.

Hochachtungsvoll

Wien I/6, Schottenring 8,
Januar 1904.

M. Kuppitsch Wwe.

R. Oldenbourg



München u. Berlin

Verlagsbuchhandlung.

(Z) Vor kurzem beendete die neue Zeitschrift:

„Elektrischen Bahnen“

Zeitschrift für das gesamte elektrische Beförderungswesen

ihren ersten Jahrgang.

Wie wir in den bisher erschienenen Heften ankündigten, war von uns für den Jahrgang 1904 ein Umfang von 12 Monatsheften zu je 20 Seiten in Aussicht genommen. Das Programm der Zeitschrift, welches das gesamte elektrische Beförderungswesen, also nicht nur das Gebiet **elektrischer Bahnen** (insbesondere auch der **Vollbahnen**), sondern auch die **Massengüterbewältigung, Hebezeuge, Selbstfahrer, Boote** etc. umfassen soll, ist ein so ausgedehntes und von so grosser Bedeutung, dass der ursprünglich beabsichtigte Umfang, wie Redaktion und Verlag erkennen mussten, auf die Dauer nicht zur Unterbringung alles Stoffes genügen konnte. Wir haben uns daher entschlossen, die Zeitschrift **statt in 12 Monatsheften zu 20 Seiten ab 1. Januar 1904 halbmonatlich, also in 24 Heften à 16 Seiten** erscheinen zu lassen. Dies bedeutet

eine Umfangvermehrung von 60%

die wir

ohne Preiserhöhung

eintreten lassen. Die Zeitschrift kostet daher für den kompletten Jahrgang 1904 wie bisher

Mk. 16.— ord., Mk. 12.— no.

Das erste Heft erscheint etwa Mitte Januar. Wir bitten um lebhaftere Verwendung für diese neue, sehr absatzfähige Zeitschrift und stellen Prospekte, sowie Probehefte in beschränkter Anzahl gratis zur Verfügung.

In Kürze erscheint:

Die neueren Betriebskräfte

ihre Kosten und ihre Verwendung.

Für Betriebsleiter, Fabrikanten etc., sowie zum Handgebrauch von Ingenieuren und Architekten.

Herausgegeben von **Otto Marr**, Zivil-Ingenieur.

Mk. 3.— ord., Mk. 2.25 no.

Bei Vertriebsmanipulationen bitten wir insbesondere auch die Abnehmer des von demselben Verfasser im Jahre 1902 erschienenen Werkchens: „Kosten der Betriebskräfte“ zu berücksichtigen.

Voraussichtlich Anfang Februar wird erscheinen:

Berechnung und Konstruktion

der

Schiffsmaschinen und -Kessel.

Ein Handbuch zum Gebrauch für Konstrukteure, Seemaschinisten und Studierende

von **Dr. G. Bauer**, Oberingenieur der Stettiner Maschinenbau-A.-G. „Vulkan“unter Mitwirkung der Ingenieure **E. Ludwig**, **A. Boettcher** und **H. Foettinger**.

2. verbesserte und vermehrte Auflage.

Mit ca. 500 Illustrationen, 11 Tafeln und vielen Tabellen.

In Leinwand gebunden ca. Mk. 18.50 ord., mit 25% Rabatt.

Die erste starke Auflage dieses Werkes war in weniger als einem Jahre vollständig vergriffen. Auch die neue Auflage wird demselben Interesse begegnen, wie die fortgesetzt eingehenden Anfragen nach dem Ausgabetermin zeigen. — Eine englische und russische Ausgabe erscheint in Kürze. —

Prospekte nach Erscheinen gratis, sowie Exemplare in mässiger Anzahl in Kommission.

München u. Berlin, 5. Januar 1904.

R. Oldenbourg.

Deutsche Verlags-Anstalt
Leipzig Stuttgart Berlin



Aus fremden Zungen

Ⓜ

Jahrgang 1904

Mit epochemachender buchtechnischer Neuerung.

Unsere Halbmonatschrift „Aus fremden Zungen“ erfährt mit dem Beginn ihres vierzehnten Jahrgangs eine wesentliche Umgestaltung. Wir werden ihren Inhalt verschiedentlich erweitern und durch Beigabe von

Illustrationen

um ein neues, anregendes Element bereichern. Diese Neugestaltung des Blattes wird in der Weise Platz greifen, daß die bisherige Rubrik „Euse Blätter“ in beträchtlich erweitertem Umfang als

Illustrierte Rundschau

über die Literatur des Auslandes erscheinen wird. Wir werden darin die hervorragendsten Dichter des Auslands, besonders diejenigen, deren Werke wir veröffentlichen, in Wort und Bild den Lesern vor Augen führen und auch durch andre Arten von illustrierten Aufsätzen die Dichtung fremder Nationen dem Interesse der deutschen Literaturfreunde näher bringen.

Auch ihrer äußeren Gestalt nach wird unsre Zeitschrift in mehrfacher Hinsicht verändert vor ihre Leser treten. Der Inhalt jedes Heftes wird in drei streng voneinander getrennte, für sich paginierte Abteilungen zerfallen, derart, daß am Schlusse des Jahrgangs 1. die Romane, 2. die Novellen, 3. die illustrierte Rundschau sich gesondert binden lassen und jede Abteilung auf diese Weise zu einem in sich zusammenhängenden Buch wird. „Aus fremden Zungen“ erscheint infolge dieser hier zum ersten Male in Deutschland zur Ausführung gelangenden bedeutsamen journaltechnischen Neuerung als

Zeitschrift und Buch zugleich.



J. P. Bachem * Verlagsbuchhandlung * Köln a. Rh.

Ⓢ

In einigen Tagen erscheint:

Die öffentliche Unfittlichkeit und ihre Bekämpfung.

Flugschrift des Kölner Männervereins zur
Bekämpfung der öffentlichen Unfittlichkeit.

Von

Hermann Roeren, Oberlandesgerichtsrat

Mitglied des Deutschen Reichstags und des Preussischen Abgeordnetenhauses.

Preise: in Umschlag geheftet einzeln ca. Mk. 0,25 ord., Mk. 0,20 netto,
in Partien: 55/50 à Mk. 0,22 ord., Mk. 0,19 netto,
115/100 à Mk. 0,19 ord., Mk. 0,17 netto.



Dem Titel dieser neuen Schrift brauche ich nichts zur Erklärung hinzuzufügen. Ich möchte nur darauf hinweisen, dass durch die Verbreitung der Broschüre jeder mithilft an der Ausrottung von Schäden, die am Knochenmark des deutschen Volkes fressen. Dazu gehören in erster Linie die Schmutzliteratur und die obzönen Bilder, unzüchtigen Photographien usw., deren Verbreitung allmählich überhand genommen hat.

Ich bitte um rührige Verwendung für diese Broschüre, deren Absatzgebiet ein sehr grosses und nicht verriegeltes ist. Denn die Bewegung zur Bekämpfung der öffentlichen Unfittlichkeit wird nicht einschlafen.

Köln, im Januar 1904.

J. P. Bachem
Verlagsbuchhandlung.

Deutsche Verlags-Anstalt
Leipzig Stuttgart Berlin



Z

Wichtig!

Der neue Soergel

Wichtig!

Von den früheren Jahrgängen wurden trotz der Konkurrenz 15000 Exemplare verkauft.

Demnächst bringen wir zur Versendung:

Rechtssprechung

zum B. G. B., E. G. z. B. G. B., E. P. O.
R. O., G. B. O., R. F. G. und Zw. B. G.

nach der Reihenfolge der Gesetzesparagrafen bearbeitet

4. Jahrgang 1903.

von **Dr. H. Th. Soergel.**

Ein Band von 35 Bogen 8°. Gebunden Mk 5.20 ord., Mk. 3.90 netto, Mk. 3,60 bar.

Die Abonnenten der Zeitschrift „Das Recht“, deren Herausgeber Herr Dr. H. Th. Soergel ist, haben nach der uns von dem Autor auferlegten Vereinbarung, wie bei den früheren Jahrgängen, Anspruch auf je 1 Exemplar zum Vorzugspreise von Mk. 3.75. Bedingung ist, daß die Bestellung seitens des Abonnenten auf dem der nächst-erscheinenden Nummer des „Recht“ beiliegenden Bücherzettel erfolgt, der an uns einzusenden ist. Diese Exemplare berechnen wir dem Sortiment mit Mk. 3.— bar.

Jeder Abnehmer der früheren Jahrgänge ist auch Abnehmer des neuen Bandes.

A cond. nur 1 Exemplar bei gleichzeitiger fester Bestellung.

Moriz von Schwind's Märchencyklus

Z

„Die schöne Melusine“

erscheint als dritte Lieferung unseres Sammelwerkes „Deutsche Kunst“ zum Preise von
Mk. 125 ord., mit 33 $\frac{1}{3}$ %.

Wir bitten den ausführlichen **Prospekt** über das Sammelwerk „Deutsche Kunst“ zu verlangen.

Berlin, Januar 1904.

Photographische Gesellschaft.

A. Hartleben's Verlag.

Ⓜ

Mitte Januar 1904 beginnen wir die Herausgabe eines Werkes, das berufen erscheint, in der Webindustrie Aufsehen zu erregen, da ein derartig gross angelegtes und praktisch durchgeführtes Musterbuch in der Weltliteratur der Textilindustrie bisher nicht vorhanden war, unter dem Titel:

Grosses Bindungs-Lexikon.

Ein Musterbuch für jeden Webereifachmann
und ein Leitfaden für die Gewebe-Musterung.

Bearbeitet von **Franz Donat**, k. k. Lehrer für Webereitechnik.

300 Tafeln mit 9015 Bindungen. Gross-Folio-Format.

Das Werk umfasst 30 Lieferungen, jede zu 2 Mark; jede Lieferung enthält 10 Tafeln.

Vierzehntägig erscheint eine Lieferung.

Bis Mai 1904 liegt das Werk auch gebunden vor; Preis desselben in Prachteinband 65 Mk.

In Rechnung 25%, 11/10; bar 30%, 7/6 Exemplare.

Sowohl die Tafeln des Werkes, als auch der dazugehörige erklärende Text sind in 3 Sprachen,
deutsch, französisch, englisch, gehalten.



Das grosse **Bindungs-Lexikon** enthält 9015 Bindungen, das sind Weberei-Flechtungsbilder für glatte und gemusterte Gewebe, welche für jede Warengattung eine reiche Zahl von praktisch verwendbaren Motiven aufweisen. Durch die grosse Auswahl ist man imstande, den Geweben das mannigfaltigste Aussehen zu geben. Die Bindungen sind für einfache Gewebe berechnet und liefern sowohl in der Schaft- sowie Jacquard-Weberei eine unerschöpfbare Fundgrube von Abwechslungen und einen Kompositionsbehelf der verschiedensten Webmuster. Zwölf Spezialtafeln und 42 Seiten Text erläutern den Aufbau der Bindungen, während 288 Mustertafeln die reichhaltigste Durchführung in der Verkreuzung der Ketten- und Schussfäden bieten.

Das **Grosse Bindungs-Lexikon**, auf dessen Herstellung viele Jahre reichen Wissens und emsigen Fleisses verwendet wurden, erscheint in tadelloser Ausstattung und Ausführung. Es ist ein unentbehrlicher Behelf für jeden Webereifachmann; jede Webwarenfabrik, jeder Musterzeichner wird das Werk freudig begrüßen, da es ihm wertvolle Anregungen zu immer neuen Schöpfungen bietet.

Durch die Anwendung der drei vornehmsten Kultursprachen, deutsch, französisch, englisch, für die Bezeichnungen der dargestellten Muster und den erklärenden Text erhält dieses vornehme Werk ein durchaus internationales Gepräge.

Befreundete Firmen, die in Verbindung mit Textilkreisen stehen, werden höflich eingeladen, diese Gelegenheit zu reichem Verdienste zu beachten und sich des beigefügten Verlangzettels freundlichst zu bedienen.

A. Hartleben's Verlag in Wien.



S. FISCHER, VERLAG

BERLIN W., BÜLOWSTR. 91.

In einigen Tagen erscheint:

Z

Hermann Bahr: Der Meister

Komödie. Geh. Mk. 2.—, geb. Mk. 3.—

Zweite Auflage

Die neue Komödie von Hermann Bahr hat im „Deutschen Theater“ in Berlin einen schönen und nachhaltigen Erfolg erlangt und gelangt demnächst u. a. in Hamburg, Leipzig und München zur Aufführung. Den betreffenden Firmen geben wir die neue Auflage gern in Kommission, können im übrigen jedoch nur bar liefern. — Bestellzettel liegt bei.

Verlag von Horsch & Bechstedt
in Köln a/Rh.

Z In den nächsten Tagen erscheint:

Der Kölner Karneval

in Wort und Bild

Text von Gerhard Schnorrenberg

1 M ord.

Ein Album im Format 15×20 cm mit 34 Illustrationen im Text.

Reizend und originell ausgestattet.

Allen Freunden des weltberühmten Kölner Karnevals wird das vorliegende Werkchen hochwillkommen sein. Der Verlauf der großartigen Festzeit, vom 11. November ab bis zu den drei tollen Tagen, findet in fesselnder und unterhaltender Weise eingehende Schilderung. Alle Eigenarten und typischen Original-Figuren, an denen ganz besonders der Kölner Karneval reich ist, werden in ihrem Wesen und Ursprung geschildert und durch treffliche Abbildungen nach photographischen Aufnahmen illustriert.

Wir bitten insbesondere die rheinischen Handlungen um energische Verwendung für das aktuelle, sehr absatzfähige Werkchen.

Nur bar. — Probe-Expl. mit 40%.

Wir bitten, auf beiliegendem Zettel zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Köln a/Rh., d. 5. Januar 1904.

Horsch & Bechstedt.

Deffau, Neujahr 1904.

Z Zur Versendung liegt bereit:

Neujahrsblätter aus Anhalt.

Herausgegeben

von

Prof. Dr. Hermann Wäschke,
Herzogl. Anhalt. Archivrat.

1. 1904.

Anhalt vor hundert Jahren

von

H. Wäschke.

32 Seiten Groß-Oktav.

1 M ord., 75 S no., 70 S bar u. 11/10.

Indem ich mir gestatte, Ihnen von diesem neuen Unternehmen Kenntnis zu geben, erbitte ich Ihr geschätztes Interesse für dasselbe. Wenn auch in erster Linie in Anhalt Interessenten für dasselbe zu suchen sind, so werden auch außerhalb Anhalts zahlreiche Abnehmer zu gewinnen sein, unter Anhaltinern nicht nur, sondern insbesondere in den Kreisen der Geschichtsfreunde und Geschichtsforscher.

Ihren Bedarf wollen Sie gefälligst umgehend verlangen; unverlangt versende ich nichts.

Hochachtungsvoll

Paul Baumanns Verlagsbuchhandlung.

Z Für katholische Handlungen!

Die von Pfarrer Reiners unter Mitwirkung von Priestern des Vereins zur ew. Anbetung im 4. Jahrg. herausgegebene Monatschrift **Eucharistischer Sendbote**, früher Altarblumen, ist in unseren Verlag übergegangen.

Der jährliche Bezugspreis ist 1 M 60 S ord., 1 M 20 S netto und 13/12 Expre.

Bestellungen auf den neuen Jahrgang, dessen 1. Heft im Laufe des Januars erscheint, werden baldigst erbeten.

Kempen (Rhein), 5. Januar 1904.

Köckner & Mausberg.

Inventur und Bilanz.

Umsatz- und Reingewinn-Berechnung auf Grund einfacher Buchführung.

Von Ch. C., Buchhändler.

Preis 60 S.

➡ Wollen Sie sich eine regelmässige Vermögensübersicht verschaffen?

➡ Wollen Sie bei einfacher Buchführung über Ihre Geschäftserträge orientiert sein?

➡ Wollen Sie für einen eventuellen Geschäftsverkauf eine Grundlage schaffen?

So bestellen Sie diese kleine Broschüre!

Bremen.

E. v. Masars.

(Z) Am 10. Januar erscheint:

Das Kinderschutzgesetz

vom 30. Mai 1903

mit den

Ausführungsbestimmungen des Reichs und Preussens.

Erläutert von

Dr. F. Hoffmann,

Geheim. Ober-Regierungs-Rat und vortragendem Rat im Ministerium für
Handel und Gewerbe.

Elegant gebunden 1 M 60 δ ord., 1 M 20 δ no., 1 M 10 δ bar.

Die Hoffmann'sche Ausgabe ist die erste auf dem Markte,
die die wichtige Ausführungsanweisung des Handelsministers zum Ab-
druck bringt und bei der Interpretation verwertet.

Das Gesetz ist am 1. Januar d. J. in Kraft getreten.

Carl Heymanns Verlag in Berlin W. 8



Duncker & Humblot
in Leipzig.

(Z)

Demnächst versenden wir:

Die Erklärung der Menschen- und Bürgerrechte.

Ein Beitrag
zur

modernen Verfassungsgeschichte.

Von

Dr. Georg Jellinek,

Professor der Rechte in Heidelberg.

Zweite, erweiterte Auflage.

XIV und 65 Seiten gr. 8^o. Preis 1 M 80 δ .

Die Abhandlung bildet das 3. Heft des
1. Bandes der Staats- und völkerrechtlichen
Abhandlungen, herausgegeben von G. Jellinek
und G. Anschütz. Sie hat seit ihrem ersten
Erscheinen grosse Anerkennung gefunden und
ist in mehrere Sprachen übersetzt worden.

Wir bitten zu verlangen.

Leipzig. **Duncker & Humblot.**

Aeltere Verlags-Kataloge u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern ein-
zusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

Neue Theaterstücke.

(Z) Soeben erschien:

Die Erdbeeren. Ein Schauspiel in einem
Aufzuge von Christoph v. Schmid.
36 S. Kl. 8^o. Preis 30 δ ord.

Der Eierdieb. Ein kleines Lustspiel von
Christoph v. Schmid. 28 S. Kl. 8^o.
Preis 30 δ ord.

Der Blumenkranz. Ein Schauspiel in
einem Aufzuge von Christoph v.
Schmid. 36 S. Kl. 8^o. Preis
30 δ ord.

Der kleine Kaminfeger. Ein Schauspiel
in einem Aufzuge von Christoph
v. Schmid. 32 S. Kl. 8^o. Preis
30 δ ord.

Emma, oder Die kindliche Liebe. Schau-
spiel in drei Aufzügen von Christoph
v. Schmid. 48 S. Kl. 8^o. Preis
30 δ ord.

In Rechnung mit 33 $\frac{1}{3}$ % bar 40 %.

— Freiegemälde 11/10. —

Wir bitten zu verlangen.

Paderborn. **Bonifacius-Druckerei.**

Verlag des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Der interne und der internationale Schutz des Urheberrechts

in den verschiedenen Ländern
mit besonderer Berücksichtigung der

**Schutzfristen,
Bedingungen und Förmlichkeiten**

übersichtlich dargestellt von

Prof. Ernst Röthlisberger, Bern.

Gr. 4^o.

43 Seiten. 3 M ord., 2 M 25 δ no. bar.

Nur bar.

Die vorliegende Schrift soll ein Hilfs-
mittel zur raschen Orientierung auf dem
Gebiete des Urheberrechtsschutzes in der
ganzen Welt bilden und insbesondere auf
die praktisch wichtigsten Fragen nach der
Dauer, Erlangung und Erteilung des
Schutzes knappe und doch möglichst genaue
Auskunft geben. Die Arbeit zerfällt in
zwei Teile.

Der erste Teil enthält einen Überblick
über die jetzt in Kraft stehenden gesetzlichen
und vertraglichen Vorschriften.

Der zweite Teil gibt in tabellarischer
Form einen Auszug aus den in 35 Ländern
geltenden Urheberrechtsgesetzen unter Angabe
der Schutzfristen und aller Bedingungen und
Förmlichkeiten zur Erlangung des Schutzes
gegen Nachdruck.

Durch die Übersichtlichkeit der Zusammen-
stellung wird das Werk des bekannten Ver-
fassers zu einem willkommenen Hilfsbuch
für den Verlagsbuchhandel werden.

Leipzig.

Geschäftsstelle des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Dr. Orth, Syndikus.

In meinem Verlage ist in neuer Be-
arbeitung erschienen:

Volkslieder-Album von Karl Becker,
Kgl. Musikdirektor.
Reichhaltigste und billigste Sammlung
für vierstimmigen Männerchor.
Eine Sammlung, welche dem bei Gelegen-
heit des Sängertwettstreites in Frankfurt
a. M. ausgesprochenen Wunsche unseres
Kaisers nachkommt.

Die Sammlung enthält 93 Nrn.
In Taschenformat eleg. u. dauerhaft geb.
1 M ord., 70 δ no., auf 12x1 Freierpl.
Die Herren Sortimentere bitte ich um
recht tätige Verwendung u. stelle Partien
in direkten Postpaketen bei Berechnung
des halben Portos zur Verfügung.
Neuwied a. Rh. Louis Henzer's Verlag.

②

Erste Auflage in 8 Tagen vergriffen.

In 3—4 Tagen wird die 2. Auflage erscheinen.

Sensationelle Novität! Hoensbroech contra Dasbach!

Die gerichtliche Klage Hoensbroechs gegen Dasbach in Trier auf Zahlung der Prämie von 2000 Gulden für seinen vermeintlichen Nachweis, es sei die Lehre: Der Zweck heilige das schlechte Mittel, in Moralwerken von Jesuiten enthalten, hat in und außer Deutschland großes Aufsehen erregt und alles, Freund wie Feind, ist auf den Ausgang dieses Prozesses gespannt.

Wir sind nun in der Lage, eine fachmännische Untersuchung des Hoensbroech'schen Klage-Materials zu bieten, die unter dem Titel:

„Hoensbroech contra Dasbach“ von Dr. Fidelis

vor 8 Tagen die Presse verlassen hat.

Nach dem Urteile Sachkundiger bedeutet sie eine volle Niederlage für den Grafen Hoensbroech.

Sie ist nach den Quellen gearbeitet und ermöglicht in ihrer lichtvollen, auch Nichtfachmännern leicht verständlichen Weise dem Leser ein selbständiges Urteil, das zugleich Hoensbroech's Verurteilung sein wird.

Preis 1 *M* ord., 75 *S* netto, 67 *S* bar. Freieremplare nur gegen bar 7/6.

Wir können vorerst nur fest, bezw. bar liefern. Bestellungen möglichst direkt; bei Kreuzbandsendungen und direkten Beförderungen tragen wir halbes Porto.

Klagenfurt, 4. Januar 1904.

Buch- und Kunsthandlung des St. Josef-Vereines
(Verlags-Konto).

Liman, Der Kaiser

erscheint am 22. Januar. Näheres siehe Börsenblatt Nr. 302, Seite 10 784 und Rundschreiben.

Berlin, im Januar 1904.

C. A. Schwetschke und Sohn.

Neu.

Zur Ausgabe gelangt:

Neu.

Chr. G. Finney, XXII Reden über religiöse Erweckungen.

— Zweite Hälfte: Rede XIII—XXII. —

Uebersetzt von E. v. Feilitzsch.

Gross-8^o. 21 Bogen. Brosch. 1 *M* 60 *S* ord., kart. 2 *M* ord., in Kommission mit 25^o/_o, bar mit 30^o/_o Rabatt und 7/6.

„Eines der besten Bücher, die es gibt“, urteilte F. B. Meyer in London, und ist es in der Tat begreiflich, dass dies hochbedeutsame Buch vor einigen Jahrzehnten so gewaltige Wirkungen in Amerika und England hervorgerufen hat. Freilich ist Finney der gewaltigste Erweckungsprediger Amerikas gewesen, von dem ein unabsehbarer Segensstrom in die Welt gegangen ist. Wie von diesem geistesmächtigen Evangeliumsboten nicht anders zu erwarten ist, sind seine Reden klare, kernige, überzeugende und glaubenfördernde Betrachtungen, die insbesondere jedem Reichgottesarbeiter heilsame Dienste leisten werden, wie man überhaupt nicht ohne tiefe Eindrücke und Anregungen das Buch aus der Hand legen wird.

Der gute Erfolg des 1. Bandes — eine Reihe Firmen setzten grössere Partien ab — lässt mich auch auf gute Verwendung des 2. Bandes, die sich reichlich lohnen wird, hoffen.

Düsseldorf.

C. Schaffnit.

Angebotene Bücher.

H. Schönrock's Nachf. in Landsberg a/W.:
2 Lueger, Lexicon d. ges. Technik. 207 *M* ord.
Ganz neu.

1 Brockhaus' Konvers.-Lexikon. 1898.
204 *M* ord. (Prachtband.) Tadellos.

1 Kaden, Italien. 75 *M* ord.

40 Dtzd. Henzes Schreibhefte.

850 Ex. Seidler, Unabhängigkeit d. Richterstandes. à 50 *S* ord.

Photographische Gesellschaft in Berlin:
Andrees Handatlas. 1. Aufl. Halbfrz.

Meyers Konv.-Lexikon. 4. Aufl. 16 Bde.

— do. 5. Aufl. 1.—5. Bd. Vollständig neu, mit Schutzkarton.

Vom Fels zum Meer 1882 I/II, 1884 I/II.
4 Origbde.

Springer, Kunsthandbuch. 4. Aufl.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

MEDICINISCHER VERLAG VON S. KARGER IN BERLIN NW. 6.

IN MEINEM VERLAGE ERSCHEINEN IN 8 TAGEN:

DAS EINDRINGEN DER TUBERKULOSE

UND IHRE

RATIONELLE BEKÄMPFUNG.NEBST KRITISCHEN BEMERKUNGEN ZU
E. v. BEHRING'S TUBERKULOSEBEKÄMPFUNG

VON

DR. HUGO BECKMANN

BERLIN

8^o. BROSCHE. M 1.—.

DIE ARBEIT INTERESSIERT JEDEN ARZT, WIRD ABER AUCH WEITERES INTERESSE BEI DEN GELEHRTEN ÜBERHAUPT BEANSPRUCHEN, DA SIE SICH MIT DEM BEDEUTSAMEN VORTRAG v. BEHRING'S BESCHÄFTIGT.

UNVERLANGT VERSENDE ICH NICHT, ICH BITTE ABER UM IHRE GEF. UMGEHENDEN BEANTWORTUNGEN AUF DEM BEIGEFÜGTEN ZETTEL.

BERLIN NW. 6.

**DIE ERRICHTUNG
GEBURTSHÜFLICHER POLIKLINIKEN**

AN HEBAMMENSCHULEN.

IHRE BEDEUTUNG FÜR DIE AUSBILDUNG DER HEBAMMEN
UND FÜR DIE ALLGEMEINE HYGIENE

VON

DR. FRITZ FRANK

DIREKTOR DER PROV. HEBAMMENLEHRANSTALT IN KÖLN

8^o. BROSCHE. M 1.—.

DIE ARBEIT INTERESSIERT NICHT NUR DIE FRAUEN-ÄRZTE UND DIE HEBAMMEN, SONDERN IM BESONDEREN MASSE AUCH DIE STADTVERWALTUNGEN.

S. KARGER, VERLAGSBUCHHANDLUNG FÜR MEDIZIN.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher siehe nächste Seite.

K. Th. Völcker in Frankfurt a. M. bietet folgende literarhistorische und belletristische Werke an und bittet um Aufnahme in die antiquarischen Kataloge.

Annelied, Das. Genauer Abdruck des Opitz'schen Textes mit Anmerk. u. Wörterbuch v. J. Kehrlein. Frankf. 1865. (Ladenpreis 1.20) bar —.40.

Auerbach, B., deutsche Abende. N.F. Stuttg. 1867. (Ldpr. 3.—) bar —.60.

Auerbach, B., neues Leben. E. Erzählung. 3 Bde. Gr. Ausg. Stuttg. 1885. (Ladenpreis 10.50) bar 1.50.

Bartsch, C., Sagen, Märchen u. Gebräuche aus Mecklenburg. 2 Bde. Wien 1879—80. (Ladenpreis 16.—) bar 4.—

Carus, C. G., Goethe, dessen Bedeutung für unsere u. die kommende Zeit. Wien 1863. (Ladenpreis 3.—) bar —.80.

Colban, M., Novellen, aus dem Norwegischen übers. v. A. Strodttmann. 2 Bde. Stuttgart 1876. (Ladenpreis 9.—) bar 1.70.

Dante, göttliche Comödie. Metrisch übersetzt von J. v. Hoffinger. 3 Thle. in 1 Bd. Wien 1866. (Ladenpreis 10.—) bar 2.—.

— Dasselbe. In elegantem Leinwandband bar 3.—.

Ditfurth, F. W. v., 50 ungedruckte Balladen u. Liebeslieder des 16. Jahrhds. Heilbr. 1877. (Ldpr. 2.80) bar —.70.

Friesen, Herm. Freih. v., Ludwig Tieck. Erinnerungen e. alten Freundes a. d. J. 1825—42. 2 Bde. Wien 1871. (Ladenpreis 10.—) bar 2.50.

Gerhardt, Paul, geistliche Andachten in 120 Liedern. Hrsg. von O. Schulz. Berl. 1869. (Ldpr. 3.40) bar 1.—.

K. Th. Völcker in Frankfurt a. M. ferner:
Gespräch, Dramat., i. Reiche d. Toten zw. Schiller, Wieland, Iffland, Kotzebue u. Goethe. Quedl. 1833. (Ladenpreis 2.—) bar 1.—.

Hartmann, Moritz, Gedichte. N. Ausw. Stuttg. 1874. (Ldpr. 4.50) bar —.80.

Hoefler, E., allerb. Geister. Gesch. Stuttg. 1876. (Ladenpreis 6.—) bar 1.20

Hoefler, E., Fünf neue Geschichten. Stuttg. 1877. (5.—) bar 1.20.

Hoefler, E., Pap Kuhn. 'ne Geschicht' ut de oll plattdütsch Tid. Stuttg. 1878. (Ladenpreis 5 M) bar 1.20.

Holmboe, Chr. A., det norske Sprogs vaesentligste Ordforraad sammenlignet med Sanskrit og andre Sprog af samme Aet. Wien 1852. (Ladenpreis 10.50) bar 2.50.

Hopfen, Hans, Streitfragen u. Erinnerungen. Stuttg. 1876. (Ladenpreis 7.—) bar 1.40.

Keller, A. v., altfranzösische Sagen. 2. A. Heilbr. 1876. (6.—) bar 1.—.

Keller, A. v., alte gute Schwänke. 2. A. Heilbr. 1876. (1.80) bar —.60.

Mähl, Joach., Reineke Voss. Ut frier Hand. Stuttg. 1878. (3.—) bar —.70.

Mittler, Fr. Ludw., dtische Volkslieder. (1561 Lieder enth.) 2. Aufl. Frankf. 1864. (Ladenpreis 6.—) bar 2.—.

Nohl, Ludw., Beethoven, Liszt, Wagner. Wien 1874. (Ladenpreis 6.—) bar 1.80.
— die Beethoven-Feier u. die Kunst d. Gegenwart. Wien 1871. (Ladenpr. 4.—) bar —.80.

Nordhoff, J. B., Denkwürdigkeiten aus d. Münsterischen Humanismus. Münster 1874. (Ladenpr. 6.—) bar 1.60.

K. Th. Völcker in Frankfurt a. M. ferner:
Partonopeus und Melior. Altfranzös. Gedicht. In mittelniederl. u. mittelhochdt. Bruchst., hrsg. v. H. F. Massmann. Berl. 1847. (Ladenpreis 4.50) bar —.80.

Pauli, J., Schimpf u. Ernst nach Johannes Pauli. Ausgewählt von K. Simrock. Heilbr. 1876. (Ladenpr. 5.—) bar 1.—.

Platen, A. v., gesammelte Werke. 2 Bde. in 1. Stuttg. 1870. Eleg. Orig.-Lwd. (Ladenpreis 4.50) bar 1.50.

Rückert, Friedr., nachgelass. Gedichte. Hrsg. v. C. Beyer. Wien 1877. (Ladenpreis 7.—) bar 1.80.

Schi-King, chinesisches Liederbuch, hrsg. von Friedr. Rückert. Altona 1873. (Ladenpreis 6.75) bar 1.—.

Simrock, K., italienische Novellen. 2. A. Heilbr. 1877. (4.20) bar 1.—.

Spee, Friedr., Trutz-Nachtigall, verj. v. K. Simrock. Heilbr. 1876. (Ladenpreis 3.—) bar —.80.

Vilmar, A. F. C., z. Literatur J. Fischart's. Fkf. 1865. (Ladenpreis 2.—) bar —.70.

Wackernagel, Ph., Bibliographie zur Gesch. des deutschen Kirchenliedes im XVI. Jahrh. Frankf. 1855. (Ladenpreis 15.—) bar 2.50.

Waldmüller, R. (E. Duboc), Leid u. Lust. Neue Novellen. 3 Bde. Stuttg. 1874. (Ladenpreis 14.—) bar 2.—.

Witte, K., Dante-Forschungen. 2 Bde. Heilbr. 1877-79. (Ldpr. 27.—) bar 7.—.

Witzschel, Aug., kleine Beiträge zur dtchn. Mythologie, Sitten- u. Heimathskunde in Sagen und Gebräuchen aus Thüringen. 2 Bde. Wien 1866—78. (Ladenpreis 11.—) bar 3.—.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

U. G. Elwert'sche Verlagsbuchhandlung in Marburg (Hessen).

Zur Versendung liegt bereit

Das Erbrecht

des

Bürgerlichen Gesetzbuchs

für das Deutsche Reich.

Ein Lehrbuch

von

Professor Dr. Paul Meyer,

Privatdozent an der Universität Marburg.

Lieferung 1—4.

(Lieferung 1—3 in zweiter Ausgabe).

Preis 5 M 60 δ ord., 4 M 20 δ netto.

Da seit dem Erscheinen der ersten Lieferung längere Zeit verfloßen ist und zu befürchten war, daß dieselbe bis zur Vollendung des Buches, die der Verfasser in etwa einem Jahre erhofft, veraltet sein würde, so hat der Verfasser beschlossen, zugleich mit der vierten Lieferung eine neue umgearbeitete Ausgabe der drei ersten Lieferungen zu veranstalten.

Es bietet sich somit Gelegenheit, das anerkannt gute Werk, das eins der besten Lehrbücher des Erbrechts werden wird, von neuem den Interessenten vorzulegen. Wir führen von den vielen anerkennenden Artikeln nur folgende Besprechung im „Liter. Centralblatt“ an:

„In der vorliegenden ersten Lieferung begrüßen wir den vielverheißenden Anfang einer neuen systematischen Bearbeitung der schwierigsten, vielleicht aber auch am meisten gelungenen Materie des Bürgerlichen Gesetzbuchs: des Erbrechts, welches soeben in der zweiten Auflage des Werkes von Strohal eine vorzügliche ausführliche Darstellung gefunden hat. Das Werk von Meyer verspricht dem Strohal ebenbürtig zu werden, ja der bis jetzt im Druck erschienenen Teil desselben erweckt fast den Anschein, als würde es das Buch von Strohal an Durchsichtigkeit und Flüssigkeit der Darstellung, die seiner Gründlichkeit nirgends Eintrag tut, noch überragen.“

Ihren gef. Bestellungen auf beiliegendem Verlangzetteln entgegengehend, zeichnen wir

hochachtungsvoll

Marburg, 5. Januar 1904.

U. G. Elwert'sche Verlagsbuchhandlung.

Angebotene Bücher ferner:

- Carl Obst** in Görlitz:
1 Leipz. Ill. Ztg. — 2 Flieg. Blätt. —
1 Megg. hum. Bl. je 1901/3. Gut erh.
1 Fischer-D., Hausarzt, J.-Pr.-A.O.-Lw. Neu.
Gebote direkt erbeten.
- J. A. Stein's** Buchh. in Nürnberg:
Uhlands Kal. f. Masch.-Ing. 1904.
Schlicht, ein Ehrenwort. O.-L.
Habberton, Tiger u. Insekt. O.-L.
Heyse, Ninon; — Rätsel des Lebens. O.-L.
Rosegger, Weltgift. O.-L.
Schnitzler, Reigen. O.-E.
- Mai Henrik és Fia** in Budapest IV:
Handb. d. tierärztlichen Chirurgie, hrsg.
von Bayer u. Fröhner. 7 Bde. Kplt.
2. A. Wie neu. Origbd.
Eulenburgs Realencyklopädie. 26 Bde.
Origbd. Gut erhalten. Billig.

Paul Schultze's Buchh. in Landeshut (Schl.):
Hinrichs' Halbjahrskataloge 1886—1900
mit Anhängen und Registern.

Hermann Schmidt in Döbeln:
Hinrichs' Fünfjahrskataloge 1851—90.
— Halbjahrskataloge 1901—03 I.
Adressbuch f. d. Buchh. 1903. Gr. A.
— do. 1904. Kl. A.
Kapp, Geschichte des Buchh. I. Geb.

C. Heymanns Verlag in Berlin W. 8:
1 Entscheid. d. Reichsgerichts in Straf-
sachen. Bd. 1—35. Halbfrz.
1 Generalregister. Bd. 1—35. Halbfrz.
1 — Bd. 13—20. Halbfrz.

Weitbrecht & Marissal in Hamburg:
1 Deutsche Rundschau. Jahrg. I—XXIX.
In 58 Bde. geb. Sehr gut erhaltene
Privat-Exemplare.
Gebote mögl. direkt erbeten.

Bei Bearbeitung neuer Antiquariats-Kataloge

empfehle ich, mein neues

Verlags- und Partieartikel-Verzeichnis

Neue Ausgabe von Herbst 1903

zu berücksichtigen.

Dasselbe enthält eine grosse Reihe wertvoller und wichtiger Werke, darunter viele Neuerwerbungen, und ist bequem eingerichtet zum

Ausschneiden für den Zettelkatalog.

Ausgabe für den Buchhandel mit Nettobar-Preisen bitte zu verlangen.

Bei Aussicht auf Erfolg liefere ich auch in grösseren Partien gratis und loco Leipzig:

Ausgabe für das Publikum

ohne meine Firma, mit Platz zum Einstempeln der Firma, oder auf Wunsch mit Firmenaufdruck, zum Selbstkostenpreis berechnet.

Leipzig, Wintergartenstr. 4.

Adolf Weigel.

Wichtig für Handlungen mit Touristen-Kundschaft.

Aus dem Verlage Duncker & Humblot in Leipzig und A. Edlinger in Innsbruck übernahm ich die Restbestände zweier erstklassiger

hochalpiner Werke

und liefere:

Im Hochgebirge.

Wanderungen

von Dr. Emil Zsigmondy.

Mit Abbildungen von E. T. Compton. Herausgegeben von K. Schulz. Lex.-8^o. (XV, 365 Seiten mit eingedr. Illustrationen und 17 Photogravüren.) In Originalwdbd.

Statt M 25.— für M 6.50.

Am Ortler — Sulden-Trafoi.

Schilderungen aus dem Ortlergebiete von Th. Christomannos.

Mit Illustrationen nach Originalen von E. T. Compton, Toni Grubhofer, W. Humer etc. Gr.-4^o. (VII, 175 S.) Innsbruck 1895. In eleg. farbigem Umschlage.

Statt M 6.— für M 2.—.

Josef Deubler in Wien II, Praterstr. 9.

- Breslauer & Meyer** in Berlin W. 35, Potsdamerstr. 27b:
- *Abendblätter. Hrsg. v. Kleist.
 - *Almanac de Gotha. } Mit
 - *Almanache d. 18. Jahrh. } Modekupfern.
 - *Arnim, Werke. 22 Bde. Auch einz.
 - *— Ariel.
 - *Arria, Die neue. Berlin 1776.
 - *Athenaeum, v. Schlegel.
 - *Balladenbuch, Deutsches. 1852.
 - *Basedow, Elementarwerk.
 - *Bechstein, Märchenbuch. 1853, 57.
 - *Bergmann u. Roller, deutsche Sprüchwörter. 12 Tafeln. München.
 - *Blätter f. die Kunst, v. Stef. George u. Wolfskehl. Kpltte. Folge, sowie einz. Hefte u. Jahrgänge.
 - *— Sämtliche Veröffentlichungen des Verlages der „Bl. f. d. K.“, wie Stefan George, Wolfskehl usw., doch nicht d. Bondischen Neudr., sond. d. Orig.-Ausg.
 - *Brentano, Schriften. 1852—55.
 - *— Gesch. v. brav. Kasperle. 1838.
 - *— Gockel, Hinkel, Gackeleia. 1838.
 - *— Godwi.
 - *— Ponce de Leon. 1804.
 - *— Alle Einzelwerke in Orig.-Ausg.
 - *Bürger, Gedichte. 1789.
 - *Bürgerfreund. Strassb. ca. 1780.
 - *Eichendorff, Taugenichts. 1826.
 - *Elegie auf Weckerlin. (Stuttg.?) 1781. 2 Bll. — Wir bieten 100 *M.*
 - *Erzählungen, Confiskable. 1774. Wien, bey der Bücher-Censur.
 - *Fouqué, Undine. 1811.
 - *Frankfurter Gelehrte Anzeigen. 1772.
 - *Der Geächtete. Eine Zeitschrift, hrsg. v. Venedey. Ca. 1848.
 - *Gilbert, de magnete. Alle Ausg.
 - *Göttinger Musenalmanache. M. Modekupf.
 - *Gottsched. Alles in Einzelausgaben.
 - *Grabbe, Hannibal. 1835.
 - *Grillparzer, Libussa.
 - *Hebel, alemann. Gedichte. 1851.
 - *Heine, Buch der Lieder. 1827.
 - *— Dramen. 1823.
 - *— Gedichte. 1822.
 - *Hoffmann, E. T. A., Kater Murr.
 - *— Phantasiestücke.
 - *— Prinzessin Brambilla.
 - *— Vision a. d. Schlachtfelde b. Dresden.
 - *Hölderlin, Gedichte. 1826.
 - *— Hyperion.
 - *Immermann, Werke. 14 Bde. Düsseld. 1834—43.
 - *Keller, Gedichte. Erste Ausg.
 - *— neue Gedichte. 1851, 54.
 - *— d. grüne Heinrich. 1. Aufl. — Nur tadelloses Exemplar.
 - *Kleist, Erzählungen. 1810—11.
 - *— Käthchen v. Heilbronn. 1810.
 - *— Penthesilea. 1808.
 - *Fr. Max. v. Klinger. Alles von ihm.
 - *Kosmos. Zeitschrift. Prag 1813.
 - *Kugler-Menzel, Gesch. Friedrichs d. Grossen. Nur tadellose Exemplare, besonders schön gebundene im Einband der Zeit.
 - *— do. Unbeschn. Auch einz. Lief.
- Breslauer & Meyer** in Berlin, ferner:
- *Musaeus, Volksmärchen, ill. v. Richter. 1842. Nur tadellose Exemplare.
 - *Nachrichten, Curieuse, v. starken Männern. Frankf. 1720.
 - * (Nicolai.) Eyn feyner kleyner Almanach. 2 Jahrgge. 1777—78.
 - *Platen, venetianische Sonette.
 - *Ramberg, Homers Ilias. 1. Ausg.
 - *Reinicks ABC-Buch. 1845.
 - *Sudermann, Frau Sorge; — Jolanthes Hochzeit. Erste Ausg.
 - *Thaten u. Meingn. d. H. Piepmeyer. Gutes Ex.
 - *Voltaire am Abend s. Apotheose. Fkf. 1778.
 - *Wagner, Evchen; — Kindermörderin. 1776.
 - *Weib, Das leidende. Leipz. 1775.
 - *Wünschelruthe, e. Zeitschrift. Gött. 1818.
 - *Zeitschriften m. Beitr. v. Romantikern.
- Wir bitten, diese Anzeige, wie auch unsere anderen, sorgfältig zu beachten. Wir suchen — mit geringen Ausnahmen — nur Werke, die fest bei uns bestellt sind, und sind gewohnt, für solche, die wir für unser Lager suchen, angemessene Preise zu zahlen. Besonderen Wert legen wir auf unbeschnittene Exemplare der obigen Desideraten, möglichst mit den Originalumschlägen, doch kaufen wir auch solche, die beschnitten sind. Wir bitten, unsere ausführliche Desideraten-Liste zu verlangen.
- Herm. Bahr's Buchh.** in Berlin W. 8:
- Archiv f. bürg. Recht. Bd. 1—22.
 - Archiv f. Papyrusforschung. 1 u. 2.
 - Jherings Jahrbücher f. Dogmatik.
 - Revue de droit international.
 - Zeitschr. f. dtshn. Civilprozess. 1—31.
 - Zeitschr. f. internat. Privatrecht.
 - Zeitschr. f. vergl. Rechtswissenschaft.
- F. Rohrer** in Lienz, Tirol:
- *Histor.-polit. Blätter. Bd. 24. 26. 28. 33. 90. 94 u. alle Register.
 - *Hinschius, Kirchenrecht d. Kath. u. Pr.
 - *Gregorovius, Stadt Rom. Neueste A.
 - *Kraus, christliche Kunst. Bd. 1.
 - *Mothes, archäolog. Wörterbuch.
 - *Knabenbauer-Hummelauer, Commentare.
 - *Theiner, Annales eccles. Letzter Bd.
 - *Brehm, Fang d. europ. Vögel. 1831.
 - *— gefangene Vögel. 2 Bde. 1872—76.
- Gsellius'sche Buchh.** in Berlin W. 8:
- *Ill. Chronik von Böhmen 1853/54.
 - *Polt, böhmische Sagen.
 - *Tholuck, Psalmen.
 - *Kraemer, d. 19. Jahrh. Bd. 3.
 - *Homann, Atlas. Kplt. Billig.
 - *Kladderadatsch 1891 u. folg.
 - *Publ. d. Litterar. Vereins in St. Bd. 56.
 - *Schiefner, Kalewala.
 - *Holtzmann, Mahabharata.
- Rud. Bechtold** in Bayreuth:
- *Busch, humor. Hausschatz.
- Weitbrecht & Marissal** in Hamburg:
- 1 Litterarisches Echo. Jahrg. 1—4.
- L. G. Homann's Buchh.** in Danzig:
- *Brockhaus Konv.-Lex. Neue Jub.-Ausg.
 - *Kämpfe um Danzig 1734, 1806/07. Alles.
- Vaterländische Verlags-u. Kunstanstalt** in Berlin SW. 61, Johanniterstr. 6:
- 1 Pfeleiderer, Bilder-Bibel. H. 115/116.
- Franz Leichter** in Brieg:
- *König, Litteraturgeschichte.
 - *Meyers Konversations-Lexikon.
 - *Weltall u. Menschheit.
- Lorenz & Waetzel** in Freiburg i/Br.:
- Petermann, Dalmatien. 1899.
 - Perthes' Taschenatlas.
 - Meyers Konv.-Lex. 5. Aufl. Bd. 20. 21.
 - *Lenz, Beethoven. 5 Teile.
 - Innendekoration. (Koch, D.)
 - Sigwart, Logik.
 - Der Türmer. 5. Jahrg.
 - Baedeker, Ober-Italien.
 - Goethes Gedichte, v. Loeper. 2 Bde.
- S. Calvary & Co.** in Berlin SW. 7:
- *Vierkandt, Natur- u. Kulturvölker.
 - *Grenfeld u. Hunt, Oxyrynchus-Papyrus.
 - *Transactions of Naval Architects. Vol. 15, 16. 42.
 - *Hausding, Torfgewinnung.
 - *Neuere Literatur üb. Torfgewinnung.
 - *Appert, ancien Japon.
 - *Holbach, Syst. de la nature, p. Mirabaud. 1770.
 - *Fortlage, Syst. d. Psychologie. 1855.
 - *Jahresber., Krit., f. roman. Philologie. Bd. 4—5.
 - *Reumont, Beitr. z. ital. Geschichte.
 - *Stahl u. Eisen. Jahrg. 14.
 - *Koehler-Katalog: Folk-Lore.
 - *Gouvea, Relat. d. guerre de Perse. 1646.
 - *Cornelius, Gesch. d. Münster-Aufbruchs.
 - *Ssanang Ssetsen, Ostmongolen, v. Schmidt. Petersburg 1829.
 - *Weihe u. Nees, Rubi. Monographie. 1822—1827.
 - *Ältere u. neuere Werke über China u. Japan.
 - *Wölflin, Renaissance u. Barock.
- Gsellius'sche Buchh.** in Berlin W. 8:
- *Woiciechowski, Chrobacya. Krakau. Ca. 1872.
 - *Godwin, an inquiry concerning political Justice. London 1793.
 - *Gniaz do Cnoty. (Polnisch v. Paprocki.)
 - *Polt, böhmische Sagen.
 - *Museum. Kplt. in Heften.
 - *Laband, Staatsrecht. 2. Aufl. Geb.
 - *Hinschius, Kirchenrecht. Kplt.
 - *Jugendfreund 1852.
 - *Burekhardt, Kultur der Renaissance. Ältere Aufl.
 - *Ainsworth, Tower of London.
 - *Publikat. d. litt. Ver. i. Stuttg. Bd. 23.
- H. Welter** in Paris, 4, Rue Bernard-Palissy:
- Codex Claromontanus. Ed. Tischendorf. 1852.
 - Lenormant, Sciences occultes en Asie I: Magie chez les Chaldéens. 1874.
 - Oesterreich. Zeitschr. f. Berg- u. Hüttenwesen. Jahrg. 1—46 (1898).
 - Pindar, trad. Lagausie. 1626.
- Hugo Baedeker** in Mülheim a/Ruhr:
- 1 Ledebur, Handb. d. Eisenhüttenkunde. 3 Bde.
- Th. J. Plange** in Paris:
- 1 Knackfuss, Kunstgeschichte. 3 Bde.

- J. Halle, Antiquariat** in München:
 Jahrbücher, Heidelberg, 1810-16 u. kplt.
 Atheneum, v. Schlegel.
 Museum, Deutsches, v. Schlegel.
 Europa, v. Fr. Schlegel.
 Alpenrosen 1812-13.
 Bogs, des Uhrmachers, wunderbare Geschichte. 1807.
 Urania 1812. Brockhaus.
 Character Der Teutschen Gedichte. (Zürich 1734.)
 Becker, R. Z., Noth- u. Hülfsbüchl. 1799.
 — Mildheim. Liederbuch. 1799.
 Nationalzeitung d. Deutschen 1796 u. f.
 Eichendorff, J. Frhr. v. Alles in 1. Ausg.
 Schiller, Versuch üb. d. Zusammenhang d. thier. Natur d. Menschen. Stuttg. (1780.)
 Horn, Spinnstube.
 Weihnachtsbaum, Ein, f. d. Armen. 1847.
 Stolle, F., Gedichte. 1847.
 Arnim, L. A. Alles.
 Hauff, W., Mittheilungen a. d. Memoiren d. Satan. 2 Bde. 1826-27 u. and.
 Liebeslieder, Alte u. neue. St., Hallberger.
 Lavater, physiogn. Fragmente. 4 Bde. 4^o.
- Oscar Rothacker** in Berlin N. 24:
 Binswanger, Epilepsie.
 Ferry, Epilepsie.
 Duchenne, Physiologie d. Bewegungen.
 Rokitsansky, pathol. Anatomie.
 *Zeitschr. f. Tuberculose. I-IV.
 *Fortschr. d. Röntgenstrahlen. I-VI.
 Hoernes, Mollusken des Wiener Tertiärbeckens.
 — u. Auinger, Gastropoden. I u. II. Mediterranstufe.
 Scott, schottische Geschichte. 1830.
 Warrens, schwedische Volkslieder.
 Fontane, Jenseits des Tweed.
- Eckstein & Widenmann** in Berlin N. 24:
 *Gegenbaur, Anatomie. Bd. 2.
 *Pagel, Einführg. in d. Gesch. d. Medizin.
 *Handbuch d. prakt. Chirurgie. Kplt. u. einz.
 *Engel, Untersuchung d. Blutes.
 *Gumprecht, specielle Therapie.
 *Lehmans Atlanten. Bd. 15.
 *Jacobson u. Blau, Lehrb. d. Ohrenheilkde.
 *Monatsh. f. prakt. Dermat. Bd. 25-27. 36-37.
 *Jochmann, Physik. (Auch ältere Aufl.)
 *Ploss, das Weib. 1. Aufl.
 *Stieda-Pansch, Anatomie.
 *Krankenpflege. Jahrg. 1 u. 2.
 *Studio. Bd. 1-26, auch einz. Bde. u. Hfte.
 Fritsch, Frauenkrankheiten.
 Leser, spec. Chirurgie. 4. u. 5. Aufl.
 Kocher, chirurg. Operationslehre.
 *Tillmanns, specielle Chirurgie. 7. A.
 *Flügge, Hygiene. 5. A.
 *Bujard-Baier, Hilfsbuch f. Nahrungsmittelchemiker.
- Richard Klein Nachfolger** in Saargemünd:
 *1 Hensel, Familie Mendelssohn.
 Angebote direkt.
- M. Lengfeld'sche Buchh.** in Köln:
 Angebote direkt.
 *1 Alte Meister. 1. Serie. (Seemann.)
 *1 Klopstocks Werke.
- Anstalt Plaschka**, Wien I, Wollzeile 34:
 *Zschokke, Stunden der Andacht.
 *Eckartshausen, Gott d. reinste Liebe.
 *Flowers Kollektion (Spirit. Magn. etc.)
 *Lamarck, Philos. zoologique).
- Léon Saunier's Buchhdlg.** in Stettin:
 Schweiger-Lerchenfeld, von der Donau z. Kaukasus.
- H. Dannenberg & Cie.** in Stettin:
 *Grashof, theoret. Maschinenlehre,
 *Müller-Pouillet, Lehrb. d. Physik. II. 1/2.
 *Mommson, Digesten.
 *Handb. d. Architektur. IV, 9.: Städtebau.
- Joseph Jolowicz** in Posen:
 *Roepell-Caro, Gesch. Polens. Kplt. u. e.
 *Zittel, Grundr. d. Paläontologie.
 *Kohut, Aruch completum, 8 Bde. u. Suppl.
 *Gesellschaft. Jahrg. I.
 *Eckardt, Ferd. David u. die Familie Mendelssohn.
 *Wietersheim, Gesch. d. Völkerwanderung.
 *Poehlmann, aus Altertum u. Gegenwart.
 *Meitzen, der Boden. Bd. 5. 6.
 *Sienkiewicz, Kreuzritter, übers. v. Ettlinger. Illustr.
 *Herbart, pädag. Schriften, v. Willmann.
 *Plato, Werke, übers. v. Müller.
 *Riehl, philos. Criticismus.
 *Seume, Werke. (Hempel).
- Lehrmittelanstalt** in Bensheim:
 Meyers Konv.-Lex. 5. Aufl. 21 Bde. Neu.
- F. H. Schimpff** in Triest:
 *Wille, Waffenlehre. 2. Aufl. 1901.
 *Heyse, Novellen. Bd. 5. 1872.
 *Freytag, ges. Schriften.
 *Ranke, Gesch. d. Päpste.
 *Spencer, Werke, übers. v. Vetter. Kplt.
 *Richtshofen, China.
 *Miklosich, Wörterb. d. slav. Sprachen.
 Brunet, Manuel du libraire.
 Nothnagel, Pathol. VII, 2. XV, 1.
 *Bauhütte, v. Herdtle. Alles.
 Goth. Hofkalender 1900-1902.
- Lampart & Comp.** in Augsburg:
 Ramm, Leitg. des Reitunt. bei ein. Feldart.-Reg. Berlin 1877.
- Conrad Weiske's Buchh.** in Dresden:
 Kayser, Lehrbuch d. Physik.
 Weber, Weltgesch. in übersichtl. Darstellung. 1877.
- Holze & Pahl** in Dresden:
 Kunze, d. richtige Berliner.
- Hermann Schultze** in Leipzig:
 Lauche, Pomologie. Brosch. od. geb.
- R. Streller** in Leipzig:
 A) Fischer-D., d. Frau als Hausärztin.
 A) Adams, Gesundheit.
- Selmar Hahne's Buchh.** in Berlin:
 Kleiber, Lehrb. d. Physik u. Chemie.
 Sanders, deutsche Sprachbriefe.
- B. Goeritz Sort.** in Braunschweig:
 *Allgem. deutsche Biographie.
 *Larousse, Diction. encyclopédique oder ein gutes ähnl. Werk.
 *Encyclopaedia britannica.
- Herm. Hassler Nachf.** G. Roth in Offenburg:
 *Brentano, Cl., ges. Werke, v. Diel. 2 Bde.
- C. F. W. Warnecke** in Hannover:
 *1 Adlersfeld-B., Comtesse Käthe in der Ehe. Geb.
- List & Francke** in Leipzig:
 Ibn Khallikan, transl. by Slane. Vol. I.
 *Daheim. Jg. 35-37 = 1899-1901.
 Braun, Goethe im Urteil d. Zeitgen. 3 Bde. — Schiller. Bd. 3.
 Niemczewsky, poln. Oberhoheit üb. d. Moldau. Boz, d. ganze höh. Chemie etc. 1787.
 Dante. Übers. v. Philalethes.
 El-Nawawi, ed. by Wüstenfeld. Einz. Hfte.
 Nachtigal, Sahara u. Sudan. Bd. 1.
 Kremer, Kulturgesch. d. Orients. Bd. 2.
 Vullers, Lexicon pers.-lat. Vol. I.
 Zeitschr. f. Kunde d. Morgenlandes. Bd. 5 u. 7 (auch defekt od. einz. Hefte).
- Heinrich Hugendubel** in München:
 *Tyndall, Licht u. Wärme.
 *Mach, Wärmelehre.
 *Herb. Spencer. Alles von ihm.
 *Brentano, Clem., Schriften. 9 Bde.
 *Achim v. Arnim, Schriften. 22 Bde.
 *Tieck, sämtl. Werke u. Phantasmus.
- E. F. Schwartz** in Thorn:
 Wagner-Kozak, Briefe von Lassalle an Rodbertus.
 — das Kapital von Rodbertus.
 Genelli, Umriss zu Homer. (Cotta.)
 Zerneck, Thorner Chronik.
- Otto Maier** in Leipzig:
 Herders Konvers.-Lexikon.
 Kunst. I. Jahrgang.
 Liebig's Annalen. Bd. 237-272.
 Berichte d. chem. Gesellschaft 1874-80, 1887, 90, 92, 97.
 Michaelis, anorg. Chemie. IV. Bd. 1 u. 2.
- Ernst Buchheim** in Cöthen (Anh.):
 Kerner v. Marilaun, Pflanzenleben. II.
 Esper, Schmetterlinge. } Ohne Kpfr.
 Freyer, Schmetterlinge. }
 Graetz, Geschichte d. Juden. Gr. A.
 Naumann, illustr. Musikgeschichte.
- J. Frank** in Würzburg:
 Angebote direkt.
 *Archiv für experimentelle Pathologie u. Pharmakologie. (Alle erschien. Bände.)
 *Pflügers Archiv. (Alle erschien. Bände.)
 *Karpeles, Heines Autobiographie.
 *Greifs, M., Werke. Einzelne Bände.
 *Müntz, Histoire de l'art pendant la renaissance.
 *— Leonardo da Vinci.
 *Reumont, Alfred de, Lorenzo de Medici.
 *Janitschek, Gesellschaft der Renaissance und die Kunst.
 *Crowe u. Cavalcaselle, Geschichte der ital. Malerei während der Renaissance, deutsch von Max Jordan.
 *Feucht, Wiederbelebung des klassischen Altertums. Berlin 1859.
 *Weissbach, Francesco Pesellino.
 *Brockhaus' Konvers.-Lexikon. Neue revid. Jub.-Aufl.
 *Wiedersheim, vergl. Anat. d. Wirbeltiere.
- Velhagen & Klasing** in Bielefeld:
 1 Casanova, deutsch v. Alvensleben.

K. F. Koehler Sort.-Kto. in Leipzig:
1 Marine-Taschenbuch 1903. Geb.
1 Fischer, Terrarium. Brosch.
1 Lutz, Süßwasser-Aquarium. Geb.

Gesuchte Bücher

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

Alfred Lorentz in Leipzig:
Beidhawi, Comment. in Coranum.
Bornemann, Schulandachten. 1888.
Draper, Konflikte zw. Rel. u. Wiss.
Hofmann, Bibelwerk: Philipper; — Epheser.
Krummel, Episteln d. Kirchenjahres. 1890.
Pez, Bibliotheca ascetica. 1723—36.
Heyse, Kinder d. Welt. II. 1873.
Kluge, etymol. Wörterbuch. 6. A.
Mörke, ges. Schriften. (Götschen.)
Schenkel, E. M., Arndt. 1869.
Stauffer, Radiern., besonders G. Keller.
Volksreime u. Volkslieder a. Anh.-Dessau.
1847.
Alles üb. Familie Rusche (Baden).
Beckmann, Beitr. z. Gesch. d. Erfindungskunst.
Flersheimer Chronik, hrsg. v. O. Waltz. 1874.
Herodot, v. Wiedemann. II.
Sayce, Herodotus a. the Hebrews.
Gierke, Genossenschaftsrecht. Wird gut bez.
Hildebrands Jahrbücher. Bd. 6—9. 11.
12. 15—17. 21—25. N. F. 19. 20.
Rodbartus, Creditnot d. Grundbes. 2. A.
Seuffert, Komm. z. C.-P.-O. 8. A.
Eckstein, forstl. Zoologie.
Häcker, Befruchtungslehre.
Hertwig, Zelle. Bd. 1.
Hatschek u. Cori, Zootomie.
Gurlt, Gesch. d. Chirurgie. Bd. 1.
*Celsus, üb. d. Arzneiwiss., v. Scheller. 1846.
Virchows Archiv. Bd. 3—10. 13. 14. 18.
Zeitschr. u. grössere Werke üb. Nerven-
heilkunde.
Ebbardt, d. gute Ton. 2 Bde.
Jüptner, Hdb. f. Eisenhüttenchemiker. 1895.
— Fortschr. im Eisenhüttenlabor. I. II.
Muret-Sanders, Wörterbuch. Gr. Ausg.
Engl.-dtschr. Tl.
Oelsner, dtsche. Webschule. 6. od. 7. A.
Stahl u. Eisen 1881—90.
Taschenbuch d. adeligen Häuser. 1902.
Archiv f. klin. Chir. Bd. 44, II—IV.
60. 63. 64.

Erich Schroeder in Halberstadt:
Meyer's Konv.-Lex. 3 Bde. 6. Aufl.
Ansichten v. Halberstadt (aus Br. u. H.).
Ca. 1580. Nur tatsächl. gute Expl.
Literaturgesch. (König, — Leixner u. a.)

Schrobsdorff in Düsseldorf:
*Nouveau Larousse illustré. Vol. 1—6.
Büchner, Märchen.
Burgsdorff, von, Abbild. d. 100 deutschen
wildwachs. Holzarten. 1823, Cotta.
Ital. Wörterbücher.
Billroth, Leben e. Evangelisten in Brasilien.
*Whislocki, vom wandernden Zigeunervolke.
*Münchener bürgerl. Baukunst. Jahrg. 6.
*Fuchs u. Krämer, Karikatur. I/II. Geb.

C. Heymanns Verlag in Berlin W. 8:
Brinckmann, japan. Kunst.

Jos. Hentschel in Leipa i. B.:
*Altenberg, wie ich es sehe.
— was der Tag mir zuträgt.
Annunzio, Lust.
— Feuer.
Bashkirtseff, Maria; — das Tagebuch.
Böhlau, Rangierbahnhof.
Ebner-Eschenbach, Gemeindegeld.
— Rittmeister Brand. — Bertram Vogel-
weid.
Fontane, Effi Briest.
— Irrungen.
— Frau Jenny Treibel.
— der Stechlin.
Garborg, müde Seelen.
— bei Mama.
Geijerstam, Buch v. Brüderchen.
— Komödie der Ehe.
Huch, Ludolf Ursleu.
Jacobsen, Niels Lyhne.
Keller, Leute v. Seldwyla.
— grüne Heinrich.
Kypling, erloschenes Licht.
Lagerlöf, Gösta Berling.
— Jerusalem.
Ludwig, aus dem Regen in die Traufe.
Polenz, Bättnerbauer.
Saar, Novellen a. Oesterreich.
Storm, sämtliche Werke.
Viebig, tägl. Brod.
— Wacht am Rhein.

Neugebauer'sche Buchh. (Reuning &
Prasse) in Spandau:
*1 Goltz, landwirthschaftl. Taxationslehre.
Gebd.
Gef. Angebote direkt!

Ernst Richter in Schw. Hall:
2 Weinland, Rulaman.
1 Mann, Buddenbrooks.
1 König, Literaturgeschichte.
1 Hogarth, Werke, in Stahlstichen. Text
v. Lichtenberg.
1 Daheimkalender a. d. 90er Jahren.

Hermann Rössler, Buch-, Kunst- und
Musikalienhandlung in Gablonz a. N.:
*Grosse Muret-Sanders. 4 Bde. (1897
—1900.)
*Grosse Sachs-Villatte. 2 Bde. (1902.)
*Michaelis, grosses italien. Wörterbuch.
2 Bde.
*Meyers Konvers.-Lexikon. Kplt. Letzte
Auflage.
Alles gut erhalten. Angebote direkt!

Ernst Muschket in Bunzlau:
*Kühnemann, Herders Leben.
*— Herders Persönlichkeit in seiner
Weltanschauung.
*Meyers kleines Konv.-Lexik. 6. Aufl.
*Baumberger, Questa la via.
*Riecke, Lehrbuch d. Physik.

Jacques Rosenthal in München, Karlstr. 10:
Tanckius, Joach. Alle chem. u. alchem.
Werke dieses Autors.
*Manuskripte u. Druckwerke über Span-
nien. Auch spanische Inkunabeln u.
frühe span. Drucke des 16. Jahrh.
*Peschel, Garten-Ordn. Eisl. 1597. Fol.
*Merians Topographien. Kplt.

P. Pabst in Leipzig:
*Darneri, Remarques sur le militaire et
la marine des Turcs et des Russes.
Breslau 1771.
*Mémoire sur la guerre des Turcs, sur
les deux maréchaux de Lascy, sur
Frédéric III. Dresde 1796.
*Demler, les guerres Russe-Turques.
*? Défense de Silestrie en 1857, 1876.
*Fonton, Felix, la Russie en Asie-Mineure.
(Campagne 1828/29.) Avec atlas
topographique.
*Histoire de Russie, traduite par la
Princesse Souvarow-Dentu. 1879.
*Sorel, A., la question d'Orient au
XVIII^{me} siècle; le partage de la Pologne;
le traité de Hainardja.
*Waliszewsky, Histoire de Pierre le Grand
et de ses successeurs. 1893, Libr. Plon.
*Mémoire de Mr. Falkensöld, précédée
d'une relation de ses campagnes dans
l'armée russe 1769.
*Histoire d'Ivan III. Paris, Librairie
A. Frank.
*Théâtre de la guerre russe dans la Turquie
d'Europe, traduit par Hervé.
*Créange, Histoire contemporaine de la
Russie 1801—94.
*Histoire de l'empire de Russie jusqu'au
dix-huitième siècle, traduite par St.
Thomas et Jauffert. Bd. 12 bis Schluss.
*Kataloge antiquarischer und neuer Kriegs-
Werke (deutsch-französische u. russisch-
türkische Kriege).

Heinrich Enderlen in Stuttgart:
Simplicissimus. I—IV.
Sterne, Werden u. Vergehen.

Rich. Rother in Görlitz:
Valentini, italien. Lexikon.
Falckenberg, Gesch. d. n. Philosophie.
Biographie Fr. Ludwig Jahns.

C. H. Beck'sche Buchh. in Nördlingen:
Helwig, das I. bayer. Armeekorps im
Kriege 1870/71.

Karl Scheller in Frankfurt a. Main:
*Jahrbuch der Entscheidungen d. Kammer-
gerichts. N. F. Bd. 1—6.
*Architekt. Rundschau. Kplt.
*Kunstdenkmäler im Elsass.

Peter Hansen in Kopenhagen:
*du Prel, die Magie als Naturwiss. 2 Tle.
*Petronius, Bruchstücke e. Sittenromans,
nach Büchelers Text übers. 1873.
*Spamers Weltgesch. Kplt. u. einz. Bde. Geb.

Röhrscheid & Ebbecke in Bonn:
*Spruner-Menke, Hand-Atlas f. d. Gesch.
d. Mittelalters u. d. neueren Zeit.
*Brassert, Berggesetz.
*Beowulf, hrsg. v. K. Simrock.
*Staudinger, exotische Tagfalter. 2. A.
*Schatz u. R., Familien u. Gattungen d.
Tagfalter.
*Hellwig, Anspruch u. Klagrecht.
*Anschütz, krit. Studien z. Lehre vom
Rechtsatz.
*Rosin, Polizeiverordnungsrecht.
*Bernatzik, Rechtsprechung.

Leo Liepmannssohn. Antiqu. in Berlin:
 *Dorn, aus meinem Leben. Erinnerungen.
 2. 4. 7 u. folg.
 *Rapsodies de Liszt. 1. Ausg.
 *Tiefenbrucker, Duioffoprugcar. Portr.
 *Hölderlin, ges. Werke. 1846. 2 Bde.
 Auch einz.
 *Hölderlin. Alles von ihm.
 *Sophokles, Trauerspiele. Frkf. a. M. 1804.
 *Stierlein, Trifolium musicale. 1691.
 *Niedtens Musikal. Handleitg., hrsg. von
 Mattheson. 3 Tle. 1710—17.

William Dieball in Cassel:
 *Stanley, im dunkelsten Afrika.

Carl Kühler in Wesel:
 1 Wolozkoi, Gewehrfeuer im Gefecht.
 1 Boguslawski, takt. Folgerungen.

Fr. Schaumburg in Stade:
 *Dalen-Ll.-L., engl. Unterrichtsbriefe.
 Angebote direkt.

Heerdegen-Barbeck in Nürnberg:
 Heiss, Bierbrauerei.

J. Mändl in Komotau (Böhmen):
 Meyers Konv.-Lexikon. 5. A. Hfzbd. 17/19.
 (Bial & Freund.)

A. Spiro in Posen:
 *Entscheid. d. R.-G. in Civils. Bd. 1—50
 u. Register.

Otto Ryssel in Baden-Baden:
 Spencer, Herbert, Schriften. Deutsch od.
 englisch. Gesammelt od. einzeln.

Adolf Graeper in Barmen:
 *1 Menge, Oden des Horaz.

Wick & Jannsen in Elberfeld:
 *The Studio. No. 83.

Heinrich Staadt in Wiesbaden:
 1 Fischer, K., Spinoza. 4. Aufl. Geb.
 1 — Leibniz. Neub. Geb.

Emil Gräfe in Leipzig:
 Bähgen, Psalmen.
 Cremer, Wörterbuch d. neutest. Gräcität.
 Harnack, Lehrbuch d. Dogmengeschichte.
 Weizsäcker, apostol. Zeitalter.
 Wellhausen, israelit. u. jüd. Geschichte.
 Berlenburger Bibel.
 Pastoralblätter, v. Leonhardi u. Zimmermann.
 Plato, Phaedon, v. Wohlrab.
 Plutarch, Alle Ausgaben.
 Ribbeck, römische Dichtung.
 Mommsen, römische Geschichte. Bd. 1.
 Kolb, Kulturgeschichte.
 Spruner-Menke, histor. Handatlas.
 Varnhagen von Ense, Tagebücher.
 Scharfe, Regierungsbezirk Merseburg.
 Schmekel, Regierungsbezirk Merseburg.
 Erdmann, Wittenberger Theologen.
 Stier, Mundarten im Kurkreise.
 Erbstein, Münzenfund von Trebitz.

Hermann Behrendt in Bonn:
 *Menge, Repetit. d. lat. Syntax u. Stilist.
 *Hilgenfeld, Ketzergeschichte. 1884.
 *Lipschitz, Analysis. Kplt. u. einz. Bde.
 *Baedeker, Griechenland.

Bernhard Epstein & Co. in Brünn:
 *Palacky, Böhmen. III. Abt. 2 ap.

A. Eggimann & Co. in Genf:
 *1 Klass. Bilderschatz. Jahrg. 7 u. f.

H. Hugendubel in München:
 *Schwind, Mor. Alles von ihm.
 *Flir, Alois, Briefe.
 *Schopenhauer, Werke, v. Brasch.
 *Dechen, geognost. Beschreibg. v. Düsseldorf.
 *Noë, dtschs. Alpenbuch. Kplt. u. einz.
 *Aksakow, Animismus u. Spiritismus.
 *Wundt, psycholog. Vorlesungen.
 *Döllinger, akadem. Vorträge. Auch einz.
 *Handb. d. Architektur. II, 4; II, 5; II, 7;
 III, 2; IV, 1.

*Kunst unserer Zeit.
 *Haeckel, Kunstformen.
 *Alles üb. Nördlingen. Leichen-Carmina etc.
 *Heitzmann, anatom. Atlas.
 *Bumm-Winckel, Geburtshilfe.
 *Helferich, Frakturen.
 *Wessinger, bayer. Ortsnamen.
 *Steub, oberdeutsche Familien-Namen.
 *Billigere Kostümggeschichte.
 *Weishaupt, Matth., Namenbuch.
 *Koenigsdörfer, Helmholtz.
 *Simplicissimus. Jahrg. I/II u. kplt.
 *Miklosich, etymol. Wörterb. d. slav. Sprache.
 *Hartmann, Philos. d. Unbewussten.
 *Bartsch, deutsche Liederdichter.
 *Tiersot, Chanson populaire.
 *Paris, Gaston, Chanson du 15. siècle.
 *Schiller, Werke, histor.-krit. Ausg.
 *Aerztl. Intelligenz-Blatt 1859—73.
 *Horaz. Alte Ausg. m. Komment.
 *Springer, Kunsthandbuch.
 *Weltall u. Menschheit.
 *Riezler, bayer. Geschichte. Auch einz.
 *Barbier, Dict. des ouvrages anonymes.
 *Cohen, Guide de livres à vignettes.
 *Fichte; — Hegel; — Kant; — Schelling,
 Werke.
 *Fischer, K., Gesch. d. neuer. Philosophie.
 Auch einzeln.
 *Döllinger, Sammlg. d. in Bayern besteh.
 Verordnungen. Bd. 9 ap.

C. Troemer's U.-Bh. in Freiburg i. Er.:
 *Münchhausen. Illustr. v. Doré.
 *Peschel, Zeitalter d. Entdeckgn.
 *Gurlitt, Gesch. d. Barockstils.
 *Lübke, Grundr. d. Kunstgesch. N. A.
 *Ratzel, Völkerkunde. N. Aufl.
 *Gaspey-Sauer, engl. Konvers.-Grammatik.
 *Hoensbroech, Papsttum.
 *— Ultramontanismus.

Fr. Foerster in Leipzig:
 Stephanus, H., Thesaurus linguae graecae.
 Paris 1832—35.

Isla, Fray Gerundio der berühmte
 Prediger von Campazaz. Leipz. 1732.

Ed. Anton in Halle a. S.:
 Arndt, Schrifttafeln zur Palaeographie.
 I. 3. Aufl.

I. Taussig in Prag:
 (Stuttgarter) Musikztg. 1879—84, 88 u. f.
 Nietzsche, Geburt d. Tragödie.
 — Also sprach Zarathustra.
 Neitzel, Führer durch die Oper.
 Spammers Atlas.

Meister & Schirmer in Leipzig:
 1 Burnet, John, Prinzipien d. Malerkunst.

J. Kauffmann in Frankfurt a. M.:
 *Frankel, d. Eidesleistung d. Juden. 1847.

A. Sorge'sche Buchh. in Osterode a. H.:
 *Meyers u. Brockhaus' Konv.-Lex. Kplt.
 Nur neueste Aufl.

Fr. Weiss'sche Buchh. in Grünberg:
 *Meyers Konv.-Lex. 6. Aufl. Sow. ersch.
 u. folg. Bde. in Origbd.
 *1 Toussaint-Langenscheidt, Französ. I-II.
 Tadellos neu.
 Angebote nur direkt.

Dorn'sche Buchh. in Ravensburg:
 *Meyers Konv.-Lexikon. 5. Aufl.
 *Brockhaus' Konv.-Lexikon. Aufl. 1901-03.

A. Hartleben Sort. in Wien:
 *A. I. Code. (Letzte Ausg.)

Karl W. Hiersemann in Leipzig:
 Chun, Ergebnisse d. Tiefsee-Exped. Valdivia.
 Boguslawski, Handb. d. Ozeanographie.
 Lendenfeld, Neuseeland.
 Bastian, Mikrones. Kolonien.
 Hagen, unter den Papuas.
 Krieger, Neu-Guinea.
 Werner, Zach., ausgew. Schriften. 1840-41.
 Litzmann, Hoelderlins Leben.
 Wagner, Rich., ges. Schriften.
 Anzengruber, ges. Werke.
 Nietzsches Werke. I. Abt. 8 Bde.
 Foerster-Nietzsche, Leben Nietzsches.
 Keller, ges. Werke. 10 Bde.
 Baechtold, Kellers Leben.
 Hebbels Werke, hrsg. v. Werner.
 Kuh, Biographie Hebbels.
 Kants Schriften, hrsg. v. d. Akademie.
 Kraemer, Samoa-Inseln.
 Brückner, Klima-Schwankungen.
 Reinecke, Samoa.
 Ellinger, E. T. A. Hoffmann.
 Arndt, E. M., Werke. 6 Bde.
 Kleist, hrsg. v. Zolling. National-Litter.
 Eichendorff, sämtl. poet. Werke.
 Burdach, Walter v. d. Vogelweide.
 Friedmann, Anzengruber.
 Droste-Hülshoff, ges. Werke.
 Hueffer, A. v. Droste-Hülshoff.
 Buchner, Freiligrath.
 Müller, nordische Altertumskunde.
 Spencer, System d. synthet. Philosophie.
 Revue de l'art chrétien, 1877 oder Serie
 mit diesem Bande.

R. Löffler in Leipzig, Grimmaischestr. 27:
 *Dieterich-Weinmann, Phytanthoza iconogr.
 *Cohn, zur Gesch. d. Verkehrswesens.
 *Baumgartner, Goethe. 2. A.
 *Bornhak, Anna Amalie v. Sachsen-W.
 *Döring, Goethes Leben. 2. A.
 *Festschrift d. Hochst. zu Goethes 150.
 Geburtstag.
 *Gaedertz, Goethes Minchen. 2. A.
 *— sämtl. Ged., v. Loeper u. einz.
 *— lyr. Ged., v. Loeper. 2. A.
 *— Tagebuch d. 6 ersten Weim. Jahre.
 *Hirzel, Verz. e. Goethe-Bibl. 1874.
 *Hoffmann, Goethes Dichterwerth.
 *Plutarch, Der neue. Bd. 12 ap.

Lucas Gräfe in Hamburg:
 Olfers, Scherz-Fibel.

- Polytechn. Buchh.** A. Seydel in Berlin W.:
- *1 Deutsches Kolonialblatt. Ältere Jahrgänge bis 1900 (inkl.)
 - *1 The Iron age. New York, verschied. Jahrgänge neuerer Zeit.
 - *1 Kärger, La-Platastaaten (aus d. Sammelwerk: Die Kolonisation von Spanisch-Amerika.)
 - *1 Ribot-Zimmermann, die dtische. Kolonialgesetzgebung 1893 u. ff.
 - *1 Studio. Vol. 26. London: Womöglich in Originalband.
 - *1 Verwaltungsarchiv. Zeitschrift f. Verwaltungsrecht u. Verwaltungsgerichtsbarkeit. 1893 u. ff.
 - *1 Zeitschrift f. Bauwesen 1895—1897 und 1900—1902.
 - *1 Kick, Ges. d. proportionalen Widerstände.
 - *1 Berg- u. Hüttenmänn. Zeitschrift 1903.
 - *Aus d. Drucksachen d. Reichstags: Die Denkschriften ü. d. dtchn. Schutzgebiete 1887 u. ff.
Angebote erbitte direkt.
- Voss' Sortiment** (G. Haessel) in Leipzig: Leroy-Beaulieu, Essai sur la répartition des richesses. 3. Aufl.
Müller, Lex Heinze.
Goethes sämtl. Werke. Hesses Verl. 12 Bde. Geb. (mögl. Hlbfz.)
- Luzac & Co.**, 46, Great Russell Street in London W.C.:
- *Spiro, les origines des langues semitiques.
 - *Mishkatul Masabit Matthews. Calcutta 1809
 - *Ballhorn, Alfab. orient. u. occid. Sprachen.
 - *Chanabal-Sprache. Werke darüber.
 - *Naquiati-i-Hind. Text Quentin.
- G. Ragozy** (E. Jedele) in Freiburg i/B.:
- Tacitus, übers. v. Roth. 1845.
 - Spitz, polit. Arithmetik. I.
- August Frees** in Giessen:
- *1 Hertwig, Zoologie. N. Aufl.
 - *1 Schiller, Weltgeschichte. 4 Bde.
 - *1 Hess. Regierungsblatt.
- F. A. Brockhaus' Sort. u. Ant.** in Leipzig:
- *Eduard Young. Alle dtchn. Übersetzgn.
 - *Schreyvogel, gesammelte Schriften.
 - *Herbert of Cherbury, de veritate. Paris 1624.
 - *Cassel, aus Litteratur u. Symbolik.
 - *Denk, Görres u. s. Bedeutung.
 - *Die Musik. 1. Jahrg. 13—24.
 - *Lorey, über Stammanalysen.
 - *Seckendorff, Verbauung der Wildbäche.
- Schreiter'sche Verlagsbh.** in Berlin W. 35:
- *Ältere Auflagen von Fritz Reuter:
 - *1. Kein Hüsung.
 - *2. Schurr-Murr.
 - *3. Reis nach Konstantinopel.
 Möglichst vor 1874 erschienen.
Direkte Angebote erbeten.
- Misch & Thron** in Brüssel:
- *Rosenberger, Geschichte d. Physik.
 - *Chemisches Centralblatt 1900—03.
- Prell & Eberle** in Luzern:
- 1 Bächtold, Geschichte d. dtchn. Literatur in der Schweiz.
 - 1 Blumer, Staats- u. Rechtsgeschichte d. Schweiz. Demokratien. Kplt.
- Stuhr'sche Bh.**, H. Caspari, in Berlin N. W.:
- *Fraenkel, Pathologie u. Ther. d. Lungenkrankheiten. Erste u. letzte Aufl.
 - *Stoehr, Histologie. Erste u. letzte Aufl.
 - *Steiner, Physiologie d. Menschen. Erste und letzte Aufl.
 - *Hoffmann, Pathologie u. Therapie der Herzneurosen.
 - *Strümpell, neurolog. Wandtafeln. Verschiedenes über innere und Nervenkrankheiten. Neueste Auflagen.
- R. Levi** in Stuttgart:
- *Blumhardts (Pfarrer) Leben.
 - *Dincklage-Campe, eiserne Kreuz.
 - *Gartenlaube 1903.
 - *Knackfuss, Kunstgeschichte. 3 Bde.
- O. Wermann's Buchh.** in Altenburg, S.-A.:
- *Hahn, Materialien. VIII: Aenderungen der C.-P.-O. (1898, v. Decker.) Geb.
- Jos. Ant. Finsterlin Nachf.** in München: Jehovas ges. Werke, hrsg. v. Dr. Saladin.
- Richard Schön** in Cöpenick:
- *Ingenieurs Taschenbuch. Geb.
 - *Scherer, Gesch. d. dtchn. Literatur. Geb.
 - *Stern, Ludwig, Biographie.
 - *Mertens, Riesengebirge. 20 N.
- F. E. Lederer** in Berlin, Schillstr. 14:
- *Othmers Vademecum. N. A.
 - *Werke mit Marmorvorlagen (Malmén, Berthilon, Gleise u. a.).
Kunst u. Künstler d. Mittelalters in Italien. Bd. 3.
Brehms Tierleben. 2. Aufl. Bd. 5. Kol. A.
 - *Haym, Hegel u. d. Romantik.
 - *Hobbes, Leviathan. Deutsch.
 - *Brockhaus' Konv.-Lex. Bd. 14/16. N. Aufl.
 - *Bahr, Bildung.
 - *Bölsche. Alles.
 - *Am Hofe Kaiser Wilhelms II. Billig.
 - *Wichmann, Herm., ges. Aufsätze. B. 2.
 - *Bismarck, Fr. W. v., Begebenheiten u. Abenteuer s. Lebens, von ihm selbst verfasst. Magdeburg 1856.
 - *Heilfron, Bürgerl. Recht. I.
- Akadem. Buchh. von Conrad Skopnik** in Berlin NW. 7:
- Arndt u. Kluge, Handb. d. ger. Kalkulation. 3. Aufl.
 - Dahn, ein Kampf um Rom.
 - Dernburg, Bürgerl. Recht. Bd. 2. 3 u. 4.
 - Düx, d. dtche. Cardinal Nicol. v. Cusa.
 - Gunkel, Komm. z. Genesis.
 - Immermann, Werke. 8 Bde. (Hempel.)
 - Kunst 1901/02, Nov.-Dezember.
 - Leske, B.G.-B.
 - Maupassant, fort comme la mort.
 - 2 Roth, Absorption v. Stick-Oxydul. Diss. Berlin 1897.
 - Simmel, Einl. in d. Moralwissensch. 2 Bde.
 - Smith, Volkswohlstand, übers. v. Loewenthal.
 - Spitta, Bach.
- Jonck & Poliewsky** in Riga:
- *Velhagen & Kl.'s Monatshefte 1902/3. Nur tadellose Exemplare.
Angebote direkt.
- Wilhelm Jahraus** in Karlsruhe:
- *Elektr. Zeitschrift 1903, No. 1—14.
- A. Lang** in Moskau:
- *1 Anweisung alle Arten Vögel zu fangen. (Neu bearb. v. J. M. Bechstein. 1796.)
 - 1 Bach, die wahre Art das Klavier zu spielen.
 - *1 Forst-, Fisch- u. Jagdlexikon. 4 Tle. 1764.
 - *1 Jester, über die kleine Jagd. 4 Tle. 1817.
 - *1 Lacroix, Histoire de la vie et du règne de Nicolas I.
 - *1 Naumann, Jh. Andr., Prinzipien des Fanges etc. aller Arten Vögel. (1796.)
 - 1 Stolz, allg. Arithmetik. Bd. 1 apart.
 - *1 Uchtomskij, Orientreise d. Grossfürsten-Thronfolgers Nicolaus v. Russl. Geb.
- Theosophische Central-Buchh.** in Leipzig: Fallon, F. A., die Mysterien der Freimaurerei od. die verschl. Verbrüderung etc. Leipzig 1848. 2. Aufl. 1859. 448 S.
- K. F. Koehler Sort.-Kto.** in Leipzig: Mommsen, Hist. de la monnaie romaine, trad. par Blacas. vol. 2. 3. 4. (Paris, Bouillon, 1865—75.)
Dernburg, das deutsche bürgerl. Recht. Bauernfeind, Elemente d. Vermess.-Kunde. 7. Aufl. 1890.
Helmholtz, Handbuch d. physiol. Optik. 2. Aufl. 1896.
- J. B. Klein'sche Buchh.** in Crefeld: 1 Freytag, verlorene Handschrift.
- A. Francke, Sort.** in Bern:
- *Plinius, Naturgeschichte (Wittstein).
 - *Otto Funcke. Alles.
 - *Emil Frommel. Alles.
- R. Rudlowski** in Braunsberg:
- *Kerner von Marilaun, Pflanzenleb. I/II.
- New York Medical Book Co.** in New York:
- 1 8. Congrès international d'Hygiène et de Démographie 1895. (Budapest.)
 - 1 9. do. 1900. (Madrid.)
 - 1 Cyon, Methodik der phys. Experimente und Vivisektionen. Mit Atlas.
 - 1 Rivista sperimentale di freniatria e di medicina legale. Vol. 1-5. 17. Nr. 1, 2. Vol. 20-29.
- Heinrich Keller** in Frankfurt a. M.:
- *Repertorium der Kunstwissenschaft. Jahrg. 2—4 und 16. 21—26.
- Theodor Fröhlich** in Berlin NO. 18:
- *Preuss, Friedrich d. Gr. als Schriftsteller.
 - *Ploetz, Manuale.
- G. Winkelmann's Buchh.** in Berlin W. 56:
- *Handbuch der Chirurgie. 1. Aufl. Lfg. 21 (Bd. III, 2 Bog. 1—12). Enke.
 - *Marryat, d. Schiffbrüchigen auf Auckland.
- K. Schwalbe's Buchh.** K. Graef in Gotha:
- *Baedeker, Italien.
 - *Jurist. Wochenschrift 1901, 1902, 1903.
- L. Staackmann** in Leipzig:
- 1 Goethes Werke. 40 Bde. Cotta 1853—1858. Bd. 1—2. 15—18.
- Crone & Martinot** in Hamburg:
- *1 Marine-Rundschau 1898.
 - 1 Zeitschr. d. Vereins dtchr. Ingenieure. Jahrg. 1887, 1885 Jan.—Juni geb.

Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:
 (A) Niese, Gesch. d. griech. u. maced. Staaten. II. III.
 (A) Schoemann-Lipsius, griech. Altertümer. II. 4. A.
 (A) Keller-Holder, Epilegomena zu Horaz.
 (A) Pertz' Monumenta: Auct. ant. VI, 1.
 (A) Planta, Gramm. d. oskisch-umbr. Dialekte.
 (A) Daheim 1890—1902.
 (A) Munro, Criticisms of Catull.
 (A) Finger, Blenorrhöe. 5. A.
 (A) Jessen, Deutschlands Gräser.
 (A) Collignon, Gesch. d. griech. Plastik.
 (A) Fallou, Mysterien d. Freimaurer.
 (A) Leipziger Kreisblatt 1—23 u. N. F. Verordn.-Blatt d. Reg.-Bez. Leipzig, bezw. Sächs. Wochenblatt 1—40.
 (A) Bryan, the law of Petroleum.
 (A) Crew, Treatise on Petroleum.
 (A) Schmidts Jahrbücher 1902, 03.
 (A) Mörike, Schriften. 4 Bde.
 (A) Hdb. d. klass. Altertumswiss. II, 3.
 (A) Mugdan, Materialien z. B. G.-B.
 (A) Rechtspr. d. Oberlandesger. I—V.
 (C) *Morph. Jahrbuch. Bd. 26—30.
 (C) *Jahrb. f. Mineral. 1899—1903.
 (C) *Zeitschr. f. allgem. Physiol. Bd. 1.
 (C) *Flora. Bd. 86—89.
 (C) *Archiv f. Protistenkde. Bd. 1—2.
 (C) *Centralbl. f. Bakt. 2. Abt. Bd. 9.
 (C) *Berichte d. dt. bot. Ges. Bd. 19—30.
 (L) Sterne, Werden u. Vergehen. 3. A.
 (L) Rosin, Recht d. Genossenschaft.
 (L) Rosin, preuss. Polizeiverordn.-Recht.
 (L) Arndt, Verordnungsrecht.
 (L) Bernatzik, Rechtsprechung.
 (L) Bornhak, preuss. Staatsrecht.
 (L) Seeligmann, Staatsgesetz.
 (L) Rönne, Staatsrecht d. preuss. Monarchie.
 (L) Archiv f. Psychiatrie. Bd. 13—27.
 (L) Berichte d. dt. chem. Ges. Jg. 7—9.
 (L) Liebigs Annalen. Bd. 178—80. 183. 186—88. 198.
 (L) Buch d. Unterhaltg. u. d. Wissens.
 (L) Holland, Naval prize law. 1888.
 (L) Robert, Hohenastenberg.
 (L) Herders Werke, v. Suphan. 4 Bde.
 (L) Schultze, Naturvölker.
 (L) Agricola, de re metallica libri.
 (L) Herder, de jure quadr. metall. 1802.
 (L) Span, 600 Berg-Ürthel.
 (L) Span, Specul. juris metallici.
 (L) Steinbeck, preuss. Bergwerksr. 1838-41.
 (L) Pratt, Gramm. of the Samoan language.
 (L) Journal f. prakt. Chemie. N. F. Bd. 8.
 (L) Hesse, Vorles. üb. d. gerade Linie.
 (L) Lasson, Rechtsphilosophie.
 (L) Bergbohm, Naturrecht.
 (L) Schuppe, Ethik u. Rechtsphilosophie.
 (L) Jaegers Weltgesch. 3. A. 4 Bde.
 (L) Nestle, syrische Grammatik. 2. A.
 (L) Roscher, Handels- u. Gewerbeleiß.
 (L) Gaupp-Stein, C.-P.-O. 5. A.
 (L) Ruland, Auflösungen zu Heis.
 (L) Spitzer, Zinseszins.
 (L) Jannaris, Histor. greek grammar.

Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig ferner:
 (L) Thomsen, Verbrechermotive.
 (L) Söderbaum, Berzelius' Werden.
 (L) Kahlbaum-Schaer, Schönlein.
 (L) Liebig, Schönlein.
 (L) Meyers Konv.-Lex. 4. A. Suppl.-Bd. 3.
 (L) Jahrbücher f. Psychiatrie. Bd. 2—5 u. 15.
 (L) Meyer, Vorles. üb. Integrale.
 (L) Völcker, homerische Geographie.
 (L) Köller, Imprägnierungstechnik.
 (L) Haselhoff, Beschäd. d. Vegetation.
 (R) Freiligrath, ges. Dichtungen.
 (R) Seeck, Unterg. d. antik. Welt.
 (R) Bamberg, oriental. Angelegenh.
 (R) Green, Gesch. d. engl. Volkes.
 (R) Cronau, Amerika.
 (R) Häusser, franz. Revolution.
 (R) Hopp, Bundesstaat.
 (R) Lutz, Wandern e. Naturk.
 (R) Ostwald, Schule d. Chemie.
 (R) Koehne, de nummis Fr. II.
 (R) Jatho, Predigten.
 (R) Regesten z. Gesch. d. Juden.
 (R) Goethe, Leben u. Werke, v. Saupe.
 (R) Gregorovius, Lucr. Borgia.
 (R) Clemens, Alex., Opera, ed. Dindorf.
 (R) Fatio, Webe-Mutter. 1752.
 (R) Langsdorff, Perikopen.
 (R) Bölsche, Entw.-Gesch. Bd. 2.
 (R) Heilfron, röm. Rechtsgesch.
 (R) Rechtsprechg. d. Oberlandesger. Kplt.
 (R) Moll u. J., vorreform. Kirchengesch.
 (R) Richter, Kohlenstoffverbindgn.
 (R) Schule d. Elektrotechnik. Bd. 3.
 (R) Rühlmann, Wechselstromtechnik.
 (R) Wüst, Metallgiesserei.
 (R) Kirchner, Papier.
 (R) Miethe, Photographie.
 (R) Schmidt, phot. Fehlerbuch.
 (R) Wüllner, Experimentalphysik.
 (R) Gierke, Genossenschaftstheorie.
 (R) Lueger, Wasserversorgung.
 (R) Guioth, Histoire numismatique.
 (R) Iversen, Medaillen z. Ehren russ. Staatsmänner.
 (R) Eulenburg, Untersuchungsmethoden.
 (R) Jacoby, Hautkrankheiten.
 (R) Bumm, Geburtshilfe.
 (R) Kayser, Ohren- etc. Krankh.
 (W) Cyon, Method. d. physiol. Experim.
 (W) Zernin, Aug. v. Goeben.
 (W) Rammelsberg, Hdb. d. Mineralchemie.
 (W) Roth, Chr. F., lat. Stilübungen.
 (W) Boas, Zoologie.
 (W) Gartenlaube 1902. 1903.
 (W) Illustr. Welt 1902. 1903.
 (W) Zur guten Stunde 1901—1903.
 (W) Buch f. Alle 1894—99. 1902. 1903.
 (W) Illustr. Chronik d. Zeit 1894—1903.
 (W) Illustr. Zeitung 1902. 1903.
 (W) Reclams Universum 1901—1903.
 (W) Fliegende Blätter 1902. 1903.
 (W) Megendorfer Blätter 1902. 1903.
 (W) Kleyer, Lehrb. eb. Trigonometrie.
A. Freyschmidt's Buchh. in Cassel:
 Scherr, illustr. Gesch. d. Weltliteratur.

Joseph Baer & Co. in Frankfurt a/M:
 *Leiningen-W., dtische. Bibliothekzeichen.
 *Goethe, römischer Carneval. Blatt 13 ap. Wir zahlen guten Preis.
 *Bekker, System d. heut. Pandektenrechts.
 *Degenkolb, Begriff des Vorvertrags.
 *Eisele, üb. d. Rechtsverhältn. d. res publica.
 *Hartmann, Begriff u. Naturd. Vermächtnisse.
 *Kern, Entw. d. Grundsatzes „Hand muss Hand wehren“.
 *Römer, Beitr. z. Lehre v. d. Erfüllg. d. Obligation.
 *Tuhr, Notstand im Civilrecht.
 *Zitelmann, Begriff u. Wesen d. sog. jur. Personen.
 *Swedenborg, Principia rerum naturalium. 1734.
 *Platons Werke, dtisch. v. Müller.
 *Hettner, das moderne Drama.
 *Biedermann, Goethes Gespräche. Brosch.
 *Marco Polos Reisen, übers. v. Bürck.
 *Netto, Papierschmetterlinge.
 *Bunge, Lehrb. d. Physiologie.
 *Hartung, dtische. Alterthümer d. Nibelungenliedes.
 *Vocabularias gemma gemmarum. Hagenau 1510.
 *(Feuerbach,) üb. d. Beweisgründe gegen d. Dasein etc. d. natürl. Rechte. 1795.
Hugo Streisand in Berlin W. 50:
 *Manlius, Loci (ex Melanchthone). Biederstedt, Kirchen Pommerns.
 *Lessing, Schriften über diese Familie bis 1775.
 Renard, Jules, naturgesch. Bilder.
 *Heilfron, röm. Rechtsgesch. u. and. Schnatter, Versification française.
 *3 Fries, Glaube, Wissen, Ahaung. Jäger, Weltgeschichte. I.
 *Lenau, Gedichte. Ausg. bis 1833.
 *Guillemards Memoiren, dtisch. v. Goethe.
 *Goethe, z. Naturwissenschaft u. Morphologie.
 *Brackenridge, Reise nach Amerika.
 *Scherer, Rechtsverhältn. d. Juden.
 *Buhle, Erholgn. f. d. gebild. Jugend.
 *Hennig, Briefe üb. Amerika.
 *Carli, Briefe üb. Amerika.
 *Cronau, v. Wunderland zu Wunderland; — Land u. Leute in Amerika.
 *Bibliothek d. Reisebeschreibgn. 21 Bde. Nürnberg. 1782—97. Auch einz.
Wilh. Pullig F. Harrach Nachf. in Kreuznach:
 *Latein.-deutsches Lexikon.
 *Schneider, Wild- u. Rheingrafen.
Otto Gerhardt in Berlin W. 50, Marburgerstr. 6:
 *Archiv f. Verdauungskrankh. Bd. 9. 1903.
Ulrich Putze in München:
 *Grimm, Michel Angelo. III.
 *Heller, Kupferstichkunde.
 *Hirth, der Stil. 1—3.
 *Kuhns Kunstgeschichte. (Soweit ersch.)
 *Kolb, Glasmalereien.
 *Münster zu Salem, hrsg. v. Aufleger.
 *Musée de Trocadéro. I—V.
Heidsieck & Gottwald in Barmen:
 *Auflösungen zu Bardey, Aufgabensamml. 18. Aufl.

W. Junk in Berlin NW. 5:
 *Berliner Adressbuch 1903.
 Allioni, Flora Pedemont. Auctuarium.
 Anatom. Anzeiger. I u. folg.
 Annalen d. Wetterauischen Gesellsch. II.
 *Apstein, Süßwasserplankton.
 Batsch, Elenchus Fungorum.
 Bergendal, Hallez. Alle Abh. üb. Würmer
 u. Parasiten.
 Bonplandia. VIII.
 Borzi, Alge Ficocromacee.
 Botanische Zeitung 1802—17, 58—60.
 Bridel, Bryologia.
 Buch, Reise durch Norwegen.
 Bulletin Académie. Bruxelles 1850, 51,
 1863, 73—77 u. Tables.
 Bulletin de la Société chimique. Vol. 33.
 Bulletin de la Société Géolog. France.
 Série I. Vol. 1 à 6.
 Chevalier, Fungorum illustr. 1857.
 *Clessin, Mollusken-Fauna Mitteleuropas.
 1877.
 *Corda, Prachtflora europ. Schimmelbildgn.
 *Creplin, Observ. des Entozoés.
 *Daniel, Rech. anat. s. l. Greffes herbac.
 Denkschriften d. k. Payer. bot. Ges. II.
 Dozy-Molkenboer, Prodr. Florae bryolog.
 *Esper, Pflanzenthiere. Vollst. od. einz. Tle.
 Flora, Botan. Zeitung 1802—7.
 Forschungen d. Agrikulturphysik. 1-18.
 *Forschungsber. d. biol. Stat. Ploen. Alles.
 *Gleichen-Russwurm, mikroskop. Entdeck.
 Gomont, Monogr. d. Oscillariées.
 Günther, Catal. of Fishes of Brit. Mus.
 Hampe, Musci frondosi Brasil.
 Heller, Tunicaten d. Adriat. Meeres.
 *Herrmannsen, Index Malacozoorum.
 *Hornberger, Grundr. d. Meteorologie.
 Ingen-Housz, Versuche m. Pflanzen.
 Jordani Memorarii de Ponderibus. 1533.
 *Kobelt, Fauna d. Nassau. Mollusken.
 *Kolbe, Einführg. in Insekten.
 *Kühn, Krankheiten d. Culturgewächse.
 Landwirthschaftl. Versuchsstationen. I u. f.
 Linnaea. I—V u. XXXIV.
 *Linnaeus, Species plant., ed. Willdenow.
 *Loew, Einführung in d. Blütenbiologie.
 *Martens, Weich- u. Schalthiere.
 Mayr, mitteleurop. Eichengall. (Gut. Preis.)
 Meigen, Killasif. d. Zweiflügl. (Gut. Preis.)
 Michaelsen, Polychaetenfauna dt. Meere.
 *Möller, Anatomie d. Holzes.
 Monthly Notices R. Astronom. Soc.
 Vol. 3—5.
 Murhard, Gesch. d. Physik.
 — Litteratur d. mathem. Wissenschaften.
 Notaris. Alle s. botan. Abhandlungen.
 Nuovo Giornale Botanico. 1876.
 Oerley, Rhabditiden.
 *Pagenstecher, arkt. Lepidopteren-Fauna.
 *Paris, Index Bryologicus.
 Persoon. Alles. Werke üb. Pilze. (Gute Preise.)
 *Pulteney, Writings of Linnaeus.
 Quatrefages et Vaillant, Hist. nat. d. Annelés.
 Koloriert.
 Rudolphi, Entozoorum Synopsis.
 *Saccardo, Sylloge Fungorum. Einz. Bde.

W. Junk in Berlin N.W. 5 ferner:
 Santini, Posizioni medie di Stelle.
 Schockius, Fabula Hamelensis. 1662.
 Schrader, Nova gen. Plantarum.
 Schröter, kronogr. Fragmente.
 Schröter, Beytr. z. Sternkunde.
 *Schwann, mikrosk. Untersuchungen.
 Schwendener, Unters. üb. d. Flechtenthallus.
 Scopoli, Entomologia carniolica.
 Scopoli, Plantae subterraneae.
 Secchi, Catal. di 1321 Stelle doppie.
 Settegast, Sämereien.
 Sitzungsber. d. Akad. Wien: Mathem.-
 naturw. Klasse. 1848-50, 58-60, 81-84.
 (Bd. 1—5. 28—42. 83—89.)
 *Solereeder, Wert d. Holzstructur.
 Sterbeek, Theatrum Fungorum.
 Struve, Catal. novar. Stellarum duplic. 1827.
 Swartz, Lichenes Americanae. I.
 Tabulae Refractionum. 1870.
 *Tartaglia, Quesiti et Invent. diverse. 1546.
 *Transact. of Linnean Society. Bd. 22—24
 oder Serie mit diesen Bdn. (Guter Preis.)
 Usteri, Annalen d. Botanik. Bd. 22—24.
 Wissenschaftl. Meeresuntersuchgn. I. II.
 Zeitschrift f. wissensch. Zoologie. Bd. 2. 8-11.
 Zucker, Alles über. Gute Preise!

Oswald Weigel in Leipzig:

*Kolbe, Einführ. i. d. Kenntn. d. Insekten. 1893
 *Plateau, Mouvem. respir. des insects. II. 1884.
 *— Comment les fleurs attir. les insects.
 IV et V.
 *Agassiz, Nomenclatoris zoolog. index. 1835.
 *Kuntze, Revisio generum plant. I. II.
 *Meschinelli, Fungor. fossil. iconogr.
 Dana, cotton from seed to loom.
 Commercial and Financ. Chronicle: cotton
 crop supplement 1895—1903.
 Perty, Kenntnis kleinster Lebensformen
 (Infusorien). 1852.
 Verhandlungen d. k. k. zoolog.-botan.
 Gesellsch. Wien. Bd. 1—28 u. 32.
 *Trog, Tabula analyt. fungorum. 1846.
 *Wünsche, Pilze. 1877.
 *Kummer, Führer in d. Pilzkunde. I. 1882.

Johannes Dreesen in Kiel:

*Bilz, Naturheilverfahren. N. Aufl.
 *Fischer-Dückelmann, d. Frau als Hausärztin.
 N. Aufl.
 *Busch-Album.
 *Gumpert, Mutter Anne u. ihr Gretchen.
 *Georges, lat. Wörterbuch. Alle Ausg.
 *Nansen, in Nacht u. Eis. 3 Bde.
 *Holzt, Elektrotechnik. Bd. 3.
 *Roth, klin. Terminologie.
 *Spalteholz, anatom. Atlas. Bd. III, 2.
 *Therapie d. Gegenwart. 1902, 1903. Origbd.
 *Neueren Jhrg. Münch. Flieg. Blätter. Origbd.
 *Heyse, Fremdwörterbuch.
 *Fischer, Fausterklärung. 1. Teil.
 *May, Reiseromane. Bd. 10-12. 16. 21-24.
 *Deussen, Philosophie d. Veda u. Upanishad.
 *Lombroso, Verbrecher. 3 Bde.
 *Krafft-Ebing, Lehrb. d. gerichtl. Psycho-
 pathologie.
 Nur direkte Angebote haben Erfolg,
 sonst zwecklos.

J. Fricke's Sortiment in Halle a. S.:
 *1 Günther, Beurteil.-Lehre d. Pferd. 1859.
 *1 Thiquon Sopher v. Baer.
 *1 Pirque, Schirah m. lat. Übersetzg. v.
 Buxtorf od. Cartelion.
 *1 Müller-Br., Baukonstr. II, 1: Neuere A.
 *1 Zeitschr. d. Ver. f. thür. Gesch. Bd. 3. 4.
 1 Romanbibliothek. 1899. Kplt.

Johs. Fassbender in Elberfeld:

*Kerning, die Missionare.
 *Jung-Stilling, Florentin v. Fahlendorn.
 *Clark, Flüchtlinge.
 *Scherer, Literaturgeschichte.
 *Krummacher, kirchl. Lehrstimmen.
 *Harms, vaterländ. Erdkunde.
Josef Šafář in Wien VIII/1:
 Daßmer, österr. Sanitätsgesetze.
 Türk, Verhalten d. Blutes b. Infekt.-Krkh.
 Bum, therapeut. Lexikon. 3. Aufl.
 Nothnagel, Pathologie. Liefg. 29 u. f.
 Heitzmann, Atlas. 4. u. 5. Aufl.
 Eulenburs Realencyklop. 3. A. Bd. 22-26.
 Toldt, anatom. Atlas. 1. u. 2. Aufl.
 Andree, Handatlas. 4. Aufl.
 Sigwart, Logik. 2. A.
 Heilfron, deutsche Rechtsgeschichte.

Herm. Bahr's Buchh. in Berlin W. 8:

Baron, Gesch. d. röm. Rechts.
 Basilicorum libri, ed. Heimbach.
 Bekker, die Aktionen.
 Bekker, prozessual. Consumption.
 Bernhardi, Geschichte Russlands.
 Brückner, Geschichte Russlands.
 Daniel, Handb. d. Geographie. Bd. 4.
 Demelius, Confessio.
 Eisele, Abhandl. z. röm. Civilproz.
 Eisele, Cognitur u. Prokuratur.
 Hartmann, Ordo judiciorum.
 Hellwald, Welt der Slaven.
 Hertzberg, Gesch. der Byzantiner.

W. H. Kühl in Berlin W., Jäger-Str. 73:
 Rangliste d. preuss. Armee 1902, 03.
 Neumann, internat. Privatrecht. B. 96.
 Berichte d. dtsh. botan. Gesellsch. Bd. 1-12.
 Zeitschr. f. Instrumentenkde. Ser. u. Bde.
 Richter, L., Lebenserinn. e. dtsh. Malers.

Puttkammer & Mühlbrecht in Berlin:

Bernstein, Gesch. u. Theorie d. Socialism.
 Handelsarchiv, Deutsches, 1901.
 Joerg, Gesch. d. soz.-polit. Parteien.
 Kahn, Gesch. d. Zinsfusses.
 Klein, F., Riemannsche Flächen.
 Kletke, Disciplinargesetzgeb. m. Nachtr.
 1879.
 Kuefstein, Grundsätze d. pol. Parteien.
 Mayer, Gesch. u. Geogr. d. dt. Eisenb.
 Resumé statist. de l'empire de Japon.
 XV. année. (1901).
 Schmollers Jahrb. d. Gesetzgeb. Ganze Reihe.
 Verhandlgn. d. preuss. Abgeordn.-Hauses
 1878/79 u. 1879 80.
 — des Herrenhauses 1901.

Herm. Woyte in Berlin:

Weltall u. Menschheit (Bong). 4 Bde.
 Orig.-Bd. Neu.
 Freising, A., neuestes Tanz-Album. 1. A.
 Berlin 1853.

Ottosche Buchh. in Leipzig:
 Maler. u. romant. Deutschland. Einz. Bde.
 Scherr, Joh., 1870/71.
 — die Jesuiten.
 Speculum Cornelianum. Kplt. u. einz.
 Lamprecht, deutsche Gesch. Letzte Aufl.
 Oncken, Zeitalter Wilhelms I.
 Bezold, Gesch. d. deutschen Reformation.
 Polenz, der Grabenhäger.
 — d. Büttnerbauer.
 — Pfarrer von Breitendorf.
 Reinhardtstoettner, vom bayr. Walde.
 Spencer, Einl. in d. Studium d. Soziologie.
 Meysenbug, Memoiren e. Idealistin.
 Welt der Fahrten. 6 Bde.
 Briefe aus Berlin. Hanau 1842.
 Statist. Jahrbuch f. d. Reich 1901/03.
 Jensen, um d. Kaiserstuhl.

Siegfried Michaelsen Nf. in Kopenhagen:
 Bogdanowitsch, Feldzug 1812. Lpzg. 1863.

Leuckarts Sort. (Martin Sander) in Leipzig:
 Hofmeister, Handbuch d. Musikal. Literatur
 von 1892 ab.

I. Taussig in Prag:
 *Nietzsche, Also sprach Zarathustra.
 *Struckl, Wasserbau.
 *2 Holz, Schule d. Elektrotechnikers.
 *3 Pape, griech.-deutsch. Wörterbuch.
 *Gasper, engl. Grammatik.

J. L. Beijers in Utrecht:
 Michaelis, Lehrb. d. anorg. Chemie. 2. Abth.
 1881/82.
 *Hulkey, Crayfish.
 *Busch-Album.

R. Schmitz in Lennep:
 Harwerk-Waldstedt, Friedrich Friesen.
 Georges, lat. Handwörterb. 4 Bde. Neuere A.

G. D. Baedeker in Essen:
 Richter, Ludwig, Fürs Haus. IV. Winter.

Eisenschmidt's Buch- u. Landkartenhdlg.
 in Berlin NW. 7:
 1 Schmidt v. Knobelsdorf, Geschichte d.
 Inf.-Regts. No. 79.
 1 Blomberg u. Leszczynski, Geschichte d.
 Inf.-Regts. No. 55.

Carl Junge's Bh. (Gustav Oppel) in Ansbach:
 *Ziegler, Lehrbuch d. allg. Pathologie u.
 Anatomie. 2 Bde.

H. Bautzmann in Duisburg:
 Ranke, der Mensch.
 Freytag, Soll u. Haben.

Karl Drobnig in Waldenburg i/Schl.:
 *Jochmann, Physik. 11.—13. Aufl. Geb.

Wichert & Schoof in Berlin S. 53:
 *Wessely, das Ornament.

L. Hartman's Buchh. in Agram:
 *Doré, goldene Bibel. Pracht-Einbd.
 *1 Ergebnisse d. Physiologie, v. Ascher
 u. Sp. 1.—4. Bd.

Sachse & Heinzelmann in Hannover:
 *Bartsch, altfranzös. Chrestomathie.
 Koerting, romanisch-etymolog. Wörterbuch.

Fr. Bocksch in Braunau i. B.:
 Frenssen, Jörn Uhl. Geb.
 Gartenlaube. Jahrg. 1870, 71.

Agentur des Rauhen Hauses in Hamburg:
 *Besser, Bibelstunden. Kplt. Geb.]

M. & H. Schaper in Hannover:
 *Hanslick, aus d. Tageb. e. Musikers.
 *Böhme, Jak., Werke, v. Schiebler.
 *Darwin, Werke, v. Carus. 16 Bde.
 *Descartes, Oeuvres (Cousin). 1824—26.
 *Drobisch, empir. Psychologie.
 *Carriere, Kunst. 1863—73.
 *Erdmann, neuere Phil. 6 Teile.
 *Steinmeyer, Predigten.
 *Jung Stillings Jugend. 1777.
 *Fechner, Zend Avesta. 3 Bde. 1851.
 *Feuerbach, Werke. 10 Bde.
 *Fichte, Werke, hrsg. v. J. H. Fichte.
 *Fischer, K., neuere Philosophie.
 *Görres, christl. Mystik.
 *Hamann, Schriften (Roth). 9 Bde.
 *Hegel, Werke, v. Marheinecke u. a. Kplt.
 *— do. Bd. 7, Abth. 2 apart.
 *Herbart, Werke (Hartenstein).
 *Schröder, Schlösser Schlesw.-Holsteins.

Buchh. L. Rosner in Wien I:
 *Boccaccio. Vollst. ital. Ausgabe.
 *Dodsley, altengl. Theater.
 *Meyer, griech. Geschichte. Bd. 2.
 *Proebst, Grundlehren d. dt. Genossensch.

Gottl. Schmidt in Remscheid:
 *Brehms Tierleben. 10 Bde. 3. Aufl.
 Angebote direkt.

Bh. d. Erziehungs-Vereins in Elberfeld:
 Kinderbote. Alle alten Jahrgge.

Danckwerts'che Bh. (Theodor Klemm)
 in Harburg a. Elbe:
 *1 Böckmann - Lunge, Untersuchungs-
 methoden. 3 Bde.

Günther & Schwan in Essen (Ruhr):
 *Meyers Konv.-Lex. 17 Bde. 5. Aufl.
 *Borrmann, Aufnahmen mittelalt. Wand-
 u. Deckenmaler.
 *Retcliffe, Romane. Mögl. brosch.
 *Kraus, röm. Katakomben. Letzte Aufl.
 *Wagner, Alexa od. auf dunklen Wegen.
 1881.
 *Dahn, ein Kampf um Rom.
 Gauss, Gebäudesteuer in Preussen.
 *— Ergänzungssteuer.
 *Strauss, Leben Jesu. 3. Aufl.
 *Meyers Konvers.-Lexikon. Bd. 10—17.
 5. Aufl. Originalband.
 *Casanovas Denkwürdigktn., dt. v. Buhl.

Herm. Bahr's Buchhdlg. in Berlin W. 8:
 Deckers Terminkalender 1904.
 Gurlt, Bergbau u. Hüttenkunde.
 Philos. Monatshefte. Bd. 2.
 Rehbein u. Reincke, Landrecht.
 Ritter, geogr.-statist. Lexikon. N. A.
 Seeck, Untergang d. ant. Welt.
 Steins Verwaltungskalender 1904.
 Shaw, History of Currency. 2. ed.
 Stoepel, Gesetzes-Codex.
 Taine, la France contemporaine.
 Zitelmann, jurist. Person.

B. Seligsberg in Bayreuth:
 Breuning, Erinnerungn. a. d. Schwarzspanier-
 haus. (Beethoven.)

August Frees in Giessen:
 *1 Zachariae, dtsche. Verfassg. d. Gegen-
 wart. Erschienen 1855—62.

Friedrich Cohen in Bonn:
 Archiv f. physiolog. Heilkde. Bd. 12, H. 2.
 Malgaigne, Traité des fractures et des
 luxations. 1855. Text apart.
 Förster, Friedr. Wilhelm III. 3 Bde. 1835.
 Autographen d. Gebr. Grimm.
 Hessler, hess. Volkstum. II.
 Webers Univ.-Lexikon d. Kochkunst.
 Abbott, der König der Berge. Illustr.

Herm. Mayer in Stuttgart:
 *Scherr, Kultur- und Sittengeschichte.

E. Kantorowicz in Berlin W. 9:
 *Onckens allg. Weltgeschichte. Kplt.
 *Brehms Tierleben. 3. Aufl.
 *Meyers Konv.-Lex. 5. Aufl.

Gustav Schlemminger in Leipzig:
 Leuchs' Adressbücher. Vollständig und
 einzelne Bände in d. n. Aufl.

A. Asher & Co. in Berlin W.:
 *Brunner, deutsche Rechtsgesch.
 *Schulze, G. Em., Aenesidemus. Helm-
 stedt 1792.

Lucas Gräfe in Hamburg:
 1 Sorauer, Pflanzenkrankheiten.
 1 Lauche, deutsche Pomologie. 6 Bde.
 1 Otto, Alruna. 5. Aufl.

Bibl. Anstalt Ad. Schumann in Leipzig:
 1 Musäus, Volksmärchen der Deutschen.
 Hrsg. v. J. L. Klee. (Hambg. 1870.)

C. G. Boerner, Kunstantiqu. in Leipzig:
 Meusel, die Geschichtsforscher. Halle
 1778. Bd. 4—6.
 Wir kaufen stets zu angemessenen Preisen
 alle alten Ausgaben von:
 Hutten, — Zwingli, — Luther, — Hans
 Sachs, — Reformationsschriften, —
 alte Holzschnittbücher.
 Bücher mit Illustr. von Menzel, — Cho-
 dowiecki, — L. Richter, — sow. alle
 Einzel-Blätter dieser Meister.
 Originalausgaben dtschr. Klassiker des
 XV.—XIX. Jahrhunderts.
 Holzschnitte u. Kupferstiche des XV.—
 XVIII. Jahrhunderts etc.

Kataloge.

Jacques Rosenthal,

10, Karl-Str. 10. — München.

Soeben ist erschienen:

Bibliotheca Magica et Pneumatica.

Geheime Wissenschaften. Folk-Lore. Varia.

Ein stattlicher Band in gr. 8°.

48 S. Titel u. Register, 680 S. Text u.
 1 Bl. Inhaltsangabe, Lnwdbd.

6 *M* ord., 4 *M* n. b.

Dieser 8875 Nrn. enthaltende Katalog ist
 mit Register nur in kleiner Auflage her-
 gestellt und wie folgt eingeteilt: Alchemie
 u. Rosenkreuzer. — Bergbau. — Chiromantie.
 Geomantie. Metoposcopia. Ophthalmoscopia.
 Phrenologie. Physiognomie. — Praktiken u.
 Prognostiken. — Weissagungen. Prophe-
 zeungen. Offenbarungen. Visionen. Extatische
 Heilige. Orakel etc. — Wunder u. Zeichen.
 Wundertätige Bilder. Reliquien. Weihwasser.

Götzenanbetung. — Volksaberglaube. Geister u. Gespenster. Vampyre. Kobolde. Amulette. Wünschelrute etc. — Träume. — Himmel u. Hölle. Tod u. Teufel. Paradies. Fegfeuer. Engel. Dämonen. Besessene. Exorcismus. — Weltanfang u. Weltende. Jüngstes Gericht. Chiliasmus. Apocalypsis. Antichrist. — Magie. — Magnetismus. Somnambulismus. Mesmerismus. Spiritismus. Elektrizität. — Medicina curiosa. — Volks- u. Kinderkrankheiten. Pest. Cholera. Seuchen. Aussatz. — Astrologie. — Kometen. — Judaica. Antisemitismus. Cabbala. — Hexerei und Zauberei. Hexenprozesse. — Merkwürdige Menschen. Missgeburten. Verbrecher. Fahrende Leute. — Sekten. Geheime Gesellschaften. — Tortur. Kriminalordnungen. — Inquisition. — Indices librorum prohibitorum. — Naturereignisse. Unglücksfälle. — Naturmerkwürdigkeiten. — Curiosa. Jocosa. Satirica. — Briefsteller. — Sprichwörter. — Rätsel. — Ars memoriae. Steganographia. Stenographia. Hieroglyphica. Notae Tyronis. — Frauen. Liebe. Ehe. — Nahrungs- u. Genussmittel. Kochbücher. — Tabak. — Spiele u. Leibesübungen. — Kartenspiele. — Schach. — Fechtkunst und Duell. — Jagd. Vogel- u. Fischfang. — Reitkunst. Fahren. — Post. Eisenbahn. Schifffahrt. Telegraphie. — Luftschifffahrt. — Handel u. Industrie. Handwerk u. Gewerbe. — Haus- u. Landwirtschaft. — Gartenkunst. — Volksbücher. Volksfeste. Volksbräuche. Ritterromane. Chroniken. — Hoffeste. Turniere. — Tanz. — Varia et Addenda.

Der Katalog kann, da die Herstellungskosten sehr bedeutende waren, **nur gegen bar** geliefert werden. Das Register ist apart nicht erschienen.

München, 10, Karl-Str. 10.

Jacques Rosenthal.

Zurückverlangte Neuigkeiten:

Umgehend zurück

erbitten wir wegen zu Ende gehender Vorräte alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Köstlin, Geschichte der Musik. 5. Ausgabe. Brosch. 6 M no., geb. 7 M 60 S no.

Römer, Die Kunst des Krankenbesuchens. 75 S no.

Socin, Arabische Grammatik. 4. Auflage. (Porta linguarum orientalium IV.) Brosch. 4 M 50 S no., geb. 5 M no.

Drei Monate nach dieser Anzeige können wir Remittenden obiger Bücher nicht mehr annehmen.

Berlin, den 5. Januar 1904.

Reuther & Reichard.

Umgehend zurück, noch vor der allgemeinen Remission, erbitte ich alle zur Rücksendung berechtigten Exemplare von:

Berninger, Joh., Ziele u. Aufgaben der modernen Schul- u. Volkshygiene. In grünem Umschlag. 1 M 50 S no.

Es fehlt mir an Exemplaren zur Auslieferung fester Bestellungen und bitte ich um gütige, möglichst sofortige Erfüllung meiner Bitte. Nach dem 1. März 1904 kann ich Exemplare nicht mehr zurücknehmen.

Wiesbaden, 5. Januar 1904.

Otto Remnich,
Verlagsbuchhandlung.

Umgehend zurückbeten,

da es zur Ausführung fester Bestellungen an Exemplaren mangelt,

Kadner Jahrbuch 1904

grau gebunden 1 M 20 S

alle in Kommission gelieferten Expte.

Rördlingen, 5. Januar 1904.

G. S. Bed'sche Buchdlg.

Umgehend zurück

bitten wir alle remissionsberechtigten Exemplare von:

„Die Rheinlande“ IV. Jahrg. H. 1 und „Düsseldorfer Monatshefte“ IV. Jg. H. 1,

da sie uns zur Auslieferung fester Bestellungen fehlen.

Von 8 Exemplaren an auf unsere Kosten direkt per Post!

Hochachtungsvoll

Verlag der Rheinlande
v. Fischer & Franke.

Sofort zurück

erbitten wir alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Carl Hagemann, Schauspielkunst und Schauspielkünstler.
2 M no. (Roter Umschlag)

zur Erledigung der Barbestellungen.

Schuster & Loeffler
in Berlin — Leipzig.

Wiederholt erbitten wir umgehend zurück alle nicht abgesetzten Exemplare von:

v. Byern, Anhaltspunkte für die Ausbildung als Schütze, der Rotte und der Gruppe. 75 S no.

Unter Bezugnahme auf Absatz II unserer Bedingungen für den Rechnungsverkehr können wir Exemplare nach dem 1. März d. J. nicht mehr zurücknehmen.

Berlin, den 2. Januar 1904.

G. S. Mittler & Sohn.

Wir erbitten dringend — vor der allgemeinen Remission — in alte Rechnung zurück:

Mühlmann, Die Architektur des klassischen Altertums und der Renaissance. Biefg. 1. (1 M 50 S no.) Teil I. (9 M no.), Teil II (9 M no.), Teil III 13 M 50 S no.)

Stuttgart, 2. Januar 1904.

Paul Neff Verlag (Carl Büchle).

Zurück

erbitte ich noch vor der allgemeinen Remission:

Fuchs, Die Kontrolle des Dampfkesselbetriebes in Bezug auf Wärmeerzeugung und Wärmeverwendung. M 1.80 no.

Berlin, 6. Januar 1904.

Julius Springer.

Umgehend zurück

erbitten noch vor der O.-M alle remissionsberechtigten Exemplare von:

DIE KUNST

Bd. VI: Zacher, Venedig

Bd. VII: Meier-Graefe, Manet u. s. Kolis

Bd. VIII: Muther, Renaissance

Bd. X: Rilke, Rodin

Bd. XVI: Schaeffer, Botticelli

à 95 S no.,

da neue Auflagen in Vorbereitung.

Berlin, den 7. Januar 1904.

BARD, MARQUARDT & CO.,
G. m. b. H.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Für die Assistenz bei den Herstellungs- und Vertriebsarbeiten suchen wir einen intelligenten, jüngeren Gehilfen, der auch mit dem buchhändlerischen Verkehr über Leipzig, der Kontenführung u. Auslieferung durchaus vertraut ist, zum baldigen Antritt. Gute Handschrift erforderlich.

Gebrüder Jänecke in Hannover.

Buchdruckerei und Verlag.

Repräsentationsfähiger Herr, nicht unter 30 Jahren, der im modernen Satz-, Druck- und Maschinenwesen vollkommen firm, in Kalkulation und Disposition absolut zuverlässig, im Verkehr mit der Kundschaft und event. auf der Reise gewandt ist, dabei im Buchverlage u. dem modern. Vertriebe Erfahrung besitzt, von einer aufstrebenden, graphischen Kunstanstalt nebst Verlag ges.

Nur wirklich tüchtige u. vertrauensw. Herren wollen sich ausführlicher unter Darlegung ihres Bildungs- und bisb. Lebensganges und ihrer Erfolge melden. Photographie erbeten.

Meldungen unter J. K. 474 an F. Volckmar in Leipzig.

Berichtigung der Anzeige in Nr. 300, 301 d. Bl. vom 29. u. 30. XII. 03. [Red.]

Zum ersten März oder früher ist in meinem Geschäft die Gehilfenstelle mit einem gewissenhaften, gut geschulten Herrn, der selbstständig zu arbeiten versteht, und von verträglichem Charakter ist, zu besetzen. Gef. Angebote mit Gehaltsansprüchen erbeten.

Offenbach a/M.

J. P. Strauß.

Zu sofort. Eintritt suchen wir einen jüngeren Sortimentsgehilfen evangel. Konf., der mit der Zeitschriften-Expedition vertraut ist, flink und sicher arbeitet und im Verkehr mit dem Publikum gewandt ist.

N. G. Elwert'sche Universitätsbuchhandlung in Marburg (Hessen).

Zu möglichst baldigem Eintritt suche ich einen tüchtigen, fleißigen

jüngeren Gehilfen,

der eventuell erst die Lehre verlassen haben kann, jedoch von seinem jetzigen Chef gut empfohlen sein muß.

Kenntnisse im Musiksortiment erwünscht, doch nicht Bedingung.

Angebote mit Photographie, Angabe des Zeitpunktes, wann Eintritt möglich, und Gehaltsansprüchen erbittet

Kempten (Bayern). **Albert Klein.**

Gewissenhafter, flott arbeitender Gehilfe für Kontenführung gesucht. Angebote mit Gehaltsansprüchen unt. E. P. 18, Berlin W. 57.

Einen Lehrling sucht (Pension im Hause) zum 1. April

Schmelzer's Hofbuch- und Kunsthandlung in Bernburg.

Für grossstädtische Buch- und Kunsthandlung wird zum 1. April Geschäftsführer gesucht. Nur für routinierte Herren, die schon in grossen Geschäften selbständig arbeiteten und hohen Anforderungen entsprechen. Dispositionsgabe, geschäftl. Initiative, elegantes Bedienen unentbehrlich. Tüchtiger Kraft wird durch hohes Gehalt und späterer Teilhaberschaft eine Lebensstellung geboten.

Angebote unter # 50 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Jüngerer, tüchtiger, militärfreier Gehilfe findet 1. April Stellung in großem Dresdner Sortiment. Selbständiges Arbeiten, Sprachkenntnisse und gute Empfehlungen unerlässlich. Angebote nebst Gehaltsansprüchen unter Z. Z. 56 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Verlagsgehilfe zur Kontenführung, zunächst aushilfsweise bis Mai, gesucht.

N. G. Elwert'sche Verlagsbuchhandlg. in Marburg (Hessen).

Zum Eintritt am 1. April suche ich einen jüngeren, aber durchaus tüchtigen, mit allen Arbeiten des Verlagsgeschäfts vertrauten Gehilfen, der über seine bisherige Tätigkeit gute Empfehlungen aufzuweisen hat.

Gef. Angebote (nur direkt) erbittet Jena, 6. Januar 1904.

Gustav Fischer,
Verlagsbuchhandlung.

Für unsere Verlagsabteilung, verbunden mit Buchdruckerei, suchen wir einen jungen Herrn, der eventuell eben erst die Lehre verlassen haben kann, als Volontär. Spätere Gehilfenstellung nicht ausgeschlossen. Der Posten ist sehr instruktiv und gewährt Einblick in alle Herstellungs- und Vertriebsarbeiten. Reflektiert wird jedoch nur auf einen exakten, gewissenhaften Arbeiter mit schöner Handschrift. Angebote mit Zeugnisabschriften und Photographie gef. direkt an

Schulthess & Co. in Zürich.

Für unser Sortiment mit Nebenbranchen suchen wir auf gleich einen gut empfohlenen, jüngeren Gehilfen. Angebote m. Zeugnisabschriften, Bild und Gehaltsansprüchen erbeten.

Wilhelmshaven. **Gebrüder Ladewig's.**

Einen zuverlässigen, jüngeren Gehilfen, dem sich viel Gelegenheit zu weiterer Ausbildung bietet, für Expedition und Ladenverkehr zu mögl. sofortigem Antritt sucht

Berlin. **Sannemann's Buchhdlg.**

Zum sofortigen Eintritt suchen wir einen jüngeren Gehilfen, der eben die Lehre verlassen haben kann.

Erlangen. **Th. Blaeings Univ.-Buchh.**

Ein jüngerer, tüchtiger, militärfreier Gehilfe mit guten Empfehlungen findet zum 1. Februar 1904, sofort oder später, instruktive Stellung in einem größeren Stuttgarter Sortiment; in erster Linie sollte sich der betr. Herr für den Ladenverkehr eignen. Anfangsgehalt 120 M.

Angebote unter L. L. # 5 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

In einem bedeutenden Sortiment einer süddeutschen Großstadt ist auf 1. Februar 1904 oder später die Stelle eines jüngeren Gehilfen neu zu besetzen. Anfangsgehalt 120 M. Gute Empfehlungen des jetzigen Chefs unerlässlich. Der Bewerber muß gewandt im Ladenverkehr sein und gute Sprachkenntnisse besitzen. Herren, die militärfrei sind und Kenntnisse der technischen Literatur besitzen, werden bevorzugt. Angebote unter A. Z. # 6 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ein Lehrling

mit guter Schulbildung kann sofort, spätestens Ostern bei mir eintreten. Gewissenhafte Ausbildung sichere ich zu.

Dessau. **Ernst Vollmar.**

Wir suchen zu möglichst sofortigem Eintritt für einen neugeschaffenen Posten einen gut empfohlenen, fleißigen Gehilfen, der event. soeben die Lehre verlassen haben kann. Wir verlangen von Betreffendem vor allem gute Kenntnisse im Französischen, flotte Handschrift und schnelles Arbeiten. Der Posten ist lehrreich, angenehm und von Dauer.

Angebote mit Bild und Zeugnisabschriften erbitten.

Brüssel. **Misch & Thron.**

Ein gut empfohlener

Antiquariats-Gehilfe,

der den Wiener Platz kennt, selbständig zu arbeiten versteht, findet sogleich Aufnahme. Monatsgehalt 60-100 Gulden.

Moriz Stern, Wien, Körntnerstr. 36.

Zur Aushilfe bis 1. März oder April wird ein jüngerer, kath. Gehilfe gesucht. Angebote mit Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche direkt erbeten.

Offenburg, Baden.
Herm. Hasler Nachfolger.

Katholische Verlagshandlung sucht 1-2 tüchtige Reisende zum Besuch der Privatkundschaft. Nur bestempfohl. (katholische) jüngere Herren, gelernte Buchhändler, wollen sich melden unter Chiffre L. F. # 49 durch Vermittlung der Geschäftsstelle des B.-V.

Lehrling mit guter Schulbildung findet gründliche Ausbildung in Wartner's Buch- und Kunsthandlung in Görlitz.

Strebsamer Volontär gesucht. Bewerbg. mit Bild und Angabe der Ansprüche an Wartner's Buchhandlung in Görlitz.

Tüchtiger, strebsamer, selbst. arb. kath. Gehilfe, gewandt im Laden-Verkehr, w. mögl. mit etwas Sprachkenntnis, für eine Buch- und Kunsthandlung der Rheinprovinz gesucht. Eintritt bald, spätestens 1. April. Stellung angenehm u. event. v. Dauer. Angebote mit Lebenslauf u. Zeugnisabschrift unter # 34 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Ein mit Verlagsarbeiten vertrauter, fleissiger kath. Gehilfe mit flotter Handschrift zum baldigen Eintritt gesucht. Anmeldungen unter # 35 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Suche sofort einen zuverlässigen, intelligenten, jungen Gehilfen mit besten Empfehlungen.

Barmen. **W. Kuntze.**

Junger, tüchtiger Gehilfe,

der gewandt und verständig zu arbeiten versteht, wird zu möglichst sofortigem Antritt für lebhaftes Sortiment gesucht.

Angebote unter # 19 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Leipziger Verlagshandlung sucht sofort wirklich tüchtigen, zuverlässigen, selbständigen Kontenführer. Anfangsgehalt 110 M. Angebote unter L. L. Z. # 30 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Zum sofortigen Eintritt suchen wir einen jüngeren Gehilfen.

Colmar i/Elsass. **Lang & Rasch.**

Zu möglichst baldigem Eintritt in ein süddeutsches Sortiment ein Gehilfe gesucht, der gewandt ist im Verkehr mit seinem Publikum, fremde Sprachen spricht, gute Sortimentskenntnisse besitzt und auch im Kunsthandel erfahren ist.

Nur tüchtige Arbeitskraft wird auf diesen dauernden Posten gesucht.

Angebote unter # 38 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ein gut empfohlener junger Gehilfe, der auch im Papierfach etwas Bescheid weiß, kann sofort eintreten bei

Max Gläser, Buchhdlg. in Thorn.

Gefuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 s pro Zeile.

Kunsthändler, 30 Jahre alt, 13 Jahre im Buch- u. Kunsthandel tätig gewesen, mit ausgepr. Stilgefühl u. gross. Kunstinteresse, der Stenogr., dopp. u. amerik. Buchf. mächtig, sucht pass. Stellung in Kunstverlag od. Sort. Kunstanstalt oder kunstgewerbl. Untern. Gew. Verkäufer, flotter Zeichn. Z. Z. in eign. kunstgew. Unternehmen tätig. Gef. Angebote unt. R. J. 59 an die Gesch. d. Börsenvereins.

Sortimenter, 25 Jahre alt, militärfrei, seit 2 Jahren in größerer Buch- und Kunsthandlung tätig, sucht z. 1. April oder später Stellung im Sortiment oder Verlag. Demselben lagen außer Bedienung eines feinen Publikums auch die umfangreichen Arbeiten der Expedition, sowie eine rationelle Ansichts- und Prospektverendung und Besorgung eines größeren Journalesezirkels ob.

Gef. Angebote unter # 60 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Zum 1. Februar 1904

suche ich für einen meiner Gehilfen, der zur Aushilfe tätig war, einen Verlagsposten in einer Grossstadt. 120 M Anfangsgehalt. Der betr. Herr ist mit den Verlagsarbeiten (die schwierigsten ausgenommen) vollkommen vertraut, hat flotte Handschrift, arbeitet korrekt und ist ein frdl. Mitarbeiter. Zu weiterer Auskunft bin ich gern bereit.

Döbeln. **Carl Schmidt's Buchh.**
(Herm. Jache).

Junger Gehilfe, militärfrei, im Verlag, Sortiment u. Kommissionsbuchhandel tätig gewesen, sucht Stellung unter bescheidenen Ansprüchen. Angebote unter π 46 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Suche für meinen Sohn, 21 Jahre, der im Abonnements-, Verlags- u. Sortimentbuchhandel tätig gewesen ist, Stellung unter bescheidenen Ansprüchen.

Leipzig. **E. Leenders.**

Inseraten-Gehilfe, 23 Jahre alt, erfahren im Zeitschriften- und Inseraten-Wesen, in selbständiger, verantwortlicher, ungekündigter Stellung, sucht sich zum 1. April d. J. zu verändern.

Es wird in erster Linie auf dauernde, selbständige Stellung reflektiert, event. auch in Leipzig oder anderer Stadt.

Gef. Angebote nach Berlin SW. 68 unter A. A. 75 erbeten.

Dauernden Posten

sucht erfahren., leistungsf. Sortimenter, gewandt im Ladenverk. mit f. Publ. sowie mit all. vork. Arb. vertr., 30 J. alt, verheiratet. Seit Jahr. in ungek. Stell., befäh., den Chef in jed. Weise zu vertr. u. im Besitz bester Zeugnisse.

Gef. Angebote unter R. S. 61 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Zu sofort. Antrittsucht j. Geh., 25 J. alt, ev., militärf., mit allen Sort.- u. Verlagsarb. vertr., Stellg. Gef. Ang. u. A. C. Stettin, Albrechtstr. 7 IIIr.

Verlagsgehilfe,

Mitte Dreissig, verh., evang., gegenwärtig Leiter der Herstellung und Buchführung in mittlerem Buch- und Zeitschriftenverlag, sucht zum April anderen selbständigen und dauernden Wirkungskreis. Suchender ist mit den gesamten Herstellungsarbeiten vertraut, beherrscht die doppelte Buchführung, besitzt Routine im Vertriebs- und Inseratenwesen und ist repräsentationsfähig. — Gehalt 3000 M p. a. Gef. Angebote unter H. π 57 a. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Die Stellenvermittlung des Allgemein. Deutschen Buchhandlungs-Gehilfen-Verbandes empfiehlt sich den Herren Prinzipalen und Gehilfen zur gef. Benützung.

Zuschriften erbeten an die Geschäftsstelle: Leipzig, Dolzstr. 1.

Vermischte Anzeigen.

O.-M. 1904.

Um vor dem in Kürze bevorstehenden Umzug nach meinem Hause Breitestr. 131 sämtliche O.-M.-Arbeiten rechtzeitig erledigen zu können, erbitte ich Abschlußzettel und besonders Remittendenfakturen möglichst direkt per Kreuzband.

Unverlangte Zusendungen von Novitäten nehme ich von jetzt ab nicht mehr an, dieselben bleiben solange unerledigt liegen, bis Spesenbetrag (pro Kilo 50 M) in Leipzig angewiesen ist.

Karl Geerling in Coblenz a/Rh.

O.-M. 1904.

Ich bitte zu berücksichtigen, dass ich in diesem Jahre

ausnahmslos keine Disponenden gestatten kann.

Berlin W. 57. **Hermann Nabel.**

Meine

Remittenden-Fakturen

O.-M. 1904

wurden am 30. Dezember 1903 versandt. Die Firmen, denen sie innerhalb 14 Tage nicht zugehen sollten, bitte ich sie nachzuverlangen.

Heidelberg, 6. Januar 1904.

Julius Groos, Verlag.

O.-M. 1904

keine Disponenden gestattet.

Hof.

Rud. Lion.

Remittendenfakturen und Abschlusszettel erbitte direkt, event. auf meine Kosten, da ich mein Geschäft am 1. Januar abgetreten habe.

Oldenburg.

H. Hintzen's Buchhandlung
Cornelius Bode.

Unverlangte Sendungen.

Der demnächst beginnende Umbau meines Geschäftslokales zwingt mich zu der Erklärung, dass ich vom 1. Januar 1904 ab sämtliche unverlangt eingehenden Sendungen sofort mit Spesennachnahme ungeöffnet zurückgehen lassen werde und zwar bezieht sich diese Erklärung auch auf zum Teil unverlangt eingehende Neuigkeiten. Ich wähle meinen Bedarf laut wiederholter Anzeige und laut Notiz im Buchh.-Adressbuch selbst und widme dem Börsenblatt wie auch den Zirkularen persönlich die grösste Aufmerksamkeit. Trotzdem sind die unverlangten Eingänge, namentlich in der letzten Weihnachtszeit ins Ungemessene angewachsen.

Münster W., 6. Januar 1904.

Heinrich Schöningh, Sort.-Kto.

Für Verleger:

Erhöhung des Umsatzes ohne Risiko.

Selbständiger Buchhändler, der regelmäßig die Sortimenter Deutschlands, Österreichs und der Schweiz besucht, wünscht noch einige Artikel gegen entsprechende Provision ohne Spesenvergütung mit auf Reise zu nehmen. Ia.-Referenz.

Gef. Angebote an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter π 40.

Für Zeitungs-Verleger.

Als Geschäftsführer und Direktor eines unparteiischen oder liberalen Blattes, event. Fachbl., wünscht sich ein bewährter u. erfolgreicher **Zeitungsorganisator**, von makellosem Rufe, auch redaktionell versiert, zu verändern, am liebsten an ein Unternehmen, bei dem nach erwiesener Leistungsfähigkeit Anteil an dem Unternehmen gewährleistet wird. Prima-Zeugnisse und Referenzen zu Diensten.

Angebote u. 55 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Auf die uns von jetzt bis Mitte März auf Giro-Konto der Reichsbank geleisteten Mess-Saldo-Zahlungen schreiben wir ausser 1% Messaggio 4% Zinsen p. a. gut.

Auf die Berliner Abrechnung hat diese Offerte keinen Bezug.

Ferner bitten wir zu beachten, dass unsere Firma Freund & Jeckel kein Giro-Konto bei der Reichsbank mehr hat, dass dagegen alle Zahlungen für dieselbe durch unser Giro-Konto geleistet werden können.

Berlin, Dessauerstr. 18, 1. Januar 1904.

G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung.

Zur gef. Beachtung!

Wiederholt bitte ich davon freundlichst Kenntnis zu nehmen, daß ich **unverlangte Nova-Sendungen nicht annehme**. Für den Fall, daß mir solche dennoch unverlangt zugehen sollten, lehne ich jede Verantwortung für solche Sendungen ab, auch kann ich dieselben nur unter Spesennachnahme zurückgehen lassen und werde ich mich auf diese dreimalige Mitteilung stets berufen.

Hochachtungsvoll

Wien, 1. Jänner 1904.

Theodor Daberkow.

Viederbücher, 2- und 4-stimmig, m. Noten, für Militär- und Kriegervereine passend, erbittet mit billigsten Angeboten à cond.

Karl Drobniß's Buchhandlung
in Waldenburg i. Schles.

P. P.

Vom 1. Januar 1904 ab liefere ich meinen Verlag mit 25% und 11/10 gegen bar.

Meine Geschäftsfreunde, die sich bisher in energischer Weise für meinen Verlag verwandt haben, erhalten denselben wie bisher geliefert.

Firmen, die sich bisher nicht für meinen Verlag verwandt haben, sich aber in Zukunft energisch für meinen anerkannt gangbaren Verlag verwenden wollen, bitte ich, sich behufs Vereinbarung eines höheren Rabattes mit mir direkt in Verbindung setzen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Konstanz, den 1. Januar 1904.

Carl Girsh,

Verlagsbuchhandlung
für christliche Literatur
und Kunst.

Direkt in à cond. erbitte:

Alles Erschienene über d. Thema: „Wie ist die Forderung eines gemütbildenden Unterrichts zu begründen u. zu erfüllen?“

Hochachtungsvoll

Königshütte, den 7. Januar 1904.

M. Gausinger's Nachfg.

Felix Willimsky.

Zu verkaufen das Manuskript eines guten Lehrbuches für das moderne Billardspiel. Honorar mässig. Von Fachleuten als „sehr gut“ bezeichnet.

Auskunft erteilt auf Anfragen u. L. V. 34 Leipzig. **Gustav Brauns.**

Westfälische Geschichte.

Diesbezügl. ältere und neuere Werke stets gesucht. Desgl. über westfäl. Lebensgebräuche, Einrichtungen usw.

May & Comp. in Hörde.

K. F. Koehler, Barsortiment, Leipzig.

Leipzig, den 7. Januar 1904.

Z

P. P.

Hiermit möchte ich mir gestatten, Ihre geschätzte Aufmerksamkeit noch besonders auf mein heute allgemein versandtes Rundschreiben über den Anfang März erscheinenden 15. Jahrgang meiner

Bibliotheca Paedagogica

Verzeichnis der neuesten Lehrmittel sowie von Werken der Erziehungs- und Unterrichtswissenschaft

zu lenken. Über den Wert dieses Vertriebsmittels brauche ich heute kein Wort mehr zu verlieren, es ist im Laufe der Jahre für eine grosse Anzahl Firmen **unentbehrlich** geworden und hat sich aus dem Rahmen eines gewöhnlichen Kataloges längst zu einem alljährlich von den Fachkreisen erwarteten **Jahrbuch der pädagogischen Welt** entwickelt, dessen Verbreitung von nicht zu unterschätzendem Einfluss auf den Absatz pädagogischer Literatur und namentlich auch von Lehrmitteln ist.

Wie seither gebe ich den **Lehrmittelteil** der Bibliotheca Paedagogica auch als besonderes Verzeichnis heraus, unter dem Titel:

Illustrierter Lehrmittelkatalog, Verzeichnis der neuesten, besten und bewährtesten Anschauungs- und Lehrmittel mit dem Bericht über die neueren Lehrmittel als einleitenden Aufsatz. Dieser Katalog wird mit Vorliebe von Firmen benutzt, die sich nur für Lehrmittel verwenden wollen und von Handlungen im Auslande, die für **deutsche** pädagogische Bücher wenig Absatz haben. Um bei der Vielseitigkeit der Materie Ihnen die Möglichkeit zu geben, die Verbreitung in noch grösserem Masse und individueller vorzunehmen, habe ich für diesen Jahrgang

eine Neuerung

eingeführt, die darin besteht, dass **neben** der vollständigen Ausgabe der Bibliotheca Paedagogica eine solche in sechs einzelnen Abteilungen erscheint. Die Einteilung wird folgende sein:

- Bibliotheca Paedagogica, I. Teil.** Schulausstattung — Künstlerischer Wandschmuck — Kindergartenunterricht — Religion und biblische Erdkunde — Lesen und Schreiben — Elementares Rechnen und Formenlehre — Mathematik —
- Bibliotheca Paedagogica, II. Teil.** Literaturgeschichte und Sprachunterricht — Geographie und Hilfswissenschaften — Geschichte —
- Bibliotheca Paedagogica, III. Teil.** Anthropologie, Hygiene und Mikroskopie — Zoologie — Botanik — Geologie, Mineralogie und Paläontologie —
- Bibliotheca Paedagogica, IV. Teil.** Physik — Chemie — Technologie — Landwirtschaft —
- Bibliotheca Paedagogica, V. Teil.** Zeichnen — Weibliche Handarbeiten, Haushaltungs- und Handfertigkeits-Unterricht — Turnen — Gesang- und Musikunterricht —
- Bibliotheca Paedagogica, VI. Teil.** Pädagogische Literatur.

Diese Kataloge werden für 5 Pfg. im Inlande, für 10 Pfg. im Auslande versendbar sein. Auf den Umschlägen wird auf die übrigen Abteilungen verwiesen, sodass sich Interessenten dafür von selbst melden werden.

Während Sie also die **Behörden, Schuldirektoren** und **Landschulen** wie bisher mit der **vollständigen Ausgabe** versehen können, ist Ihnen mit den **Einzelausgaben** die Möglichkeit geboten, mit geringen Kosten jetzt auch **die Fachlehrer** zu bearbeiten, die die Einführung neuer Lehrmittel anzuregen haben und beeinflussen. Einzelne Abteilungen eignen sich auch zur Verbreitung in weiteren Kreisen des Publikums, so z. B. III und IV. Ich hoffe, dass der Sortimentsbuchhandel von dieser praktischen Neuerung recht ausgiebigen Gebrauch machen wird. Die Preise finden Sie auf beifolgendem Verlangzettel.

Mein neuer Netto-Katalog über Lehrmittel, inhaltlich vermehrt und verbessert, wird ebenfalls Anfang März ausgegeben.

Hochachtungsvoll

K. F. Koehler.

Verleger pädagogischer Literatur und von Lehrmitteln

inserieren ihre einschlägigen Artikel vorteilhaft und wirksam in der Anfang März erscheinenden 15. Ausgabe der

Bibliotheca Paedagogica

Ausführliches Rundschreiben und Insertionsbedingungen versende auf Verlangen direkt.

Leipzig, den 7. Januar 1904.

K. F. Koehler
Barsortiment.

WERKDRUCK

liefern schnell und billig

Ramm & Seemann

• • Leipzig • •

Zirkulare, wirkungsvoll gesetzt,
wozu Manuskript
Montag eingeht, kommen Mittwoch
zur Bestellanstalt.

Todesanzeige.

Am 6. Januar früh 1/6 Uhr verschied nach kurzem Leiden in seinem 37. Lebensjahre mein

Herr Erich Baumann,

Mitinhhaber der chemographischen Abteilung meines Geschäftes.

Ich verliere an Herrn Baumann einen treuen Freund und Mitarbeiter.

Berlin, Lützowstraße 66.

Albert Frisch.

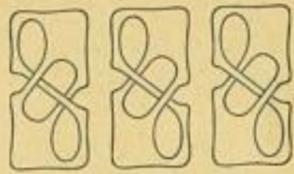
Inhaltsverzeichnis.

U = Umschlag.

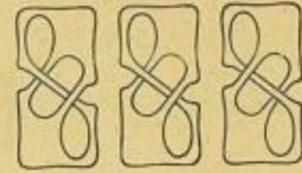
Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 193 — Verzeichnis künftig erscheinender Bücher. S. 196. — Erschienene Neuigkeiten des ausländischen Buchhandels. S. 197. — Der allgemeine Deutsche Buchhandlungs-Gehilfen-Verband und seine Zukunft. S. 198. — Kleine Mitteilungen. S. 202. — Personalnachrichten. S. 202. — Sprechsaal. S. 202. — Anzeigebrett. S. 203—248.

- | | | | | | |
|---|---|--|--|--|-----------------------------------|
| Abel & W. 220. | Dieball 239. | Gannemann's Bk. in Brin. 245. | Kuppitsch Wwe. 224. | Blange 237. | Schulze, H., in Le. 238. |
| Agentur d. Rauben Hauses 243. | Dorn in Nov. 239. | Ganzen in Kop. 236. | Kurz Selbstverf. in Straub. 203, 219. | Blaschka 238. | Schulze & Roesler 214, 215, 244. |
| Klab. Buchh. in Brin. 240. | Dreesen 242. | Hartleben 230, 239. | Labowitz, Gebr., 245. | Bohntech. Buchh. in Brin. 240. | Schwalbe in Gotha 240. |
| Kinton in Halle 239. | Drobnig in Wald. 243, 246. | Hartman in Kram. 243. | Lampart & Comp. 238. | Polzt. Berl. in Karlsru. 203. | Schwartz in Thorn 238. |
| Klber & Co. 243. | Eckstein Rchf. 208. | Hahler Rchf. in Offenb. 238, 245. | Lang in Mo. f. 240. | Prell & Co. 240. | Schweitzer u. S. 233. |
| Kachem 228. | Eggemann & Co. 239. | Hauptingers Rchf. 246. | Lang & Risch 245. | Preuß zu Cappel 203 (3), 204. | Seitigsberg in Bayr. 243. |
| Kaedefer in Offen 243. | Eisenhardt 243. | Heerwegen-Verbet 239. | Leberer 240. | Prochaska 209, 219. | Sorge in Oster. 239. |
| Kaedefer in Mühl. 237. | Elwert'sche Verh. 235, 244, 245. | Heidelberger Verl.-Anst. 217. | Leenders 246. | Pullig 241. | Spiro 239. |
| Kaer & Co. 241. | Enderlen 236. | Heidrich & G. 241. | Lehrmittelanst. in Bensch. 238. | Puttkammer & M. 205, 242. | Springer in Brin. 244. |
| Kahr's Bk. in Brin. 237, 242, 243. | Engelmann in Le. 219. | Hentschel in Leipzig 236. | Leichter in Brieg 237. | Ruge in Mü. 241. | Stadmann 204, 240. |
| Kard. Marquardt & Co. 244. | Epstein & Co. 239. | Heuser's Verl. in Neum. 232. | Leugfeld'sche Bk. 238. | Stegmann 204, 240. | Stettin in Mü. 235. |
| Kaumann's Verh. in Dess. 222, 231. | Fehder 242. | Hendt Rchf. U 4. | Leudarts Sort. in Le. 243. | Stellenvermittlg. d. H. D. B. u. G. Verb. 246. | Streller 238. |
| Kaufmann in Duisb. 243. | Fischer in Jena 245. | Hermann's Verl., G., in Brin. 232, 235, 236. | Levi in Str. 240. | Stier in Wien 245. | Strauß in Offenb. 244. |
| Keckhold in Bayr. 237. | Fischer, S., in Brin. 231. | Hiersemann 239. | Liebmann in Brin. 213. | Streffand, H., 241. | Stuhr'sche Bk. in Brin. 240. |
| Keck in Nordb. 236, 244. | Fischer, Fr., in Le. 239. | Hirschmann 246. | Liepmann'sohn Ant. 239. | Streller 238. | Tausig, J., 239, 243. |
| Kejers in Utr. 243. | Frank in Würzb. 238. | Hirschwald, R., in Brin. 210, 211, 212. | Lion in Hof 246. | Streller 238. | Theol. Central-Buchh. in Le. 240. |
| Kidlogr. Anst. in Le. 243. | Freese 240, 243. | Hirt, J., in Brsl. 219. | Litz & Fr. 238. | Troemer's Unibk. 239. | Urban & Sch. 212. |
| Kidlogr. Anst. in Le. 243. | Freytag 246. | Hoepli in Mail. 221. | Löffler in Le. 239. | Uterl. Verl.-Anst. in Brin. 237. | Velhagen & Kl. 238. |
| Kloem 203. | Georg & Co. Verl. in Baf. 222. | Hoffmann, O. Th., in Brin. 203. | Lorentz in Le. 236. | Verl. d. Frauen-Rundschau U 3. | Verl. d. Rheinlande 241. |
| Koch 243. | Gehardt in Brin. 241. | Hofmann, K. & Comp. 223. | Lorenz & Waechel 237. | Verlagsinstitut in Le. 219. | Völder 234. |
| Koerner in Le. 243. | Geisler in Thorn 245. | Holze & P. 238. | Lujae & Co. 240. | Verl. „D. Boden-Rundschau“ 203. | Volkmann in Le. 244. |
| Konst in Brin. 217. | Geisler, f. vertriefl. Kunst in Wien 205. | Homan in Danz. 237. | Mai es Jia 235. | Verl. d. „Pädag. Reform“ 224. | Waltner's Bk. 245 (2). |
| Kongard 212. | Gläser in Thorn 245. | Hourich & B. 231. | Maler, O., in Le. 238. | Verlagsinstitut in Le. 219. | Waldner's Bk. 245 (2). |
| Konstantin-Druckerei 232. | Goertz Sort. in Brau. 238. | Hugendubel 238, 239. | Mandl 239. | Verl. d. Rheinlande 241. | Waltner's Bk. 245 (2). |
| Kraun & Schneider U 4. | Goertz Sort. in Brau. 238. | Jahraus 240. | v. Majars 231. | Verlagsinstitut in Le. 219. | Waltner's Bk. 245 (2). |
| Kraun in Le. 203, 246. | Gräfe in Le. 239. | Jämede, Gebr., 244. | Mayer & Comp. 246. | Volkmann in Le. 244. | Waltner's Bk. 245 (2). |
| Kraun & W. 237. | Gräfe in Le. 239. | Jolowicz 238. | Mayer, H., in Str. 243. | Waldner's Bk. 245 (2). | Waltner's Bk. 245 (2). |
| Krochhaus' Sort. 240. | Groß, J., in Hdlbg. 246. | Jond & P. 240. | Mesner & Sch. 239. | Waldner's Bk. 245 (2). | Waltner's Bk. 245 (2). |
| Kuch, d. St. Josef-Ver. in Klug. 235. | Große in Weimar 220. | Junk in Brin. 242. | Michaelien Rchf. 243. | Waldner's Bk. 245 (2). | Waltner's Bk. 245 (2). |
| Kuch, d. Erziehungs-Ver. in Elbf. 243. | Grote'sche Verh. in Brin. 206, 207, 208, 246. | Junge in Ansb. 243. | Misch & Th. 240, 245. | Waldner's Bk. 245 (2). | Waltner's Bk. 245 (2). |
| Kuchheim in Coeth. 238. | Grottel'sche Verh. in Brin. 206, 207, 208, 246. | Kantorowicz 243. | Mittler & S. 220, 244. | Waldner's Bk. 245 (2). | Waltner's Bk. 245 (2). |
| Kalvary & Co. 237. | Grottel'sche Verh. in Brin. 206, 207, 208, 246. | Karger 234. | Moffe in Jyff. a. M. 204. | Waldner's Bk. 245 (2). | Waltner's Bk. 245 (2). |
| Kanobloch 203. | Grottel'sche Verh. in Brin. 206, 207, 208, 246. | Kaufmann in Jyff. a. M. 239. | Muschket 236. | Waldner's Bk. 245 (2). | Waltner's Bk. 245 (2). |
| Koben in Bonn 243. | Grottel'sche Verh. in Brin. 206, 207, 208, 246. | Keller in Jyff. a. M. 240. | Nabel in Brin.-Schöneb. 246. | Waldner's Bk. 245 (2). | Waltner's Bk. 245 (2). |
| Krone & W. 240. | Grottel'sche Verh. in Brin. 206, 207, 208, 246. | Klein in Erf. 240. | Nagel in Brin. U 1. | Waldner's Bk. 245 (2). | Waltner's Bk. 245 (2). |
| Kubertow 246. | Grottel'sche Verh. in Brin. 206, 207, 208, 246. | Klein Rchf. in Saarg. 238. | Neß Verl. 209, 218, 244. | Waldner's Bk. 245 (2). | Waltner's Bk. 245 (2). |
| Kundert'sche Bk. 243. | Grottel'sche Verh. in Brin. 206, 207, 208, 246. | Klein in Kempt. 245. | Neumann in Wiesb. 244. | Waldner's Bk. 245 (2). | Waltner's Bk. 245 (2). |
| Kunnenberg & Cie. 238. | Grottel'sche Verh. in Brin. 206, 207, 208, 246. | Klöbner & W. 231. | Neuer Jyff. Verl. 216. | Waldner's Bk. 245 (2). | Waltner's Bk. 245 (2). |
| Kunze'sche Verh. in Le. 219. | Grottel'sche Verh. in Brin. 206, 207, 208, 246. | Knapp 221. | Neugebauer'sche Bk. in Spand. 236. | Waldner's Bk. 245 (2). | Waltner's Bk. 245 (2). |
| Kudler in Wien 235. | Grottel'sche Verh. in Brin. 206, 207, 208, 246. | Kochler, R. J., in Le. 203, 247, 248. | New York Medic. Book Co. 240. | Waldner's Bk. 245 (2). | Waltner's Bk. 245 (2). |
| Kutsche, Verlags-Anst. in Stu. 226, 227, 229. | Grottel'sche Verh. in Brin. 206, 207, 208, 246. | Kochler Sort. in Le. 236. | Obst in Würf. 235. | Waldner's Bk. 245 (2). | Waltner's Bk. 245 (2). |
| | Grottel'sche Verh. in Brin. 206, 207, 208, 246. | Kühl, W. H., in Brin. 242. | Oldenbourg in Mü. 225. | Waldner's Bk. 245 (2). | Waltner's Bk. 245 (2). |
| | Grottel'sche Verh. in Brin. 206, 207, 208, 246. | Kühler in Weiel 239. | Otto'sche Bk. in Le. 243. | Waldner's Bk. 245 (2). | Waltner's Bk. 245 (2). |
| | Grottel'sche Verh. in Brin. 206, 207, 208, 246. | Kunze in Darm. 245. | Pabst in Le. 236. | Waldner's Bk. 245 (2). | Waltner's Bk. 245 (2). |
| | Grottel'sche Verh. in Brin. 206, 207, 208, 246. | | Paul, Trend, Trübner & Co. 204. | Waldner's Bk. 245 (2). | Waltner's Bk. 245 (2). |
| | Grottel'sche Verh. in Brin. 206, 207, 208, 246. | | Photogr. Gesellsch. in Brin. 229, 233. | Waldner's Bk. 245 (2). | Waltner's Bk. 245 (2). |

Verantwortlicher Redakteur: Max Evers. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.
Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.



**Bestellen Sie
Bitte umgehend**



① **Probenummern und Vertriebsmaterial**

für die

Frauen-Rundschau

gratis

Die Frauen-Rundschau tritt jetzt in ihren II. resp. als Weiterführung der Dokumente der Frauen in ihren V. Jahrgang, und hat in der kurzen Zeit ihres Bestehens sich zu dem vorzüglichsten Organ für die gesamten Interessen der modernen gebildeten Frauenwelt emporgeschwungen. **Jede gebildete Frau in Stadt und Land wird insbesondere auf das neue, äusserst effektvolle Probeheft hin mit Leichtigkeit zu einem Abonnement gewonnen werden können.**

Die Frauen-Rundschau erschien bisher vierzehntägig, erscheint aber von jetzt ab

wöchentlich!

Die Frauen-Rundschau kostet nach wie vor pro Quartal nur Mk. 2.—,
bar Mk. 1.20, Frei-Expl. 11/10 und 25/23.

Sie verdienen	bei 1 Exemplar jährlich	Mk. 3.20
	„ 11 Exemplaren „	„ 40.—
	„ 25 „	„ 90.—

Jetzt ist die günstigste Zeit, neue Abonnenten zu erwerben.
Wir unterstützen Ihre Bemühungen in tatkräftigster Weise durch Reklame aller Art.

Wir bitten Sie in Ihrem eigenen Interesse von mitfolgendem Verlangzettel schleunigst Gebrauch zu machen und zeichnen mit bestem Dank für das bis jetzt dem Unternehmen so lebhaft entgegengebrachte Wohlwollen

Hochachtungsvoll

Leipzig,
den 3. Januar 1904.

Verlag der „Frauen-Rundschau“
Schweizer & Co., G. m. b. H.

Braun & Schneider
in München.

Für die bevorstehende **Carneval-Saison** empfehlen wir:

Zur Geschichte der Kostüme.



113 Bogen, enthaltend 452 Kostümbilder aus verschiedenen Jahrhunderten

nach Zeichnungen der ersten Künstler wie:

Louis Braun, W. Diez, Ernst Fröhlich, J. Gehrts, E. Häberlin, M. Heil, Andr. Müller, F. Rothbarth u. A.

In **einzelnen Bogen** (auf jedem vier Gruppenbilder)
schwarz à Bog. 10 Pf. ord., koloriert à Bog. 20 Pf. ord.
„ 7 „ fest, „ 15 „ fest
„ 6 „ bar, „ 14 „ bar
von 24 Bogen an koloriert 12 Pf. bar.

Die **113 Bogen in einen Band** gebunden
schwarz 13.40 Mk. ord., koloriert 24.20 Mk. ord.
„ 9.40 „ netto, „ 17.40 „ netto
„ 8.50 „ bar, „ 15.40 „ bar

In **zwei Teile** gebunden. I. Teil (50 Bogen)
schwarz 6.— Mk. ord., koloriert 11.— Mk. ord.
„ 4.50 „ netto, „ 8.25 „ netto
„ 4.— „ bar, „ 7.30 „ bar

II. Teil (63 Bogen)
schwarz 7.30 Mk. ord., koloriert 13.60 Mk. ord.
„ 5.30 „ netto, „ 10.— „ netto
„ 4.60 „ bar, „ 8.70 „ bar

München, 29. Dezbr. 1903.

Braun & Schneider.

E. A. Enders
LEIPZIG
Grossbuchbinderei
gegr. 1859

ARBEITET FÜR DEN BUCH- UND
KUNSTMANDEL.....
FÜR GEWERBE UND INDUSTRIE.

TELEGR. ADRESSE: ENDERS BUCHBINDEBEREI TELEFON 1020

250 PERSONEN 130 MASCHINEN

**Dreifarben-,
Illustrations-
und
Kunstdrucke**

in höchster Vollkommenheit

sowie

Druckübernahme von Werken
jeglicher Art zu den billigsten Preisen

empfiehlt

Georg Heydt Nachf.

Graphische Kunstanstalt · Buchdruckerei

Telegramme: Heydt Nachf. Hanau.
Fernsprech-Anschluß No. 129.

Hanau a. M.